

# 24

**JAHRESBERICHT**



Kreisjugendring  
Augsburg-Land

# DER JAHRESBERICHT 2024

Der Jahresbericht präsentiert sich in diesem Jahr in einem völlig neuen Gewand. Dieser wurde umfassend überarbeitet und besticht durch eine moderne und ansprechende Gestaltung.

## NEUE BINDUNG UND INNENDESIGN

Besonders stolz sind wir auf die neue Buchbindung, die durch ihre hohe Qualität nicht nur das Handling verbessert, sondern auch die Wertigkeit der Broschüre unterstreicht. Das Innendesign wurde komplett überarbeitet, mit klaren Strukturen, vielen Statistiken und Bildern.

## KOMPLETT NEUE AUFMACHUNG

Von der Titelseite bis zum letzten Abschnitt strahlt der Bericht in einem frischen und modernen Design. Farben, Layouts und Grafiken wurden sorgfältig überarbeitet, um den Jahresbericht nicht nur informativ, sondern auch optisch ansprechend zu gestalten.

## SPANNENDE NEUE ARTIKEL

Ein weiteres Highlight des Jahresberichts sind die zahlreichen neuen Artikel, die einen frischen und abwechslungsreichen Einblick in die wichtigsten Ereignisse und Entwicklungen des Jahres 2024 bieten. Es gibt viel zu entdecken!

Wir danken unserem langjährigen Partner, der uns allzeit zur Seite steht.

Auch dieser Jahresbericht entsteht mit freundlicher Unterstützung der



Sparkasse  
Schwaben-Bodensee

# INHALT

Vorwort	4	<b>Unsere Trägerschaften:</b>	
Vorstellung des Vorstands	6	Adelsried, Altenmünster, Bonstetten, Welden	52
Unser Leitbild	9	Bobingen	56
Jahresrückblick der Geschäftsstelle	10	Königsbrunn	60
Team Geschäftsstelle	11	Schwabmünchen	70
Team Einrichtungen	12	Graben, Klosterlechfeld, Obermeitingen, Untermeitingen	76
Organigramm	14	Gablingen	84
Zahlen – Daten – Fakten	15	Großaitingen, Kleinaitingen, Oberottmarshausen, Wehringen	86
Was war los im Jahr 2024	16	Vereine und Verbände	88
Demokratiebildung	18	Danksagung	92
Umweltkongress	20		
Schule Vereinigt	22		
Ferienfreizeiten	24		
Spielmobil	26		
Interkulturelle Jugendarbeit	28		
Inklusion	30		
Aus- und Fortbildung	32		
Jugendleiter*innen Card	34		
Zuschussvergabe	36		
Außerschulische Jugendbildung	37		
Schulbezogene Jugendarbeit	38		
Jugendfreizeitgelände Rücklenmühle	40		
Jugendhaus Reischenau	42		
Verleihservice	43		
Öffentlichkeitsarbeit	45		
Kommunale Einrichtungen	50		



Kreisjugendring  
Augsburg-Land

## IMPRESSUM

<b>Herausgeber:</b>	Kreisjugendring Augsburg-Land   Hooverstraße 1   86156 Augsburg Telefon 0821 45 07 95-0   Mail kontakt@kjr-al.de   Web kjr-augsburg.de
<b>Redaktion:</b>	Tobias Tokarski, Andreas Franz
<b>Anzeigen:</b>	Sabine Landau
<b>Layout und Satz:</b>	Simone Mall
<b>V.i.S.d.P.:</b>	Vorsitzender Josef Falch
<b>Bildnachweise:</b>	Sofern kein Bildnachweis angegeben ist, stammen die Motive vom KJR.
<b>Druck:</b>	Joh. Walch GmbH & Co. KG, Augsburg Gedruckt auf 100 % Recycling-Papier
<b>Auflage:</b>	250 Stück

 DRUCKEREI JOH. WALCH

# VORWORT

*Einstehen für ein buntes Miteinander und positiv dazu beitragen, eine offene Gesellschaft zu gestalten – das sind zentrale Anliegen, die uns im Kreisjugendring Augsburg-Land (KJR) antreiben, aktuell wohl mehr denn je. Durch unsere (Bildungs-)Angebote möchten wir junge Erwachsene darin unterstützen, sich eine Meinung zu bilden, die nicht von Fakenews und Online-Hetze bestimmt wird. Wir möchten unsere Mitgliedsvereine und -verbände dabei unterstützen, Kindern und Jugendlichen einen Ort zu bieten, an dem sie ihre Interessen verfolgen und ein Zugehörigkeitsgefühl entwickeln können. Wir setzen uns ein für die Teilhabe junger Menschen, für Toleranz, Empathie und Gerechtigkeit! Dieses Engagement spiegelt sich in all unseren Aktivitäten wider und prägt unsere Vorstandsarbeit und die vielfältigen Projekte und Aktionen, die wir gemeinsam mit unseren hauptamtlichen Kolleg\*innen und Einrichtungen umsetzen. Wir danken euch allen für die Unterstützung. Lasst uns gemeinsam auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken!*

## AUFGABEN DES VORSTANDS

Der Vorstand des Kreisjugendrings Augsburg-Land hat es sich zur Aufgabe gemacht, die politischen Interessen der Jugendlichen im Landkreis zu vertreten, sie in ihrer Arbeit in Vereinen und Verbänden zu unterstützen und für die Belange der Kinder und Jugendlichen im Landkreis einzustehen.

Die Vorstandsmitglieder entwickeln in Ressorts, Arbeitskreisen und Referaten gemeinsam mit hauptamtlichen Mitarbeiter\*innen Ziele und Ideen für die Arbeit in den einzelnen Bereichen. Folgende Gruppen waren im letzten Jahr für die Umsetzung der verschiedenen Arbeitsschwerpunkte tätig:

### **Ressort Öffentlichkeitsarbeit und Marketing:**

Merchandise, Kugelschreiber, Hüpfburgen: alles mit dem KJR-Logo entsteht in diesem Ressort.

### **Ressort Ferienprogramm, Spielmobil und**

**Seminare:** Der Name ist Programm. Hier dreht sich alles um unser Betreuungsangebot in den Ferien, drumherum und unsere Seminare.

**Ressort Einrichtungen und Verleih:** Dieses Ressort beschäftigt sich mit Investitionen, Neuerungen, Anschaffungen, Verträge und Personal rund um den Verleihservice, das Jugendfreizeitgelände Rücklenmühle und das Jugendübernachtungshaus Dinkelscherben.

**Ressort Jugendpolitik:** Eine Kernaufgabe der Vorstandsarbeit ist es, demokratisches Miteinander zu fördern. Im Ressort Jugendpolitik entstehen die Ideen und die Planung für jugendpolitische Projekte, wie zum Beispiel „Anruf nach ...“, „Legt die Karten auf den Tisch“ oder die U18 Wahl.

**Ressort Nachhaltigkeit:** Hier widmen wir uns dem Thema Nachhaltigkeit – sowohl auf Projektebene als auch beim Überprüfen unserer internen Abläufe!

**Arbeitskreis Vereine und Verbände, offene Jugendarbeit:** hier entstehen Angebote speziell für die Bedarfe der Mitgliedsverbände und die Einrichtungen offener Jugendarbeit.

**Arbeitskreis Inklusion:** Dieser AK entwickelt Maßnahmen, um die Inklusion innerhalb des KJR voranzutreiben, beispielsweise die Ermöglichung der Teilnahme an Freizeiten für Kinder und Jugendliche mit Einschränkung oder die Übersetzung der Webseite auf leichte Sprache.

**Referat Bauleitplanung:** Die Mitarbeit bei der Bauleitplanung ist Teil der Leistungsvereinbarung mit dem Landkreis Augsburg.

**Referat Inneres Controlling:** Im Organigramm der Jugendringe steht die Vorstandschaft, nach der Vollversammlung, an oberster Stelle, daher ist auch Controlling Teil der Vorstandsarbeit.

Die Vorstandschaft ist darüber hinaus beratend im Jugendhilfeausschuss sowie in den Jugendbeiräten und -foren und in der Bezirksjugendring-Vollversammlung aktiv.

Im Jahr 2024 traf sich der Vorstand zu insgesamt 13 Vorstandssitzungen. Die Frühjahrsvollversammlung fand am 20. April im Pfarrheim St. Vitus in Langweid statt. Die Herbstvollversammlung wurde am 14. November traditionell im „Fuchsbau“ des Landratsamts Augsburg abgehalten.

## **VORSTANDSARBEIT IM JAHR 2024**

Ein detaillierter Bericht würde an dieser Stelle den Rahmen sprengen, also möchten wir hier auf zwei Themen eingehen, die uns besonders beschäftigt haben: Das Thema Demokratiebildung zog sich wie ein roter Faden durchs Jahr 2024. Beginnend mit der Teilnahme an der Demonstration für ein buntes Miteinander am 3. Februar in Augsburg mit den altbekannten KJR-Mottos „Unsere Alternative ist bunt!“ und #liebestatthass. Plakate mit den Slogans als Aufdruck wurden bei der Demo verteilt und Mitgliedsverbänden und Einrichtungen, bei Interesse zur Verfügung gestellt.

In der zweiten Jahreshälfte konnten mit dem Demokratiebudgets des BJR einige Aktionen und Projekte zur Demokratiebildung unterstützt und umgesetzt werden, zum Beispiel die lange Nacht der Demokratie in mehreren Kommunen, eine Demokratiefreizeit und ein Graffiti-Workshop, in dem die Inhalte des Grundgesetzes kreativ vermittelt wurden.

Ein weiteres großes Thema im Jahr 2024 war die Anpassung der Zuschussrichtlinien. Der Austausch mit den Delegierten zeigte, dass die bis dato geltenden Richtlinien nicht mehr ganz den Bedarfen der Mitgliedsvereine und -verbände entsprachen. So hat der Vorstand in Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle umfassende Änderungen erarbeitet und beschlossen, damit Jugendliche in der Vereins- und Verbandsarbeit auch in Zukunft bestmöglich von der finanziellen Unterstützung profitieren können.

# VORSTELLUNG DES VORSTANDS



**JOSEF FALCH**  
Vorsitzender, dbbjb

Vorsitzender des Kreisjugendrings Augsburg-Land, ist eine prägende Figur für die Jugendarbeit in der Region. Schon mit acht Jahren nahm er an Freizeitmaßnahmen teil, mit 18 wurde er selbst Betreuer. Als Zivildienstleistender im Spielmobil sammelte er prakti-

sche Erfahrungen. Während seines Studiums in Augsburg engagierte er sich in der Vorstandschaft. Ein Jugendamtsleiter nannte ihn einmal die „Inkarnation der Jugendarbeit“. Heute führt er den Kreisjugendring mit Hingabe.

Angefangen hat Mairi 2016 als Betreuerin und wurde dann im Herbst 2017 in den Vorstand gewählt. Mairi ist Mitglied der Ressorts „Öffentlichkeitsarbeit“, „Nachhaltigkeit“ und „Ferienprogramm, Seminare, Spielmobil“. Das Großartige an der Arbeit im KJR ist, dass man Einblick in die verschiedenen Vereine und Ver-

bände hat und überall helfen kann, wo es möglich ist. Die Jugendarbeit ist ein wichtiger Bestandteil der Gesellschaft und hat somit jede Unterstützung verdient, die sie bekommen kann.



**MAIRI MACFARLANE**  
Stellv. Vorsitzende, BSJ



**MANFRED GAHLER**  
Beisitzer, EJ

Manfred ist ein Urgestein im Vorstand. Er wurde 1999 gewählt und war mal 10 Jahre Vorsitzender des Bezirksjugendrings und 4 Jahre Beisitzer im Landesvorstand des BJR. Seine Schwerpunkte sind die Finanzen, das Jugendübernachtungshaus und das Jugendfreizeitgelände. Er leitet das Ressort Einrichtungen und vertritt unsere Jugendarbeit im Jugendhilfeausschuss des Landkreises. Überregional ist er als Vorsitzender der BJR-Kommission „Jungen- und Männerarbeit“ im Einsatz. Er findet die immer neuen Herausforderungen in der Jugendarbeit toll.



**JOHANNES JANSEN**  
Beisitzer, verbandslos

Johannes – den man beim Jugendring eigentlich nur unter „Jojo“ kennt, kam im Sommer 2002 zum Kreisjugendring und gehört damit auch schon fast zu den Urgesteinen im Vorstand. Jahre lang in der Zeltplatzküche zu Hause, war er später auch als Betreuer oder als Referent im Rahmen des Seminarprogramms unterwegs.

Seit 2010 ist Jojo Vorstandsmitglied und hatte neben Josef auch einige Jahre den Posten des stellvertretenden Vorsitzenden inne. Er leitet das Ressort Ferienprogramm, Spielmobil, Seminare und ist nach so vielen Jahren immer noch mit Leidenschaft, Begeisterung und neuen Ideen Teil des KJR's.



**DENIS KASPERCZYK**  
Beisitzer, BDKJ

Denis hat 2015 als Betreuer beim KJR angefangen und wurde im Herbst 2021 in den Vorstand gewählt. Er ist Mitglied in den Ressorts „Ferienprogramm, Spielmobil und Seminare“ und „Einrichtungen und Verleih“ sowie im Arbeitskreis „Vereine und Verbände“ und „Inklusion“. Die ehrenamtliche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen gibt ihm sehr viel zurück. Die glücklichen Kinder nach einer Freizeit zu sehen, macht es für ihn zu etwas ganz Besonderem.



**CHARLOTTE KRAUS**  
Beisitzerin, BSJ

Charlotte Kraus hat sich ab ihrem 18. Lebensjahr im Ehrenamt der Gemeinde Altenmünster engagiert. Ihre erste Berührung mit dem Ehrenamt hatte die damals 18-jährige, als sie gemeinsam mit anderen Jugendlichen ihrer Gemeinde den Jugendrat Altenmünster gründete und anschließend 6 Jahre als 1. Vorständin leitete, bis sie sich mit 25 Jahren aus dem Gremium verabschiedete. Parallel zu diesem Amt war sie in der Vorstandschaft des Sportvereins SC Altenmünster als Schriftführerin und Beisitzerin tätig, während sie dort in der zweiten Damenmannschaft

Volleyball spielte und 2022 eine Jugendmannschaft gründete. Seit 2023 ist die ausgebildete Fachlehrerin Teil der Kreisjugendring Vorstandschaft und begleitet als Beisitzerin die überregionale Jugendarbeit im Landkreis. Im Jahr 2024 gründete sie mit drei Freundinnen eine Initiative, die sich um die Vernetzung und Belange von Frauen und Mädchen innerhalb ihrer Gemeinde dreht. Sie liebt es sich durch verschiedenes Engagement mit ihrer Heimat zu verbinden und durch das Ehrenamt immer wieder neue, spannende Menschen kennenzulernen.

Bianca ist seit 2010 Teil des KJR-Vorstandsteams – ehrenamtlich engagiert sie sich aber schon etwas länger: Vor ihrer Zeit beim Kreisjugendring war sie mehrere Jahre beim Jugendforum faemb in ihrem Heimatort Biberbach aktiv. „Die ehrenamtliche Arbeit beim KJR ist toll, weil man von allen Facetten der Jugendarbeit etwas mitbekommt und so viele Jugendliche erreichen und unterstützen kann!“



**BIANCA RICKHOFF**  
Beisitzerin, verbandslos



**MAX ROGOZIK**  
Beisitzer, BDKJ

Max engagiert sich in der kirchlichen Jugendarbeit und war seit 2014 als Betreuer bei Ferienfreizeiten des Kreisjugendrings aktiv. Die Jugendarbeit sieht er als eine Chance, Werte zu vermitteln, Kinder sowie Jugendliche in ihrer Entwicklung zu unterstützen und unvergessliche Erlebnisse zu gestalten. Seit 2023 ist er im Vorstand als Beisitzer tätig.



**TATJANA SEITLE**  
Beisitzerin, DJO

Tatjana ist seit Herbst 2013 in der Vorstandschaft, beteiligt sich in den Ressorts „Ferienprogramm, Spielmobil und Seminare“, „Einrichtungen und Verleih“ und leitet das Ressort „Nachhaltigkeit“. Sie ehrenamtlich zu engagieren und damit die Gesellschaft mit zu prägen ist für sie selbstverständlich. Jugendarbeit ist eine großartige Möglichkeit für Kindern und Jugendlichen sich außerhalb von Schule und Familie zu verwirklichen und sich auszuprobieren

# UNSER LEITBILD

Wir sind ein Zusammenschluss eigenständiger Jugendorganisationen: Vereine, Verbände, Jugendinitiativen (Träger der verbandlichen Jugendarbeit). Wir sind Träger der offenen Jugendarbeit. Wir ermöglichen zahlreiche Angebote für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene.

Wir sprechen für alle jungen Menschen im Landkreis Augsburg. Wir vertreten ihre Interessen und Themen. Wir setzen uns für die Teilhabe aller jungen Menschen ein – unabhängig von Herkunft, Geschlecht, sexueller Orientierung, Sprache, Hautfarbe, Religion, Bildung oder körperlichen, geistigen und psychischen Fähigkeiten.

Unsere Zielgruppe sind Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene.

Wir engagieren uns für Vereine, Verbände und Jugendorganisationen und unterstützen sie bei ihrer Jugendarbeit.

Wir unterstützen junge Menschen dabei, nach eigenen Wünschen und Vorstellungen zu leben. Wir motivieren sie, sich für ihre eigenen und die Interessen anderer einzusetzen. Wir regen junge Menschen an, eine vielfältige, freie und demokratische Gesellschaft mitzugestalten. Wir fördern einen bewussten Umgang mit Natur und Umwelt. Wir fördern offene Kinder- und Jugendkultur.

Wir setzen uns mit aktuellen sozialen Themen auseinander und stellen uns gesellschaftlichen Herausforderungen. Wir sind Expert\*innen und professionelle Ansprechpersonen für alle Fragen der Jugendarbeit.



Dabei arbeiten wir Hand in Hand mit öffentlichen Trägern der Jugendhilfe und Kommunen. Damit erfüllen wir den gesetzlichen Auftrag nach dem SGB VIII.

Wir kooperieren mit Eltern, Schulen, freien Trägern der Jugendhilfe und anderen sozialen Einrichtungen.

## DAS MACHT UNS STARK:

- Engagierte, kreative und qualifizierte Mitarbeiter\*innen in Ehrenamt und Hauptamt
- Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Landkreis Augsburg, seinen Kommunen sowie dem Bayerischen Jugendring
- Lokale und überregionale Kooperationen und Netzwerke
- Ein verantwortungsvoller Umgang mit Geldern und Sachmitteln aus öffentlichen Haushalten
- Spenden und Sponsoring
- Stetige Weiterbildung und Fortentwicklung unserer Angebote und Mitarbeitenden

## BEGEISTERT, PROFESSIONELL, DEMOKRATISCH

Ein enges Miteinander von Ehrenamt und Hauptamt zeichnet uns aus und ist Grundlage unserer pädagogischen Arbeit. Eine demokratische Grundhaltung bestimmt unser Handeln. Damit leisten wir einen Beitrag zur politischen Bildung. Wir machen professionelle Jugendarbeit und gestalten zielgruppenorientierte Angebote. Wir bieten Aus- und Weiterbildung für Ehrenamtliche und fördern außerschulische Jugendbildung.

## WIR SIND ERFOLGREICH WENN ...

- ... wir jungen Menschen wertvolle Erfahrungen, unvergessliche Erlebnisse und eine positive Zeit ermöglichen.
- ... sie Zusammenhalt erfahren und Verständnis füreinander zeigen.
- ... junge Menschen erleben, dass sie selbst etwas bewirken können.
- ... sie ihre eigenen Talente wahrnehmen und sich entfalten können.
- ... sich junge Menschen selbstbewusst für sich, andere und eine bunte Gesellschaft einsetzen.
- ... sie kritisch hinterfragen und ihr Leben in die Hand nehmen.



# JAHRES- RÜCKBLICK DER GESCHÄFTS- STELLE:

## ENGAGEMENT, GEMEINSCHAFT, NACHHALTIGKEIT



Das Highlight des Jahres:  
SINGOLDSANDKASTEN 2024



Auf der Demo gegen Rechts  
setzt der KJR ein Zeichen.

Am 3. Februar 2024 setzte der Jugendring ein starkes Zeichen für Demokratie und Vielfalt. Mit einem Demokratiestand beteiligten sich Vorstand und die Geschäftsstelle an der Demo gegen Rechts in Augsburg. Die Resonanz war positiv und der Stand wurde zu einem Ort lebendiger Diskussionen und Vernetzung.

Am 11. April 2024 fand die Klausurtagung auf dem Jugendfreizeitgelände statt. Verwaltung und Pädagogik tagten zunächst getrennt, bevor sie gemeinsam zentrale Themen wie Vertretungsregelungen und die zukünftige Ausrichtung des Jugendrings diskutierten. Diese konstruktiven Gespräche legten den Grundstein für eine stärkere Zusammenarbeit und eine klare Ausrichtung für die Zukunft.

Anfang Juni führte dann das Hochwasser im Landkreis Augsburg zu kurzfristigem Einsatz: Vorstand und Kolleg\*innen der Geschäftsstelle fanden sich spontan zusammen, um auf dem Jugendfreizeitgelände Möbel und Elektrogeräte in sicherer Höhe zu verstauen. Glücklicherweise blieben größere Schäden aus – eine schnelle Reaktion, die sich gelohnt hat.

Am 21. August ereignete sich das Highlight des Sommers: Der Singoldsandkasten in Schwabmünchen. Mit einem Batikstand, Kinderschminken, Siebdruck und einer Hüpfburg war die Geschäftsstelle mit den Einrichtungen gut vertreten und bot den Besucher\*innen viel Freude und kreative Möglichkeiten. Ein erfolgreicher und rundum gelungener Tag für alle Beteiligten.

Auch das Thema Nachhaltigkeit wurde in diesem Jahr konsequent fortgeführt. Im November ersetzte die Geschäftsstelle alle alten Lampen durch moderne, energiesparende LED-Leuchten – ein wichtiger Schritt, um den Energieverbrauch zu senken und einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.

Das Team der  
Geschäftsstelle hatte  
einen supertollen  
Klausurtag.

### PERSONELLE VERÄNDERUNGEN IN DER GESCHÄFTSSTELLE IM JAHR 2024

Neu im Team ist seit Februar *Tobias Tokarski* in der Verwaltung und Ansprechpartner für den Verleih. Er übernahm von *Alexandra Zagorac* das Aufgabengebiet, die uns im Februar verlassen hat. *Marcella Schwab* ist ab August in Elternzeit, das Spielmobil ist seit diesem Zeitpunkt in den Händen von *Katharina Tamler*. *Lisa Sauer* ist ab 01.10.2024 zurück aus der Elternzeit und widmet sich wieder dem Bereich Inklusion. *Edgar Heinbüchner* hat sie bis dahin kompetent vertreten. *Elias Hafner* unterstützte von April bis September und *Anna Schropp* ab Oktober als Praktikantin das Pädagogik-Team in der Geschäftsstelle. *Katharina Deschler* absolviert seit September ein Freiwilliges Soziales Jahr beim Kreisjugendring.



# TEAM GESCHÄFTSSTELLE



**Sabine Landau**

Geschäftsführerin



**Melanie Zacher**

Pädagogische Leitung  
Einrichtungen  
& Datenschutzbeauftragte



**Lena-Maria Frank**

Bildungs- und  
Kulturreferentin  
bis April 2025



**Sophie Kraftsik**

Pädagogische Mitarbeiterin  
Ferienprogramm  
und Seminare



**Yvonne Schäfer**

Verwaltungsangestellte  
Buchhaltung



**Marcella Schwab**

Pädagogische Mitarbeiterin  
Spielmobil  
Elternzeit seit August 2024



**Katharina Tamler**

Pädagogische Mitarbeiterin  
Spielmobil  
ab Juli 2024



**Edgar Heinbüchner**

Pädagogischer Mitarbeiter  
Inklusion  
bis September 2024



**Lisa Sauer**

Pädagogische Mitarbeiterin  
Inklusion  
ab Oktober 2024



**Irmgard Käs**

Verwaltungsangestellte  
Personal



**Andrea Kindig**

Verwaltungsangestellte  
Unterkünfte



**Alexandra Zagorac**

Verwaltungsangestellte  
Verleih  
bis Februar 2024



**Tobias Tokarski**

Verwaltungsangestellter  
Verleih  
ab Februar 2024



**Andreas Franz**

EDV Administrator  
Mediengestützte  
Kommunikation



**Lana Hameh**

Auszubildende  
bis Februar 2025



**Leonhard Seitle**

Materialwart  
Verleih



**Katharina Deschler**

Freiwillige im sozialen Jahr

**Geschäftsstelle**  
**Kreisjugendring Augsburg-Land**  
Hooverstr. 1  
86156 Augsburg

☎ 0821 45 07 95-0

✉ kontakt@kjr-al.de

🌐 kjr-augsburg.de

Geschäftszeiten:

Mo – Do 9 – 12 Uhr und 13 – 15 Uhr

Fr 9 – 12 Uhr

# TEAM EINRICHTUNGEN

## BOBINGEN



**Samuel Sigl**  
Leitung



**Lara Braunbarth**  
Stellv. Leitung



**Bijan Deghani-Dehaj**  
Offener Betrieb



**Lukas Socher**  
Offener Betrieb



**Tugce Bayrak**  
Streetwork



**Edgar Heinbühner**  
Leitung ab Oktober 2024



**Martin Everts**  
Leitung bis Juni 2024



**Anna Schropp**  
Semesterpraktikantin bis Februar 2025

## GABLINGEN



**Harry Grießer**  
Leitung



**Nicole Michl**  
Stellv. Leitung



**Nancy Witkowsky**  
Offener Betrieb



**Michael Haupeltshofer**  
Offener Betrieb

## SCHWABMÜNCHEN



**Angela Klingler**  
Offener Betrieb  
bis Dezember 2024



**Dave Lesueur**  
Offener Betrieb  
bis Dezember 2024

## HOLZWINKEL UND ALTENMÜNSTER



**Jan Markus**  
IMoKJA

## WELDEN



**Petra Kutter**  
Leitung



**Claire Reiser**  
Offener Betrieb

# LECHFELD



**Konstantinos Zachopoulos**  
Jugendarbeit Graben



**Moritz Hochhauser**  
Jugendpflege Untermeitingen



**Sebastian Finkenberger**  
MoKJA



**Ralf Engelstätter**  
Leitung



**Steve Klier**  
Medienpädagogik | Stellv. Leitung



**Angie Klecker**  
Theaterpädagogik | Offener Betrieb



**Thomas Walk**  
Veranstaltungen



**Michael Rothmund**  
Streetwork bis September 2024



**Richy Bieger**  
Streetwork



**Leonie Spieß**  
Offener Betrieb

# GROSSAITINGEN, WEHRINGEN, OBEROTTMARSHAUSEN, KLEINAITINGEN



**Tim Novak**  
IMoKJA



**Angela Klingler**  
IMoKJA



**Sabine Manier**  
Reinigung



**Günter Starzetz**  
Zeltplatzwart



**Angela Bschorr**  
Grundschule Graben



**Josef Ohnesorg**  
Reinigung



**Irene Ohnesorg**  
Reinigung

# JUGEND- ARBEIT AN SCHULEN



**Sebastian Schirmer**  
Mittelschule Schwabmünchen



**Dorothea Diepold**  
Grundschule Schwabmünchen



**Gabi Gerg**  
Reinigung



**Josef Hartmann**  
Zeltplatzwart

# KÖNIGSBRUNN

# JFG ZUSMARSHAUSEN



**Lukas Starzetz**  
bis Februar 2025



Allgemeine Verwaltung

Personal

Buchhaltung

Teamleitung  
Verleih

Teamleitung  
Unterkünfte

Teamleitung Pädagogik  
Geschäftsstelle

Pädagogische Gesamtleitung

Lagerwart

Jugendfrei-  
zeitgelände  
Rücklen-  
mühle

Jugendhaus  
Reischenau

Ferienprogramm

Seminare

Spielmobil

Inklusion

Bildung / Kultur / Projekte

Schule

Grundschule  
Graben

Grundschule  
Schwab-  
münchen

Jugendarbeit  
Mittelschule  
Schwab-  
münchen

Praxisklasse  
Schwab-  
münchen

Streetwork /  
Mobile  
Kinder- und  
Jugendarbeit

Großaitingen  
Wehringen  
Oberottmars-  
hausen  
Kleinaitingen

Adelsried  
Bonstetten  
Altenmünster  
Welden

Unter-  
meitingen  
Graben  
Kloster-  
lechfeld  
Ober-  
meitingen

Bobbingen

Königsbrunn

Gemeind-  
liche  
Jugend-  
arbeit

Unter-  
meitingen

Graben

Welden

Gablingen

Jugend-  
zentren

Bobbingen

Schwab-  
münchen

Königsbrunn



# ORGANIGRAMM

# ZAHLEN – DATEN – FAKTEN 2024



In **16 Kommunen**  
Träger der Jugendarbeit  
**12 Einrichtungen**  
der Jugendarbeit

**2.670.808,08 €**

Haushaltsvolumen  
3.878,00 € Zinseinnahmen



Singold-  
sandkasten:  
Über **350**  
**T-Shirts**  
gebatikt

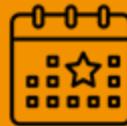


**9** Mitglieder im **VORSTAND**  
**45** MITARBEITENDE  
**5** FSJ'LER  
Über **100** EHREN-  
AMTLICHE Betreuer\*innen

**39**  
Mitglieds-  
verbände



Vorstandstätigkeit:  
**2 VOLLVERSAMMLUNGEN**  
**16** Ressorts und Vorstandssitzungen



JUGEND  
FREIZEIT  
GELÄNDE

*Rücklenmühle*



**75** Betten  
Platz für ca. **50** Personen auf dem Zeltplatz  
Zusätzliche Anfragen für über  
**20.000** Belegungstage von 127 Gruppen

Streetwork:

**8.792**

zurückgelegte  
Kilometer



Verleih:  
**83** verschiedene  
Artikel  
im Verleih

**234 Verleihe**  
im Jahr 2024



Jugendzentren:

**48.689**

Besucher\*innen

Alters-  
durchschnitt  
**15**  
**JAHRE**

**DEMOKRATIE**  
VERANSTALTUNGEN

Beteiligung:  
knapp

**500**

Jugendliche und junge  
Erwachsene



Umweltkongresses „Komm' Erde retten“  
**6 KOMMUNEN** im Landkreis  
Rund **250 JUGENDLICHE** bei den  
**Workshops** in der Matrix

Inklusive Pfingstfreizeit



**33%**

der Teilnehmenden  
sind **Kinder**  
mit **Beeinträchtigung**



Schule Vereinigt  
in Gablingen  
und Dinkelscherben:  
**2** Projekttag  
**22** Vereine mit rund  
**70** Ehrenamtlichen

Demo für Vielfalt  
und Demokratie:

Über **1.000**  
**PLAKATE**  
verteilt



Geschäftsstelle

**Neue LEDs**  
über  
**50%**  
Energieeinsparung

# WAS WAR LOS IM JAHR 2024?

12.01. // Arbeitssicherheitsschulung

13.01. // Kickoff für KJR-Betreuer\*innen

Start in die neue Saison mit Themenfindung fürs Spielmobil, Eintragen für Freizeiten und Spielmobileinsätze etc.



02. – 03.03. // Vater-Kind Wochenende „Off Grid“

16. – 17.03. // Seminar für KJR Betreuer\*innen mit Themen wie: Inklusion & Diversity: wie können wir unsere Angebote für alle Kinder und Jugendlichen gestalten? Umgang mit verhaltensauffälligen Kindern/ Jugendlichen, Selbsterfahrungs-Parcours sowie Planspiel bzgl. KJR-interner Rollenverteilungen / Strukturen

19.03. // Vorstellung des KJR bei der Jugendfeuerwehr Landkreis Augsburg



Hochwasser

08.06. // Lieslotte Kinderfestival

29. – 30.06. // Juleica Wahlseminar  
Spiele- und Erlebnispädagogik im Niedrigseilgarten

29.06. Schulung Stadtbau-spiel-Team  
für Stadtbauspiel in Bobingen

JAN

FEB

MÄRZ

APR

MAI

JUN

03.02. // Kundgebung „Augsburg gegen Rechts – für Vielfalt und Demokratie“

07.02. // „Inklusion: Lasst alle zu mir kommen! – Inklusion weit gedacht“  
Workshop beim Bischöflichen Jugendamt und BDKJ

14. – 16.02. // Jugendbildungsmaßnahme  
Guten Appetit! Wir lassen es uns schmecken.



01. – 05.04. // Osterfreizeit mit 30 TN unter dem Motto: Eine Reise durchs Jahr: vom Frühjahrspflärer zur Sommer-Olympiade hin zur Halloween-party, Plätzchen backen und Heilig Abend mit Abschluss auf der Silvesterparty.

16.04. // Online-Infoabend „Zuschüsse“

22.04. // Online-Seminar „Diversität und Inklusion: Ein Weg in eine bessere Gesellschaft und ein Weg für meinen Verein“

24.04. // Frühjahrsvollversammlung in Langweid

20. – 25.05. // Erlebnistour im Allgäu mit 20 TN und Floßbau, Stand up Paddling, Hochseilgarten und vielem mehr.

25.05. // Schulung des Stadtbauspiel-Teams für Oberrotmarshausen

27. – 31.05. // Pfingstfreizeit inklusiv  
in Kooperation mit dem Fritzfelsteinhaus

15.05. // „Schule Vereinigt“ an der Helen-Keller-Schule Dinkelscherben

27. – 29.05. // Demokratie-Freizeit mit jungen Geflüchteten.

### Kunterbuntes Ferienprogramm

Spielmobileinsätze unter dem Jahresthema die wahren Held\*innen des Waldes und 5 Ferienfreizeiten für Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 17 Jahren (u.a. Segel setzen in den Niederlanden, eigene Hütten bauen beim Stadtbauspiel, Natur erfahren auf dem Wildniscamp).

22.08. // **Kinder- und Familien Festivaltag „Singoldsandkasten“** mit Batiken, Kinderschminken, Glitzertattoo-Station, Spielezelt, Siebdruck und Hüpfburg.



30.11. // **Adventsbasteln** gemeinsam mit dem BRK (Inklusion)

06. – 09.11. // **Umweltkongress „Komm' Erde retten“**

14.11. // **Herbstvollversammlung im Landratsamt**

JUL

AUG

SEP

OKT

NOV

DEZ

Tutor:innen-Trainings mit den Realschulen Meitingen und Königsbrunn

05.12. // **KJR-Weihnachtsfeier**

14.12. // **Seminartag „How to social media“** in meinem Verein

02.07. // **Workshop zum Thema Inklusion** an der Grundschule Graben

16.07. // **Schule Vereinigt in Gablingen**  
Trainings für Tutor:innen in Zusmarshausen



02.10. **Lange Nacht der Demokratie**  
14. – 18.10. Demokratie in der Minecraft-Welt an der Mittelschule Schwabmünchen

17. – 18.10. // **Demokratietraining für die SMV** – mit über 30 Schulsprecher\*innen und Verbindungslehrkräften nach der Betzavta-Methode

20.10. // **Prinzessin- und Prinztage** gemeinsam mit dem BRK (Inklusion)



# DEMOKRATIEBILDUNG



„Warum lohnt es sich für die Demokratie zu kämpfen?“ Darum ging es an der Demokratiewand in Graben.



**2024 konnten zahlreiche Angebote der Demokratiebildung stattfinden.**

## LANGE NACHT DER DEMOKRATIE

Kurz vor dem Tag der Deutschen Einheit hat der Kreisjugendring am 2.10. an drei Orten gezeigt, wie bunt und lebendig Demokratie sein kann. In Wehringen hat der KJR mit einer kreativen Ausstellung und einem Graffiti-Workshop zum Thema Grundgesetz ein starkes Zeichen gesetzt. Die Kinder und Jugend-

lichen haben ihre Gedanken gesprayed und gezeigt, dass Demokratie nicht nur etwas für die Politik ist, sondern uns alle betrifft. In Bobingen haben sich die Besucher\*innen mit Taekwondo ausgetobt und gleichzeitig darüber gesprochen, warum das Grundgesetz so wichtig für unsere Freiheit und unsere Vielfalt ist. In Graben gab es neben MMA, Boxen und historischem Schwertkampf die Möglichkeit, an einer Demokratie-Wand zu reflektieren, was Demokratie für jeden Einzelnen bedeutet. Am Lagerfeuer und mit Live-Musik haben die Gäste den Abend gefeiert, aber auch über die Zukunft nachgedacht. Und es gab noch so viel mehr zu entdecken, erleben und auszuprobieren: u.a. eine Plakätgalerie zum Grundgesetz, Workshops zum Thema Fake News, feine Speisen und Getränke, ein Grundgesetz Memory und Live-Musik. Samuel Sigl, Leiter des Jugendzentrums Bobingen erklärt: „Demokratie schützt unsere Vielfalt und unsere Rechte, und das darf niemals selbstverständlich sein.“

## DEMOKRATIE IN DER MINECRAFT-WELT

Die Woche vom 14. – 18. Oktober stand für vier 9. Klassen der Leonhard-Wagner-Mittelschule ganz im Zeichen der Kommunalpolitik. In den von KidsLab konzipierten und durchgeführten Zukunftswerkstätten „Demokratie in der Minecraft-Welt“ erkundeten die Jugendlichen ihre Visionen für die Zukunft ihrer Kommune. Die Schüler\*innen stellten sich erst



die Frage: Was stört mich an meiner Kommune und wie kann man sie verbessern. Diese Ideen setzten sie dann in Minetest. (einer kostenfreien Version des Computerspiels Minecraft) um. Die besten Projekte wurden Ende der Woche dem 2. Bürgermeister Josef Alletsee vorgestellt und es wurde mit ihm ein Zukunftsvertrag ausgehandelt. Zusammen fanden sie Kompromisse, welche ihrer Ideen innerhalb von 12 Monaten umgesetzt werden. Das Ergebnis wurde allen Teilnehmenden, dem Stadtrat und der 3. Bürgermeisterin Margit Stapf vorgestellt. Vorsitzender Josef Falch war bei der Abschlussveranstaltung ebenfalls dabei. Er resümiert: „Es war großartig zu sehen, wie die Jugendlichen ihre Stadt aktiv mitgestalten und dabei wertvolle demokratische Erfahrungen sammeln konnten.“



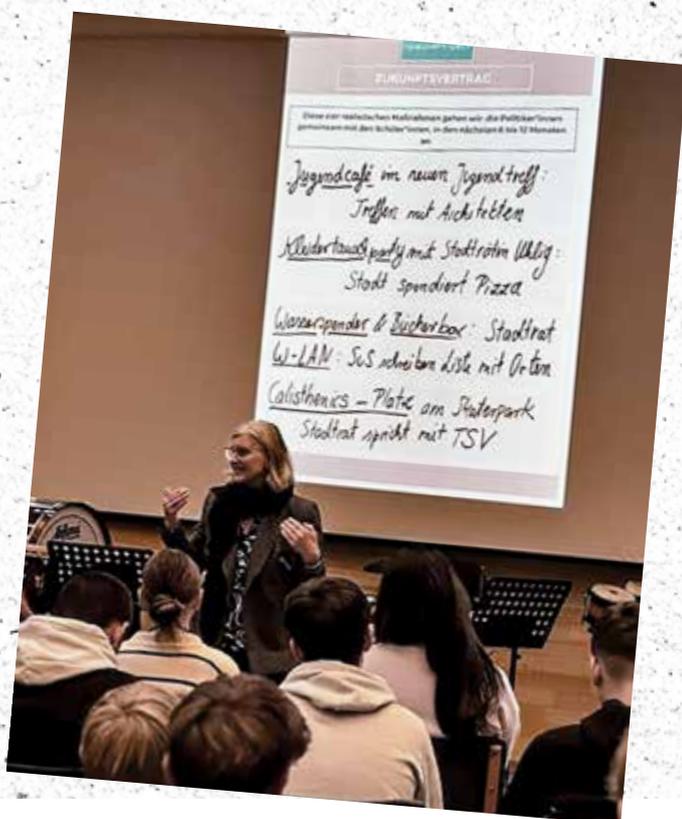
gesenkte Wahlalter ab 16 Jahren aufmerksam zu machen. Diese wurde an die Schulen und Jugendzentren im Landkreis verschickt. Außerdem informierte der KJR auf Social-Media über wichtige Themen rund um die Wahl.

## EUROPAWAHL

Vor der Europawahl gestaltete der KJR Plakate, um auf die Wahl und vor allem das

## DEMOKRATIEBUDGET

Die Projekte „Lange Nacht der Demokratie“ und „Demokratie in der Minecraft-Welt“ konnten über das „Demokratiebudget“ des Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales durch den Bayerischen Jugendring gefördert werden. Über das Demokratiebudget fanden außerdem Workshops mit geflüchteten Jugendlichen (Interkulturelles) und ein Demokratietraining mit Schüler\*innen der SMV statt (Schulbezogene Jugendarbeit).



Lena-Maria Frank  
 ☎ 0821 45 07 95-133  
 ✉ l.frank@kjr-al.de

# UMWELT- KONGRESS UND EVENTS IM LANDKREIS AUGSBURG



Von 6. bis 9. November 2024 veranstaltete der Kreisjugendring Augsburg-Land wieder einen großen Umweltkongress für Schulklassen in der Jugendfreizeitstätte Matrix in Königsbrunn sowie zahlreiche Umweltevents im Landkreis Augsburg! Das Projekt wurde durch den AK Umwelt des pädagogischen Großteams initiiert und umgesetzt.

## OFFIZIELLER AUFTAKT MIT DER POLITIK

Mit einem offiziellen Auftakt startete der Umweltkongress in der Jugendfreizeitstätte Matrix Königsbrunn. Die Besuchenden erwartete ein abwechslungsreiches Programm: Nach Grußworten durch Bürgermeister Franz Feigl,



Repaircafé beim Umweltkongress im Jugendzentrum Bobingen



Live-Musik in der Matrix

der stellvertretenden Landrätin Sabine Grünwald und KJR-Vorsitzenden Josef Falch startete die Theatergruppe Dramalution mit einem eigens eingeübten Stück „MonoKultur“. In einem Impulsvortrag informierte anschließend Norbert Pantel vom Umweltbildungszentrum Augsburg über das menschengemachte Artensterben, eine verdrängte Krise. Im Anschluss ging es um Austausch und Diskussion in kleineren Gruppen zu verschiedenen Umweltthemen. Zahlreiche Gäste





AK Umwelt des KJR

aus Kommunal-, Landkreis und Landespolitik waren gekommen. Josef Falch, Vorsitzender des KJR, erklärte, warum der KJR das Umweltthema aufgreift: „Junge Menschen werden die Auswirkungen der aktuellen Umweltkrisen am stärksten zu spüren bekommen. Sie werden in einer Welt leben, die von Entscheidungen der heutigen Generation geprägt ist. Daher ist es nur logisch, dass wir uns aktiv für den Schutz unserer Umwelt einsetzen.“

### WORKSHOPS FÜR SCHULKLASSEN

Am Donnerstag und Freitag fanden dann Workshops für Schulklassen aus dem gesamten Landkreis statt. Der Kreisjugendring hatte unterschiedliche Kooperationspartner aus den Bereichen Umweltschutz und Aktivismus eingeladen, um Jugendliche über aktuelle Umweltthemen nicht nur zu informieren, sondern auch gleich Lösungsansätze und Handlungsmöglichkeiten mit an die Hand zu geben. Mit dabei waren unter anderem die Augsburgener Ortsgruppen von Fridays for Future und Greenpeace, Foodsharing, das Umweltbildungszentrum und das Fachforum Energie. Das Projekt wurde von der Sparkasse Schwaben-Bodensee unterstützt und konnte daher komplett kostenfrei angeboten werden.



Insgesamt zehn Schulklassen nahmen an den Kongresstagen in der Matrix teil

### UMWELTEVENTS IM GANZEN LANDKREIS

Am Samstag wurde es dann an sechs Standorten praktisch: Ziel war es, zu zeigen, dass Nachhaltigkeit direkt umsetzbar ist und auch noch Spaß macht. Die Jugendzentren in Welden, Bobingen, Untermeitingen, Großaitingen, Schwabmünchen und Königsbrunn veranstal-

teten kleine und große Events: an fünf Standorten konnte gebrauchte Kleidung gebracht werden und getauscht werden. Es gab ein Repair Café, DIY-Workshops, ein Quiz, Workshops und Informationen sowie feines nachhaltiges Essen, ganz nach dem Motto „plant-based for the planet“. Der AK Umwelt des Kreisjugendring Augsburg-Land hat bewusst den praktischen Teil des Projekts dezentral geplant. „Selbst kleine Veränderungen können einen großen Unterschied machen, wenn sie von vielen Menschen umgesetzt werden“, so Angi Klecker von der Jugendfreizeitstätte Matrix. „Gleichzeitig wollen wir aber auch darauf aufmerksam machen, dass die Politik handeln muss: Komm' Erde retten!“



Team Umweltkongress Welden



 **Sparkasse Schwaben-Bodensee**

# SCHULE VEREINIGT!

2024 haben Vereine an zwei Schulen im Landkreis die Kinder für ihr Engagement und Hobby begeistert. Der Kreisjugendring führte seinen Projektklassiker „Schule Vereinigt“ am 15.5. an der Helen-Keller-Schule Dinkelscherben und am 16.7. an der Grundschule Gablingen durch. Ziel ist es, Kinder und Jugendliche für Vereine zu gewinnen und sie zu stärken, indem ihnen die vielfältigen Möglichkeiten für Freizeit und Ehrenamt aufgezeigt werden.



## SCHULE VEREINIGT IN DINKELSCHERBEN

Am Helen-Keller-Förderzentrum präsentierten sich zwölf Vereine und Organisationen den Kindern und Jugendlichen. Der KJR war zusätzlich mit drei Angeboten vertreten. Ganz wie im Projekt üblich wechselten die Klassen im Schulstundentakt von Verein zu Verein und machten bei deren Aktionen und Workshops mit.

### Mit dabei waren:

- o TSV Dinkelscherben Fußball
- o TSV Dinkelscherben Tennis
- o TSV Dinkelscherben Handball
- o TSV Dinkelscherben Leichtathletik
- o Wasserwacht Dinkelscherben
- o Jugendrotkreuz Zusmarshausen
- o SSV Agawang-Dinkelscherben Allkampf-Jitsu
- o Gemeindebücherei Dinkelscherben
- o Volkstanzkreis Dinkelscherben
- o Jugendzentrum Dinkelscherben
- o Feuerwehr Oberschöneberg
- o BUND OG Dinkelscherben
- o KJR Workshop „Finde deinen Verein“
- o KJR Spielmobil
- o KJR Spiel und Spaß



## SCHULE VEREINIGT IN GABLINGEN

In Gablingen stellten sich zehn Vereine aus Gablingen und Lützelburg den Kindern an der Grundschule vor. „Wir sind begeistert, dass sich rund 40 Ehrenamtliche die Zeit genommen haben und den Kindern so tolle Aktionen angeboten haben“, erklärte Sabine Landau, Geschäftsführerin des KJR. Die Vereine hatten eigens für diesen Tag ein vielfältiges Programm auf die Beine gestellt: Der TSV Lützelburg war gleich mit drei Abteilungen vertreten: Bei den Fußballer\*innen konnten die Kinder das DFB-Schnupper-Abzeichen absolvieren, beim Theater schlüpfen sie in ausgefallene Kostüme und neue Rollen. Und die Abteilung Turnen des TSV bewies den Kindern, dass Kinderturnen sehr viel Spaß machen kann. Auch der SV Gablingen war mit der Abteilung Kindertanzen vertreten. Heimvorteil hatten die Grünholder Schützen: Die Kinder besuchten den Verein direkt in den eigenen Räumen unter der Turnhalle, wo sie sich am Lichtgewehr ausprobierten. Gleich mehrere Volkstänze übte der Trachtenverein mit den begeisterten Kindern ein. Bei den Freiwilligen Feuerwehren Gablingen und Lützelburg testeten sich die Kids an den Feuerwehrschräuchen und natürlich war auch ein Blick in die Fahrzeuge möglich. Auch das Thema Garten und Natur war sehr gut vertreten: Mit dem Bund Naturschutz gestalteten die Kinder ein Insektennest aus Blumentöpfen. Mit dem Gartenbauverein ging es in den Schulgarten. Die Vielfalt der Vereine wurde durch das Blasorchester Lützelburg abgerundet: Hier konnten die Kinder verschiedene Instrumente kennenlernen und ausprobieren. Auch der KJR stellte sich den Kindern mit einem breiten Angebot aus Hüpfburg, Schwungtuchspielen, Bastelworkshops und Spielmobil vor.





www.kutzschbach.de

**KUTZSCHBACH**



# IT-LÖSUNGSANBIETER

**▶ ▶ NÖRDLINGEN  
AUGSBURG ▶ ULM**



**STILLSTAND  
STEHT UNS NICHT!**



IT-SERVICES



DIGITALISIERUNG



IT-SOLUTIONS



IT-CONSULTING



SOFTWARE-  
ENTWICKLUNG



## NÖRDLINGEN

Kutzschbach Electronic GmbH & Co. KG  
Markham Str. 15  
86720 Nördlingen  
[vertrieb@kutzschbach.de](mailto:vertrieb@kutzschbach.de)  
Tel.: 09081 2503-200



## AUGSBURG

Kutzschbach INNOVATIONS GmbH  
Winterbrückenweg 29  
86316 Friedberg-Derching  
[sales@k-innovations.de](mailto:sales@k-innovations.de)  
Tel.: 0821 71032-200



## ULM

Kutzschbach INNOVATIONS GmbH  
Edisonallee 39  
89231 Neu-Ulm  
[sales@k-innovations.de](mailto:sales@k-innovations.de)  
Tel.: 0731 850753-01

# EIN SPANNENDES JAHR VOLLER ABENTEUER: FERIEN FREIZEITEN 2024 BEIM KREISJUGENDRING AUGSBURG-LAND



Foto: Viktor Mogiljat – unsplash

Während das Schiff auf einer Sandbank trockenläuft, können die Teilnehmenden das Wattenmeer erkunden



Frauenpower beim Hüttenbau: Hier entsteht gerade die Casino-Hütte

Der letzte Abend auf einer Freizeit bedeutet in den meisten Fällen: Es ist Party angesagt! Wie im richtigen Nachtleben muss man auch hier für die Kinderdisco anstehen



Das Jahr 2024 war für den KJR wieder einmal ein Jahr voller spannender Ferienfreizeiten. Insgesamt neunmal konnten Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 17 Jahren aus dem Landkreis Augsburg in den Ferien unvergessliche Abenteuer erleben.

## EIN VIELFÄLTIGES PROGRAMM FÜR JEDEN GESCHMACK

Das Ferienprogramm bot für jeden Geschmack etwas: Ob eine actionreiche Erlebnistour im Allgäu, kreatives Stadtbauspiel im Jahr 2050, spannende Tage auf dem Bauernhof, wo am Ende sogar geheiratet wurde oder große Abenteuer in der Wildnis – die Auswahl war groß. Kinder mit besonderen Bedürfnissen nahmen an fast allen Freizeiten teil, sie konnten jedoch vor allem bei der inklusiven Ferienmaßnahme an Pfingsten in Kooperation mit dem Fritz-Felsenstein-Haus eine spannende Zeit erleben.

Die Freizeiten knüpfen an den Bedürfnissen und Interessen der Kinder und Jugendlichen an. Ehrenamtliche Teams stellen viele Freizeiten jeweils unter ein Motto und gestalten Workshopangebote, Großaktionen und das Rahmenprogramm entsprechend.

## HIGHLIGHTS

**Wildniscamp:** Im Wildniscamp konnten die Teilnehmenden die Natur hautnah erleben, ein Feuer selber machen, Werkzeuge schnitzen, in Zelten übernachten und im Wald verschiedene Spuren entdecken.

**Segeltörn:** Der Segeltörn war ein Highlight für alle Wassersportbegeisterten. Auf dem See konnten die Jugendlichen das Segeln erlernen, die Freiheit auf dem Wasser genießen und fast jeden Abend eine andere Stadt kennenlernen, wenn das Schiff im Hafen angelegt hat.

**Stadtbauspiel:** Beim Stadtbauspiel auf der Rücklenmühle konnten die Kinder ihrer Kreativität freien Lauf lassen und gemeinsam beeindruckende Bauwerke der Zukunft erschaffen. Das Motto in diesem Jahr war Stadtbauspiel der Zukunft – im Jahr 2050.

## ZAHLEN UND FAKTEN

Insgesamt nahmen 331 Kinder und Jugendliche an den neun Ferienfreizeiten teil. Bei mehreren Ferienmaßnahmen konnten die Plätze aufgrund der hohen Nachfrage aufgestockt werden. Das zeigt, wie beliebt die Angebote sind.



## EIN GROSSER DANK

Der Kreisjugendring Augsburg-Land bedankt sich bei allen Beteiligten, die zu dem Erfolg der Ferienfreizeiten beigetragen haben: den ehrenamtlichen Betreuer\*innen, den Sponsoren, vor allem der Sparkasse Schwaben-Bodensee, dem AWO Kreisverband Augsburg-Land und der Michael Wagner Stiftung Kinderlachen, ohne die viele Angebote nicht umsetzbar wären, und natürlich dem Landkreis Augsburg sowie den Kindern und Jugendlichen, die die Freizeiten besuchen.

## FAZIT

Die Ferienfreizeiten des Kreisjugendrings Augsburg-Land sind ein wichtiger Baustein in der Jugendarbeit im Landkreis. Sie bieten Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, neue Erfahrungen zu sammeln, Freundschaften zu schließen und ihre Freizeit sinnvoll zu gestalten.



 Sparkasse Schwaben-Bodensee



Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales



**Sophie Kraftsik**

 0821 45 07 95-130

 s.kraftsik@kjr-al.de



# SPIELMOBIL 2024 JAHRESTHEMA „WALD – HELD\*INNEN“

Die Kinder des Landkreises feierten in den Ferieneinsätzen des Spielmobils die verschiedensten Feste der Welt.

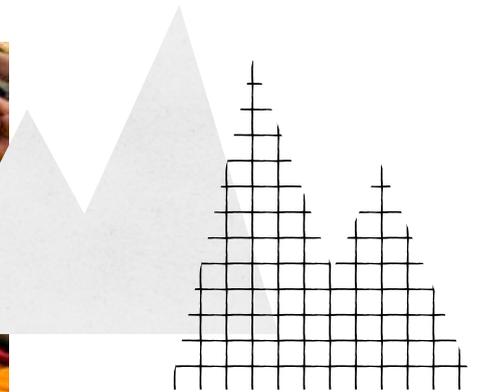
*Wer sind die wahren Helden und Heldinnen des Waldes? Sind es die Tiere, die Menschen oder die Pflanzen selbst? Es gibt viel zu entdecken!*

*Kennst du die verschiedenen Wälder und ihre Sagen? Regnet es im Regenwald? Ist der Schwarzwald wirklich schwarz? Ist der Wald lebendig? Und was passiert eigentlich in der Nacht? Wir wollen die Wälder dieser Erde erkunden und feststellen, wer für ihr Überleben kämpft. Das Spielmobil freut sich auf euch!*

Mit dieser Ausschreibung waren alle Kinder zwischen 6 und 12 Jahren aus dem Augsburg-Landkreis eingeladen sich auf spielerische Weise verschiedenen Themen rund um den Wald anzunähern. Im Zentrum des Themas stand ökologisches Lernen. Durch Ausflüge in den Wald, Workshops und Spiele rund um das Jahresthema hatten wir die Möglichkeit den Kindern spielerisch Verantwortungsbewusst-

sein, Achtsamkeit, sowie einen respektvollen Umgang mit der Natur nahezubringen. Passend zu diesem Motto haben die Kinder ihre Abschlussveranstaltung geplant und konnten dort ihre Werke (z. B. selbst gestaltete Wald-Held\*innen, Tiergeschichten oder Theaterstücke) den Eltern vorstellen.





## FERIENEINSÄTZE

Das Spielmobil wurde in den Ferienzeiten von 11 Gemeinden des Landkreises Augsburg für insgesamt 56 Einsatztage gebucht. In den Sommerferien war das Spielmobil mit Zirkuszelt auch parallel in mehreren Gemeinden unterwegs. Vom Markt Biberbach wurde das Spielmobil für drei Wochen in den Schulferien gebucht. Damit erreichten wir mit unseren Angeboten im ganzen Landkreis knapp 330 Kinder.

## TAGESEINSÄTZE

Außerhalb der Ferien fanden insgesamt 8 Einsätze an einzelnen Tagen statt. Hier fuhr das Spielmobil für gezielte Angebote in Gemeinden oder Schulen des Landkreises.

## WBL-EINSÄTZE

Wie bereits in den vergangenen Jahren war das Spielmobil erneut im Auftrag der WBL (Wohnungsbau GmbH für den Landkreis Augsburg) unterwegs. So besuchte das Team an vier kompletten Wochenenden die Kinder verschiedener Wohnanlagen der WBL im Landkreis und der Stadt Augsburg. An drei weiteren Wochenenden musste das Spielmobil wetterbedingt den Einsatz verkürzen. Ein Wochenende ist aufgrund der Wetterlage komplett abgesagt worden.



**Katharina Tamler**

☎ 0821 45 07 95-137

✉ k.tamler@kjr-al.de



## INTERKULTURELLE JUGENDARBEIT



Das weitere Jahr stand ganz im Zeichen von Demokratiebildung und Empowerment. Dabei ging es darum, jungen Menschen zu helfen, selbstbewusster und unabhängiger zu werden, eine Art Unterstützung, damit jede\*r sein volles Potenzial ausschöpfen kann. Dies haben wir durch Angebote der Jugendarbeit mit jungen Geflüchteten umgesetzt.

dem Programm standen Outdoor-Aktivitäten und mehrere Demokratiewerkshops. Am ersten Tag ging es dabei um das Thema Mitbestimmung. Die Jugendlichen brachten ihre eigenen Vorstellungen von Mitbestimmung ein und entschieden demokratisch über das Freizeitprogramm und die Mahlzeiten. Sie reflektieren, warum es wichtig ist eine Demokratie mitzugestalten. Am zweiten und dritten Tag ging es um die Themen Demokratie und Rassismus. Hier reflektierten die Teilnehmenden ihre eigenen Erfahrungen genauso wie Ideen für ein gelungenes gesellschaftliches Miteinander. Daneben kam das Freizeitprogramm nicht zu kurz: Fußball, Pizza backen, Graffiti, Rallye, Lagerfeuer und viele Spiele.

„Nie wieder ist jetzt!“ Das Jahr 2024 begann mit einer Aktion bei der großen Demonstration für Demokratie und Vielfalt und gegen Rechts extremismus in Augsburg. Wir waren am 3.2. mit einem Stand auf dem Martin-Luther-Platz dabei und haben Plakate verteilt, eine Postkartenaktion und ein kleines Programm für Kinder angeboten.

### JUGENDFREIZEIT UND DEMOKRATIE WORKSHOPS IN DEN PFINGSTFERIEN

Im Rahmen der Jugendfreizeit „Einmal raus“ ging es für 19 geflüchtete Jugendliche für drei Tage raus in die Natur auf unser Jugendfreizeitgelände Rücklenmühle. Auf

## DEMOKRATIE UND GRAFFITI

Am 6. und 12. August fanden für 27 geflüchtete Jugendliche Workshops unter dem Motto „Demokratie und Graffiti“ statt. Nach einer kurzen Einführung in das Thema Demokratie konnten die Jungs in einer Plakatgalerie wichtige Artikel des Grundgesetzes entdecken. In Kleingruppen und zum Teil mit Übersetzer ging es darum, was Menschenwürde bedeutet, wie die eigene Freiheit und gleiche Rechte durch das Grundgesetz geschützt werden. Im Anschluss folgte eine persönliche und kreative Auseinandersetzung mit einem Grundgesetz der Wahl. Am Ende einigte sich die Gruppe auf einen Entwurf, der dann in einem Graffiti-Workshop auf einem großen Banner umgesetzt wurde. Ziel ist es, die entstandenen Kontakte zu den geflüchteten Jugendlichen 2025 auszubauen, um weiterhin Integration zu fördern.

## GRUPPENSTUNDEN FÜR GEFLÜCHTETE KINDER

Im Rahmen von mehreren Einsätzen war das Spielmobil an einer Unterkunft in Neusäß, um den Kindern Spiel- und Kreativangebote in ihrer Freizeit zu ermöglichen. Neben der Förderung von Kreativität, Feinmotorik, Konzentration und Geduld, erweiterten die Kinder ganz nebenbei ihre Sozial- und Sprachkompetenzen und erfuhren durch die Aktivitäten und Gespräche eine Stärkung ihres Selbstbewusstseins. 2025 soll auf diese Aktionen aufgebaut werden.



## BILDUNGSARBEIT ZUM THEMA DIVERSITY

Diversitätsbewusste Jugendarbeit will Barrieren abbauen und die Jugendarbeit für die Vielfalt der Gesellschaft in allen Dimensionen stärken. Dabei geht es auch um die Haltung, mit der Multiplikator\*innen in der Jugendarbeit Kindern und Jugendlichen begegnen. Dieses Jahr fand daher wieder im Rahmen des Grundkurses für Jugendleiter\*innen eine Einheit zum Thema Diversity statt. Um Diversität, Inklusion und Wege für eine gerechte Jugendarbeit ging es auch bei einem Online-Workshop für Jugendleiter\*innen im April. Ein weiteres Online-Seminar behandelte den sicheren Umgang mit Diskriminierung und rechten Anfeindungen im Verein. Beide Seminare wurden in Präsenz mit Jugendleiter\*innen des JRK durchgeführt. Außerdem war der KJR Kooperationspartner bei der Zusatzqualifikation „Herausforderung Vielfalt: Wir sind anders und zugleich gleich?“ des Landratsamtes und gestaltete inhaltlich zwei Einheiten mit.



Lena-Maria Frank

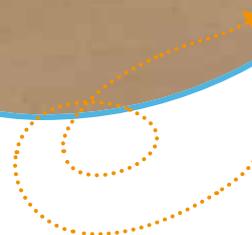
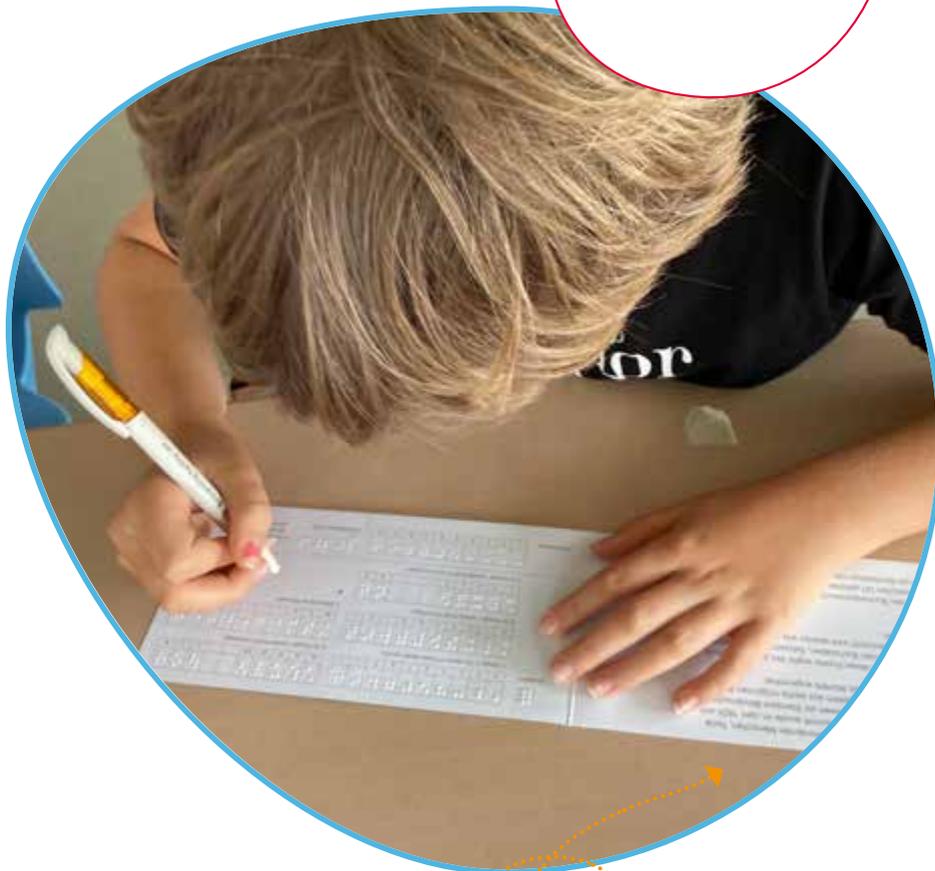
☎ 0821 45 07 95-133

✉ l.frank@kjr-al.de

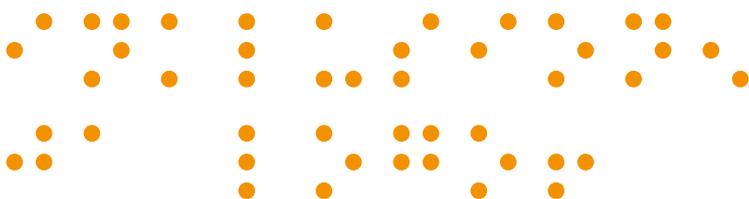
Die Demokratie-Workshops wurden über „Demokratiebudget“ des Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales durch den Bayerischen Jugendring gefördert.

# INKLUSION

Unter dem Motto „JA LOGO!“ widmet sich der Kreisjugendring besonders dem Thema Inklusion. Ziel ist es, die Teilhabe von Kindern und Jugendlichen mit Beeinträchtigung zu fördern und Menschen mit und ohne Behinderung zusammenzubringen. Die Inklusion ist innerhalb des Jugendrings eine Querschnittsaufgabe.



Workshop an der Grundschule Graben



## QUALIFIZIERUNGEN

Im Rahmen der Grundkurse sowie der Schulung unserer ehrenamtlich Mitarbeitenden wurden mit den Teilnehmenden wichtige Aspekte der inklusiven Arbeit betrachtet. Es ging darum die Teilnehmenden für das Thema zu sensibilisieren und aufzuzeigen, wo Barrieren bei Angeboten der Jugendarbeit

herrschen können. Mit den Schulungen wurde auch gezeigt wie bestimmte Barrieren abgebaut oder vermieden werden können und welche große Rolle Kooperationspartner der Behindertenarbeit spielen, um zukünftig Angebote weiterhin inklusiv gestalten zu können.

## KOOPERATIONSPARTNER UND GEMEINSAME VERANSTALTUNGEN MIT DEM BAYERISCHEN ROTEN KREUZ

Durch die bestehende Kooperation mit dem Bayerischen Roten Kreuz konnten erneut Kinder und Jugendliche mit besonderen Bedürfnissen an gemeinsamen Angeboten teilnehmen. Die Teilnehmenden erfahren dabei mit Unterschieden umzugehen und die individuellen Fähigkeiten anderer wahrzunehmen.

Dieses Jahr waren die Teilnehmenden bei unseren gemeinsamen Veranstaltungen jeweils einen Tag handwerklich und kreativ tätig. Neben dem selbst erstellten Werk, stand das Erlebnis in der Gruppe im Fokus. Gegenseitiger Austausch und das im Kontakt sein, stand genauso im Fokus, wie die Sensibilisierung für die Bedürfnisse jedes Einzelnen der Gruppe.

## INKLUSIVE PFINGSTFREIZEIT IN KOOPERATION MIT DEM FRITZ-FELSENSTEIN-HAUS KÖNIGSBRUNN

Kinder und Jugendliche mit Behinderung stellen eine besonders sensible Zielgruppe dar. Aufgrund des breiten Spektrums an unterschiedlichen Beeinträchtigungen ist eine Individualbetreuung jedoch nicht immer notwendig. Dadurch ergibt sich vor allem bei den Ferieneinsätzen eine heterogene Gruppe aus Kindern und Jugendlichen mit und ohne Beeinträchtigung.

Bei unserer inklusiven Pfingstfreizeit, welche in Kooperation mit dem Fritz-Felsenstein-Haus stattfand, haben insgesamt 21 Kinder mit und ohne Beeinträchtigung eine großartige Zeit gehabt. Auch bei vielen weiteren Maßnahmen waren Kinder und Jugendliche mit besonderen Bedürfnissen aktiv dabei.

## WORKSHOP AN DER GRUNDSCHULE GRABEN

Im Rahmen des Workshops setzten sich die Teilnehmenden mit dem Thema Inklusion an vier unterschiedlichen Stationen auseinander.

Ein Parcours mit unterschiedlichen Hindernissen wurde dabei mit einem Rollstuhl befahren und verdeutlichte, mit welchen Herausforderungen Menschen im Rollstuhl konfrontiert werden. Ebenfalls um Hindernisse ging es beim Laufen mit einem Blindenstock. Hierbei stand auch der Austausch in der Gruppe im Mittelpunkt. Es ging zentral um die Frage, wie verhalte ich mich, wenn ich eine Person mit Blindenstock sehe. Bei den anderen beiden Stationen lernten die Kinder hoch konzentriert die Brailleschrift kennen und probierten sich beim Malen mit einer Spiegelbox aus.



Inklusive Pfingstfreizeit



FRITZ-FELSENSTEIN-HAUS  
FÜR KÖRPERBEHINDERTE

**Lisa Sauer**

☎ 0821 45 07 95-135

✉ [l.sauer@kjr-al.de](mailto:l.sauer@kjr-al.de)

# AUS- UND FORTBILDUNG EHRENAMTLICHER JUGENDLEITER\*INNEN



## EIN ERFOLGREICHES JAHR DER AUS- UND FORTBILDUNG: SEMINAR- PROGRAMM 2024

Der Kreisjugendring Augsburg-Land hat auch im Jahr 2024 ein umfangreiches Seminarprogramm für Jugendleiter\*innen angeboten und damit einen entscheidenden Beitrag zur Qualität der Jugendarbeit in der Region geleistet. Über 10 verschiedene Seminare deckten ein breites Spektrum an Themen ab. Mit dem Seminarprogramm wendet sich der KJR insbesondere an angehende und aktive Verantwortliche in Vereinen, Verbänden und Jugendorganisationen im Landkreis Augsburg.

Das Themenspektrum reichte über rechtliche und pädagogische Fragen und Methoden bis hin zur Ersten Hilfe. Es gab ein- und mehrtägige Veranstaltungen sowie kürzere Workshops und Online-Seminare, um ein möglichst breites Spektrum anbieten zu können, das genau so vielfältig ist, wie die Jugendarbeit als solche.

## ONLINE-SEMINARE: FLEXIBILITÄT UND AKTUALITÄT

Besonders hervorzuheben ist das Angebot an Online-Seminaren, das den Jugendleiter\*innen eine flexible Weiterbildung ermöglichte. Themen wie „Zuschüsse in der Jugendarbeit“, „Diversität und Inklusion im Verein“ und „Sicher gegen Rechts“ waren und sind hoch aktuell

und stießen auf großes Interesse. Das Seminar „Wie wir eine neue Generation begeistern“ bot wertvolle Tipps und Impulse für die Gewinnung neuer Jugendleiter\*innen.

## PRAXISBEZOGENE WEITERBILDUNG

Neben den Online-Seminaren wurden auch zahlreiche Präsenzveranstaltungen angeboten. Erste-Hilfe-Kurse, Juleica-Basisschulungen, Schulungsseminare für die ehrenamtlichen Betreuer\*innen des KJR und ein Kurs zum Erwerb des Rettungsschwimmabzeichens sorgten für die notwendige Sicherheit in der Jugendarbeit. Seminare zu Spiele- und Erlebnispädagogik sowie zum Umgang mit verhaltensauffälligen Kindern und Jugendlichen vermittelten wichtige praktische Fähigkeiten. Der Workshop „How to Insta“ zeigte, wie soziale Medien effektiv für die Jugendarbeit genutzt werden können.

Zudem fand in Bobingen ein Jugendtreffcoaching statt. Dabei handelt es sich um eine oder mehrere Schulungen für Jugendliche und junge Erwachsene, die einen ehrenamtlich



organisierten Jugendtreff in ihrer Gemeinde betreiben und durch den KJR Basiswissen und weitere Tipps zur Umsetzung erlangen. Jugendtreffcoachings können von allen Gemeinden im Landkreis angefragt werden. In Kooperation mit der Kommunalen Jugendarbeit im Landratsamt wurde die Zusatzqualifikation „**Herausforderung und Vielfalt – Wir sind anders und zugleich gleich?**“ für ehrenamtliche Mitarbeitende der Kinder- und Jugendarbeit, Jugendbeauftragte sowie Mitarbeitende der Mittagsbetreuungen angeboten, welche sich erneut großer Beliebtheit erfreute.

## RESILIENZ UND GESELLSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG

Das Seminarangebot wurde durch Themen wie „Resilienz in der Jugendarbeit“ abgerundet. Dieses Thema ist besonders wichtig, um Jugendleiter\*innen in ihrer anspruchsvollen Tätigkeit zu stärken und ihnen zu helfen, mit schwierigen Situationen umzugehen.

## BEDEUTUNG FÜR DIE GESELLSCHAFT

Die Weiterbildung von Jugendleiter\*innen hat eine weitreichende Bedeutung für die Gesellschaft. Gut ausgebildete Jugendleiter\*innen tragen dazu bei, dass Kinder und Jugendliche in einer sicheren und förderlichen Umgebung aufwachsen können. Sie vermitteln Werte wie Toleranz, Demokratie und Solidarität und stärken die soziale Kompetenz junger Menschen.



**Sophie Kraftsik**

☎ 0821 45 07 95-130

✉ [s.kraftsik@kjr-al.de](mailto:s.kraftsik@kjr-al.de)

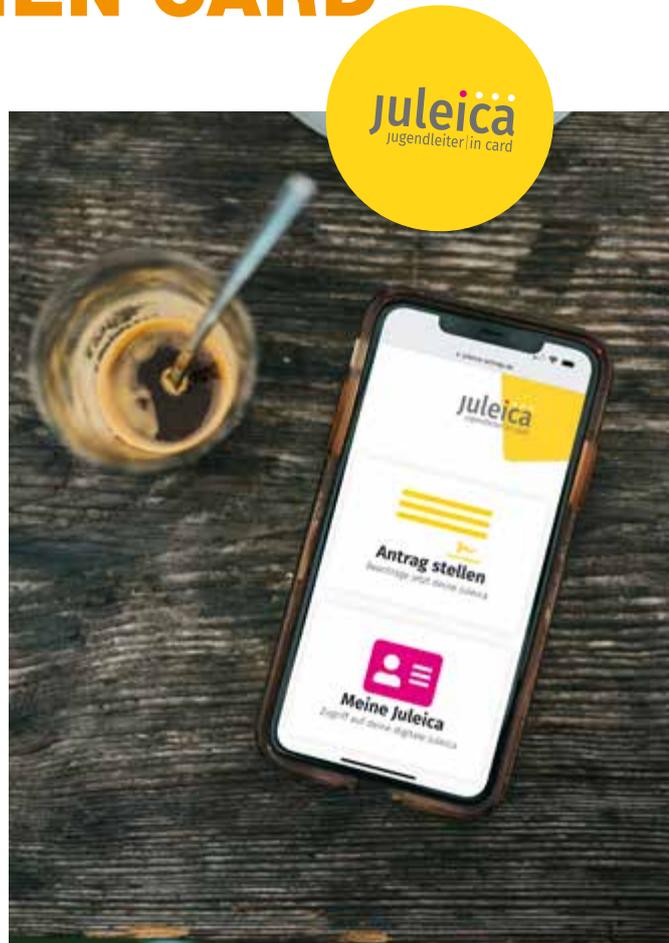
# JUGENDLEITER\*INNEN CARD

Die Karte ist ein bundesweit einheitlicher Ausweis für ehrenamtliche Mitarbeitende in der Jugendarbeit ab 16 Jahren. Alle, die als Jugendleiter\*in für einen anerkannten freien oder öffentlichen Träger der Jugendhilfe längerfristig und kontinuierlich ehrenamtlich tätig sind, können die Jugendleiter\*innen Card „Juleica“ beantragen.

Zum Erwerb der Juleica ist eine mindestens **34-stündige Ausbildung** mit verbindlich festgelegten Inhalten erforderlich. Beim KJR Augsburg-Land entspricht dies der Teilnahme an den Grundkursen 1 und 2 sowie an einem der beiden angebotenen Wahlseminare. Außerdem wird der Nachweis über einen aktuellen Erste-Hilfe-Kurs benötigt. Auch dieser kann über den KJR erworben werden. **Jugendleiter\*innen ab 15 Jahren** können die benötigten Kurse besuchen.

Die Juleica-Grundausbildung kann in Bayern zudem zu 2/3 über geeignete Online-Seminare absolviert werden. Eine Übersicht über zahlreiche Angebote ist unter [juleica-ausbildung.de](http://juleica-ausbildung.de) zu finden.

Bei Verlängerung der Juleica ist ein Nachweis über eine Fortbildung von mindestens acht Stunden (auch komplett online möglich) sowie eine weiterhin ehrenamtliche Tätigkeit erforderlich.



**Fun Fact:** Im Jahr 2024 wurden 93 Karten ausgestellt. Damit ergibt sich eine Steigerung zum Vorjahr um knapp 30 %. Insgesamt ist somit eine steigende Tendenz von aktuell gültigen Karten im Landkreis erkennbar.

Die Juleica kann unter [juleica-antrag.de](http://juleica-antrag.de) einfach und unkompliziert beantragt werden. Ein Foto und die Teilnahmebestätigung von Aus- und Fortbildungskursen werden dafür benötigt.

Aktuelle Vergünstigungen im Landkreis Augsburg und darüber hinaus sind auf der Homepage des KJR zu finden. Alle Juleica-Inhaber\*innen dürfen und sollen außerdem die Bayerische Ehrenamtskarte beantragen, denn darüber gibt es viele weitere Vergünstigungen. Diese kann mit nur einem Klick zusammen mit einer neuen Juleica beantragt werden.

Über den BJR gibt es einen exklusiven Zugang zur Vorteilswelt **MITGLIEDERBENEFITS**. Hier winken dauerhaft Rabatte von bis zu 30 % bei mehr als 150 Premium-Marken. 25 % des Umsatzes werden zudem an wohlthätige und gemeinnützige Projekte gespendet. Weitere Infos und Anmeldung (Einladungscode = gültige Juleica-Nummer) unter: [juleica.mitglieder-benefits.de](http://juleica.mitglieder-benefits.de), oder mit folgendem QR Code:





# PERSONALBERATUNG TRIFFT AUF MARKETING

## 27 Jahre Personalgewinnung

Seit 1996 steht die robert obermeyer consulting GmbH für herausragende Personalberatung im TOP-Management-Bereich rund um die Immobilie.

Vor 5 Jahren wagte das Unternehmen den Schritt in die Sozialen Medien, um auch im Blue-Collar-Bereich erfolgreich zu rekrutieren.

Diese Entscheidung führte 2023 zur Gründung ihrer neuen Marke: PaxAn®

## Die Symbiose zweier Welten

Während sich roConsulting weiter auf die Personalgewinnung für Management Positionen fokussiert, setzt PaxAn® auf moderne Marketing-Methoden, um branchenunabhängig Fachkräfte zu gewinnen.

## One Company

Die beiden Marken mögen unterschiedliche Zielgruppen ansprechen, aber sie teilen eine gemeinsame Vision: Das Streben nach Perfektion in nachhaltigen Unternehmenswachstum.

*“Mit unserer langjährigen Erfahrung, einem tiefgreifenden Branchen Know-how und einem Netzwerk, das über Jahrzehnte gewachsen ist, setzen wir nicht nur auf schnelle und präzise Besetzungen, sondern auch auf nachhaltigen Erfolg für Unternehmen.”*

– Robert Obermeyer | Geschäftsführung

## Two Brands

Für Bestands- und Neukunden bedeutet diese Duale Identität des Unternehmens höchste Qualität in der Personalgewinnung.

Alles aus einer Hand. Für ein HR-Erlebnis. Für Buy&Build. Für Wachstum. Für Marktführer. Für alle Branchen.

PaxAn® und roConsulting® Ihre zuverlässigen Partner für exzellentes Wachstum.

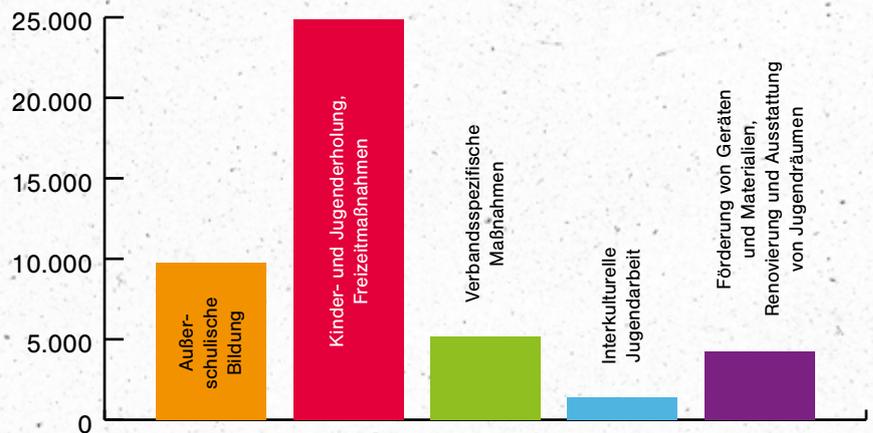


# ZUSCHUSS- VERGABE

Die Jugendarbeit in den Vereinen, Verbänden und Jugendorganisationen ist dem Kreisjugendring sehr wichtig. Für die Arbeit vor Ort gewährt der KJR Zuschüsse zur Förderung von Maßnahmen und Aktivitäten der Jugendarbeit im Landkreis. Es werden jährlich 50.000,00 € vom Landkreis zur Verfügung gestellt, im Jahr 2024 wurden davon 45.361,08 € ausbezahlt.

Die aktuellen Zuschussrichtlinien und Antragsformulare sind auf unserer Homepage. Weitere Informationen und Beratung über die Zuschussmöglichkeiten, das Antragswesen und die Förderrichtlinien des KJR sind darüber hinaus auch telefonisch möglich.

In Kooperation mit der Vereinsakademie Schwaben wurde ein Online-Infoabend „Zuschüsse für die Jugendarbeit“ angeboten.



## FOLGENDE ZUSCHÜSSE WURDEN IM JAHR 2024 AUSGEZAHLT:

- Außerschulische Bildung: 9.760,00 €
- Kinder- und Jugenderholung, Freizeitmaßnahmen: 24.875,08 €
- Verbandsspezifische Maßnahmen: 5.145,00 €
- Interkulturelle Jugendarbeit: 1.368,00 €
- Förderung von Geräten und Materialien, Renovierung und Ausstattung von Jugendräumen: 4.213,00 €

**Zum 01.01.2025 ändern sich die Zuschussrichtlinien.**



Tobias Tokarski

☎ 0821 45 07 95-142

✉ t.tokarski@kjr-al.de



## AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG

Außerschulische Jugendbildung zählt zu den Kernpunkten der Jugendarbeit. Laut §11 SGB VIII umfasst sie die Bereiche allgemeine, politische, soziale, gesundheitliche, kulturelle, naturkundliche und technische Bildung. Die Angebote richteten sich an Mädchen und Jungen verschiedener Altersgruppen.

Als weitere Veranstaltung im Bereich außerschulische Jugendbildung fand die **lange Nacht der Demokratie** statt. Eindrücke zu dieser Veranstaltung befinden sich ebenfalls in diesem Heft (ab Seite 18).

Zu unseren besonderen Aktionen zählte in diesem Jahr die Aktion **„Guten Appetit! Wir lassen es uns schmecken – und zwar mit einem guten Gewissen“**. Hier setzten sich die Teilnehmenden zwei Tage lang mit dem Thema Nachhaltigkeit und bewusstem Kochen auseinander. Neben dem regionalen Einkaufen vor Ort ging es auch um den bewussten Einsatz von Lebensmitteln – egal, ob für den Einsatz daheim für die Familie oder beim Kochen für große Gruppen.

Aus dem Haus raus in die Natur ging es bei unserem zweiten Highlight des Jahres: „Off Grid“. Sieben Väter erlebten gemeinsam mit ihren dreizehn Kindern zwei aufregende Tage, welche Gelegenheiten für gemeinsame Abenteuer, die Natur und Wildnis boten. Begleitet von einem Wildnispädagogen erprobte sich die Gruppe im Schnitzen, Feuerstellen einrichten und Bauen von Behausungen. Diese Veranstaltung fand in Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung statt.

**KEB** Katholische  
Erwachsenenbildung  
Landkreis Augsburg e.V.

**BJR**  
Bayerischer  
Jugendring



Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales

Die Bildungsmaßnahmen wurden gefördert durch den Bayerischen Jugendring aus Mitteln des Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales.



# SCHULBEZOGENE JUGENDARBEIT

## DEMOKRATIETRAINING FÜR DIE SMV

Am 17. und 18. Oktober veranstaltete der Kreisjugendring Augsburg-Land für Schulsprecher\*innen der SMV an den Mittelschulen ein Demokratie-Training nach der Betzavta-Methode. Unter anderem ging es um die Sichtbarmachung von demokratischen Prozessen und Machtstrukturen in der Schule sowie um Selbstermächtigungsprozesse. Die 32 Jugendlichen reflektierten ihre Wirkungsebenen und die eigene Machtposition. Aus ihrer Mitte wählten die Schüler\*innen zudem zwei Landkreisschulsprecher\*innen, beide aus der Mittelschule Fischach-Langenneufnach.





Das Demokratie-Training wurde über „Demokratiebudget“ des Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales durch den Bayerischen Jugendring gefördert.

## TRAININGS FÜR TUTOR\*INNEN

Wer eine Kindergruppe aus der fünften Klasse in der Anfangszeit an der neuen Schule betreut und begleitet, trägt Verantwortung – genau wie Jugendleiter\*innen. Die Tutor\*innen veranstalten Gruppenstunden und Ausflüge, sie sind für ihre „Fünftis“ bei Sorgen und Problemen da und stehen ihnen zur Seite. Einige Aktionen machen die Tutor\*innen dabei freiwillig, außerhalb der Schulzeit. Die Tätigkeit als Tutor\*in verbindet also Jugendarbeit und Schule. Daher führt der KJR seit einigen Jahren zweitägige Workshops für Tutor\*innen durch – eine Art Mini-Ausbildung ähnlich der



Juleica-Grundkurse. Dieses Jahr konnten sechs Trainings stattfinden. Die Jugendlichen nahmen motiviert an den Trainings teil. Auf dem Programm standen pädagogische und rechtliche Grundlagen, viele Spiele und Veranstaltungsplanung.

# JUGENDFREIZEITGELÄNDE RÜCKLENMÜHLE



Dass das Jugendfreizeitgelände Rücklenmühle (JFG) der perfekte Ort ist, um gute Jugendarbeit zu machen, hat sich mittlerweile herumgesprochen. Jeder der drei Bereiche hat seinen Charme.

Der Zeltplatz ist für Naturentdecker besonders geeignet. Wo kann man besser in die Natur eintauchen als dort, wenn man von der Sonne morgens geweckt wird, direkt neben der Zusam und dem kleinen Fehlbach. Eine kleine Naturoase in den westlichen Wäldern Augsburgs.

Die Zelthausgruppe ist der ideale Ort für eine abenteuerliche Zeltfreizeit mit Wohlfühlcharakter. In neun Holzzelten finden bis zu 36 Personen ein Bett und können auch bei kühleren Nachttemperaturen komfortabel zelten.

Im Haus Zusamaue findet das ganze Jahr über Jugendarbeit statt. Im vergangenen Jahr haben wir die Bettenanzahl dort auf 39 Betten erhöht. So besteht für Schulklassen und Jugendgruppen aus Vereinen & Verbänden noch mehr Flexibilität.

## 132 GRUPPEN HABEN 2024 DAS JUGENDFREIZEITGELÄNDE RÜCKLENMÜHLE BESUCHT.

Davon 32 Schulklassen. Am letzten Maiwochenende waren zwei Realschulklassen zu Gast, um sich auf die bevorstehende Abschlussprüfung vorzubereiten. Nachdem die Hochwassersituation dort sehr ernst wurde, musste das Lernwochenende am Samstagvormittag abgebrochen werden. Die Evakuierung lief planmäßig und im Anschluss wurden gegen Abend durch das

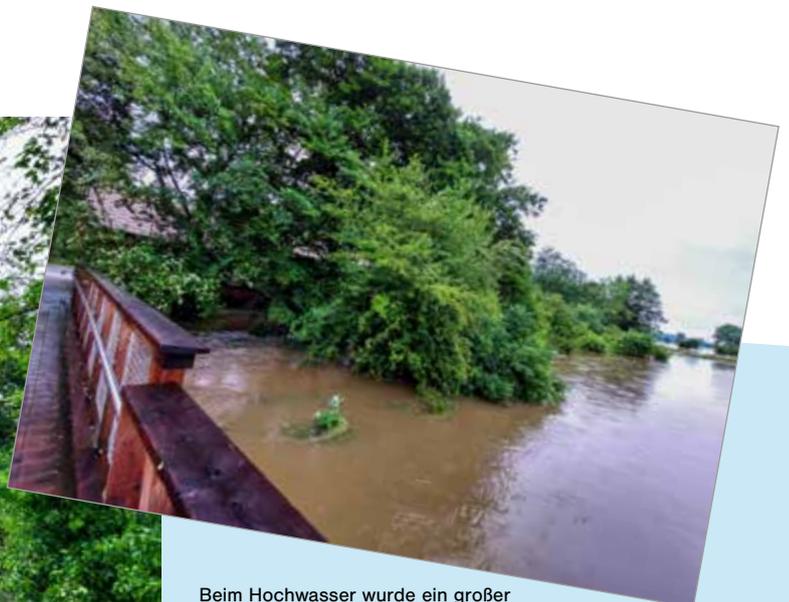
KJR-Team alle Möbel in die oberen Stockwerke in Sicherheit gebracht. In der darauffolgenden Nacht wurde der Wasserhöchststand gegen 24.00 Uhr erreicht. Bis zur Kante der Bodenplatte des Hauses Fehlbach reichte der Wasserstand. Unsere Gebäude blieben glücklicherweise verschont.

**Neu auf dem Jugendfreizeitgelände** ist die Outdoor-tischtennisplatte. Spielgeräte wie Pogosticks, Stelzen & Becherlupen kann man sich kostenlos ausleihen und sollen zum Forschen und sich ausprobieren anregen.

Der Parkplatz wurde 2024 vom Landschaftszweckverband saniert und bietet so wieder mehr Parkmöglichkeit für Besucher des Jugendfreizeitgelände Rücklenmühle und des Biotops Zusamaue.

Neben KJR-Maßnahmen wie Oster-, Pfingst- & Herbstfreizeit fand auch das Stadtbauspiel, einige Seminare und ein Vater-Kind Wochenende dort statt.

Auch der Bayerische Gemeindetag Bezirk Schwaben war im Herbst zu Besuch auf dem Jugendfreizeitgelände Rücklenmühle. Die Bürgermeister waren begeistert vom Konzept und der Umsetzung einer solchen Unterkunft für Jugendarbeit.



Beim Hochwasser wurde ein großer Teil des Geländes überschwemmt



## FAKTEN ZU BELEGER\*INNEN DES JUGENDFREIZEITGELÄNDE RÜCKLENMÜHLE

Nach einer Führung über das Gelände fand ein reger Austausch über Jugendarbeit in den Kommunen statt. Wie hat sich Jugendarbeit in den letzten zehn Jahren gewandelt? Was macht uns Sorgen, wo liegen Chancen? Der Funke unserer Begeisterung für Jugendarbeit macht hoffentlich auch anderen Orts Mut für neue Projekte.

**58,3 % aus dem Landkreis Augsburg**  
**14,4 % Stadt Augsburg**  
**11,4 % Bayerischer Jugendring**  
**15,9 % Jugendgruppen** außerhalb

**Fun Fact:** Jugendarbeit macht hungrig! Das erfordert:  
**7.800 Spülvorgänge** im Haus Zusamaue seit Inbetriebnahme des JFG (3.600 Spülvorgänge Fehlbach, 2.800 Spülvorgänge Alte Mühle).

## UNSER JFG-TEAM

Günter Starzetz, Sabine Manier, Irene & Josef Ohnesorg, Josef Hartmann und Gabi Gerg.



**Belegungsanfragen  
über die Geschäftsstelle des KJR**  
 Andrea Kindig  
 ☎ 0821 45 07 95-134  
 ✉ unterkunft@kjr-al.de



**Anfragen für  
pädagogische Angebote**  
 Lena-Maria Frank  
 ☎ 0821 45 07 95-133  
 ✉ l.frank@kjr-al.de

# JUGENDHAUS REISCHENAU

Als Reaktion auf eine humanitäre Notlage nutzt der Landkreis Augsburg 2024 das Jugendübernachtungshaus Reischenau in Dinkelscherben zur Unterbringung unbegleiteter, minderjähriger Geflüchteter.

Das Jugendübernachtungshaus in Dinkelscherben ist eine Einrichtung der Jugendarbeit im Sinne des SGB VIII. Der Landkreis Augsburg bemüht sich daher intensiv darum, die Unterbringung von Geflüchteten aus Krisengebieten in eigens dafür zu schaffende Einrichtungen zeitnah zu gewährleisten, um das Vertragsobjekt nach der vereinbarten Dauer seiner ursprünglichen Bestimmung zurückführen zu können.

Die dort untergebrachten Jugendlichen beteiligten sich spontan beim Füllen der Sandsäcke in Dinkelscherben, als das Hochwasser im Frühjahr dort großen Schaden im Ort anrichtete. Ein tolles Signal!

86 Jugendgruppen haben 2024 das Jugendhaus Reischenau angefragt.



Auch einige Ferienmaßnahmen des KJR mussten kurzfristig umgeplant werden. Ein Teil davon konnte alternativ auf dem Jugendfreizeitgelände Rücklenmühle stattfinden.

Jugendgruppen lieben den Charme unseres Selbstversorgerhauses auf dem Kaiserberg in Dinkelscherben. Umgeben von Wald ist es ein besonderer, naturnaher Ort für Jugendarbeit. Gruppen vermissen diesen sehr.



## Belegungsanfragen über die Geschäftsstelle des KJR

Andrea Kindig

☎ 0821 45 07 95-134

✉ [unterkunft@kjr-al.de](mailto:unterkunft@kjr-al.de)



## Anfragen für pädagogische Angebote

Lena-Maria Frank

☎ 0821 45 07 95-133

✉ [l.frank@kjr-al.de](mailto:l.frank@kjr-al.de)

# VERLEIHSERVICE



Eine Vielzahl von Spielgeräten, Hüpfburgen und Veranstaltungsequipment umfasst das Angebot des Verleihservice.

Das Angebot richtet sich vorwiegend an Mitgliedsverbände, Jugendverbände und andere soziale Einrichtungen. Gefragt waren in diesem Jahr hauptsächlich Luftspielgeräte und Zelte. Das große Highlight dieses Jahr war unser neuer Humansoccer, welcher an fast jedem Wochenende auf unterschiedlichen Veranstaltungen für viel Spaß gesorgt hat.



Leonhard Seitle ist seit Februar 2022 Materialwart des Verleihlagers am Exerzierplatz und kümmert sich um die reibungslose Abholung und Rückgabe vor Ort.

Für das Jahr 2025 haben wir uns vorgenommen, unser Sortiment bedarfsgerecht in Rücksprache unserer Mitgliedsverbände zu erweitern und damit zu einem guten Gelingen vieler toller Veranstaltungen beizutragen.

Von Februar bis November ist das Verleihlager montags von 15 Uhr bis 18 Uhr und freitags von 12 Uhr bis 15 Uhr geöffnet.

Tobias Tokarski und Lana Hameh stehen jeden Montag und Freitag von 9 bis 12 Uhr für Beratungen im Verleihservice sowohl telefonisch als auch per E-Mail zur Verfügung.

Die Buchung erfolgt online über unser Buchungsportal, zu finden auf unserer Homepage sowie über den nebenstehenden QR-Code.



## Erreichbarkeit Verleihservice

Montag **UND** Freitag, 9.00 – 12.00 Uhr

☎ 0821 45 07 95-128

✉ [verleih@kjr-augsburg.de](mailto:verleih@kjr-augsburg.de)



Hier gehts  
direkt zum  
Buchungsportal

## Verleihlager:

Am Exerzierplatz, 86156 Augsburg



Standort  
Lager



**Starte Deine Ausbildung  
bei uns in der Familienbrauerei!**

**-Braucher  
& Mälzer**  
(m/w/d)

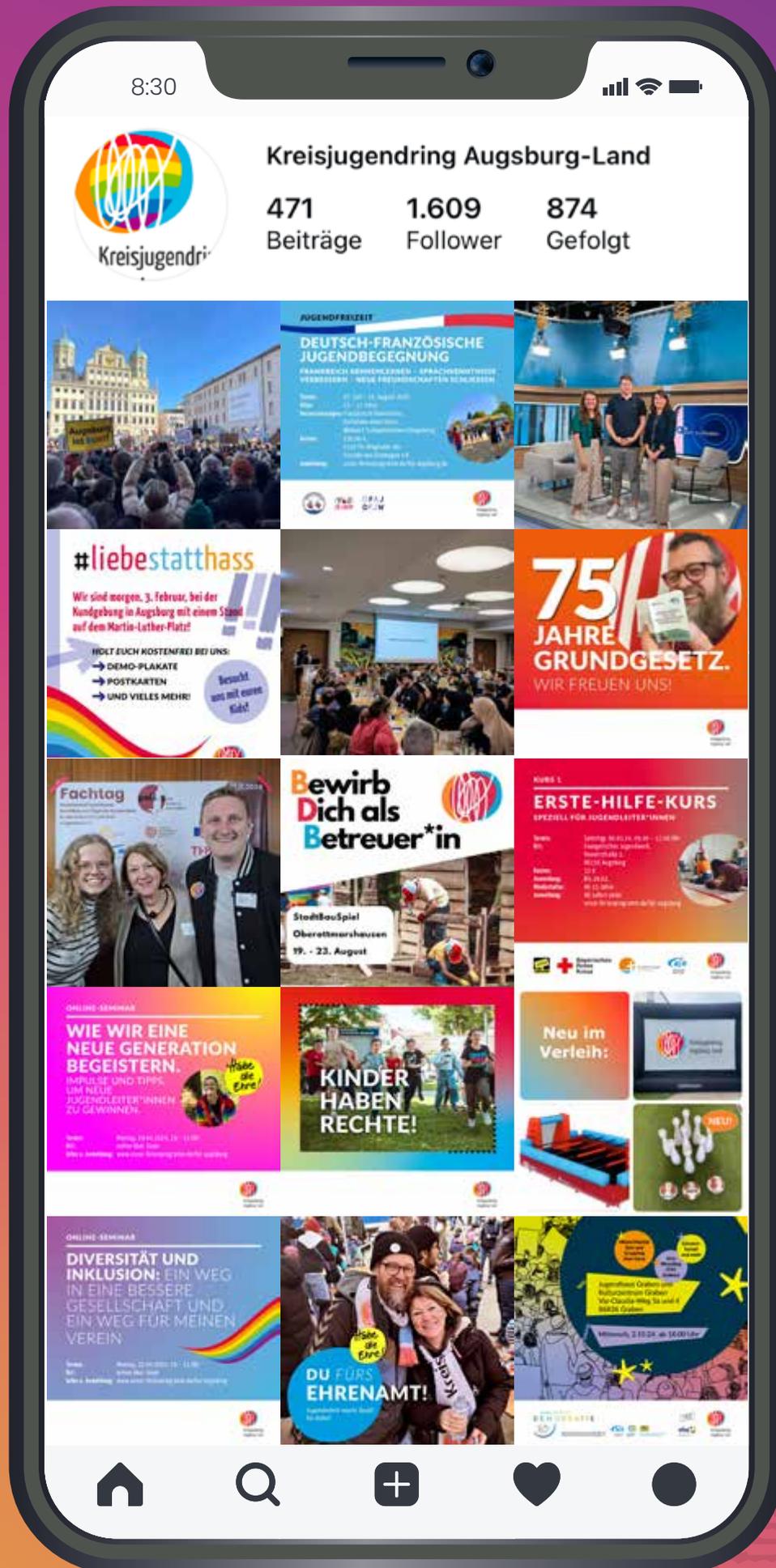
**-Industrie-  
kaufmann**  
(m/w/d)

**Infos unter: [www.schwarzbraeu.de/jobs](http://www.schwarzbraeu.de/jobs)**

*Schwarzbräu*



# ÖFFENTLICHKEITSARBEIT



FOLGE UNS AUF



kreisjugendring\_augsburg\_land



KJRAugsburgLand



kreisjugendringaugsburg-la12





# Alles außer Alltag

Tausende Kinder und Jugendliche aus Bayern verbringen ihre schulfreie Zeit im Ferientag... Tausende Kinder und Jugendliche aus Bayern verbringen ihre schulfreie Zeit im Ferientag... Tausende Kinder und Jugendliche aus Bayern verbringen ihre schulfreie Zeit im Ferientag...

## Lokale Nachrichten



### KOMMENTAR

## Demo in Augsburg: Was gegen ein Erstarken der AfD hilft

Augsburg geht gegen die AfD... Genügt das? Kommentar auf andere...

## Landkreis Augsburg Das neue Programm des Kreisjugendrings ist online

Wie setzt man als Jugendleiter in einer Gruppe richtig Grenzen und wie kann man Elemente der Zirkuspädagogik in die Jugendarbeit integrieren? Antworten auf diese und viele weitere Fragen gel... zahlreichen Veranstaltungen Kreisjugendrings für den Landkreis Augsburg, mit denen si... renamtliche Jugendleiter und Jugendleiter aus Vere... Verbänden und Jugendorgani... tionen für ihre Tätigkeit w... qualifizieren können. Im Sem... iangebot des Jugendrings fin... sich auch wichtige Erste-Hil... und Rettungsschwimmkurse i... ziehungsweise Seminare, mit... en Jugendleiter die Card „Jule... erwerben oder verlängern könne... Diese Karte ist ein bundesweit ei... heitlicher Ausweis für ehrenamtli... che Mitarbeiterinnen und Mitar... beiter in der Jugendarbeit, für die... es bei vielen Angeboten Vergütun... gungen gibt. Alle Kurstermine und... Buchungsmöglichkeiten finden... sind auf [www.kjr-augsburg.de](http://www.kjr-augsburg.de) im Internet. (AZ)

## Europa ist so fern und doch so nah

Wie profitieren Menschen aus der Region Augsburg von Europa? Eine Frage, die vor der Europawahl unwillkürlich auftaucht. Regionale Projekte im Landkreis Augsburg, die durch die EU finanziert wurden.

Wie profitieren Menschen aus der Region Augsburg von Europa? Eine Frage, die vor der Europawahl unwillkürlich auftaucht. Regionale Projekte im Landkreis Augsburg, die durch die EU finanziert wurden. Ein Kriterium ist...

Europa ist so fern und doch so nah. Wie profitieren Menschen aus der Region Augsburg von Europa? Eine Frage, die vor der Europawahl unwillkürlich auftaucht. Regionale Projekte im Landkreis Augsburg, die durch die EU finanziert wurden.



Das ist eines der größten kulturellen Projekte des Landkreises Augsburg...



Im Interieur mit... auf dem Dachboden...

## Jugendliche feiern die lange Nacht der Demokratie

Jugendorganisationen organisieren ein Programm

Bobingen in der Langen Nacht der Demokratie am 2. Oktober finden deutschlandweit spannende und kreative Veranstaltungen rund um das Thema Demokratie statt. Auch die Jugendarbeit beteiligt sich an der Langen Nacht: In Bobingen, Wehringen und Graben finden Veranstaltungen des Kreisjugendrings, unter anderem mit der Volkshochschule, statt. Das Jugendzentrum Bobingen schafft im Rahmen der Langen Nacht der Demokratie ab 16 Uhr zusammen mit der Integrationswerkstatt Bobingen, dem Kulturamt der Stadt Bobingen sowie dem Türk SV Bobingen, Räume für Begegnungen zur Auseinandersetzung mit Demokratie in ihren verschiedensten Formen. Dazu öffnen das Jugendzentrum und das Café International die Türen für alle Altersgruppen zum gemächlichen Zusammensitzen und konstruktiven Austausch bei vielfältigen kulinarischen und inhaltlichen Angeboten. Im Jugendzentrum gibt es unter anderem eine Ausstellung zum Geburtstag des Grundgesetzes und eine Demokratie-Fotobox. Zudem werden in der Laurentiushalle (Sporthalle der Laurentius-Grundschule) vom Türk SV Fußball-Tennis und Taekwondo...

## Vereine schlagen „Altpapier-Alarm“

Zahlreiche Vereine im Landkreis Augsburg erleben nur durch das Altpapier ihrer Mitbürger. Doch jetzt brechen die Erlöse aus den Sammlungen rapide ein.

Im Vergleich zu einigen Jahren zuvor... durch die regelmäßigen Altpapier... durch die regelmäßigen Altpapier... durch die regelmäßigen Altpapier...

Die Bürger, besonders schmerzhaft... durch die regelmäßigen Altpapier... durch die regelmäßigen Altpapier...

Im Sinne von Nachhaltigkeit und Tradition... durch die regelmäßigen Altpapier... durch die regelmäßigen Altpapier...

### Gablinger Notizen

#### Dorfweihnacht 2024



Ein herrliches Fest... durch die regelmäßigen Altpapier... durch die regelmäßigen Altpapier...



# Klimaschutz – aber bitte ideologiefrei

Der Auftakt zum Klimaschutzprojekt des Kreisjugendrings findet im Matrix in Königsbrunn statt. Es geht um Nachhaltigkeit mit Pilzkringel und Repaircafé.

Von Doreen Kuhn

„Klimaschutz ist ein Thema, über das wir alle reden müssen“, das ist der Kern des Klimaschutzprojekts des Kreisjugendrings. Eine Woche lang, die Auftaktveranstaltung im Jugendzentrum Matrix in Königsbrunn, ist ein buntes Programm geplant. Von der Thematik Nachhaltigkeit bis zum Repaircafé und dem Pilzkringel sind alle eingeladen. Die Veranstaltung wird von der Kreisjugendleiterin Doreen Kuhn moderiert. Sie ist auch die Leiterin der Kreisjugendleiterinnen und Kreisjugendleiterinnen. Die Veranstaltung wird von der Kreisjugendleiterin Doreen Kuhn moderiert. Sie ist auch die Leiterin der Kreisjugendleiterinnen und Kreisjugendleiterinnen.



Im Repaircafé werden die Gäste beim Austausch mit anderen Kreisjugendleiterinnen und Kreisjugendleitern. Foto: Doreen Kuhn

„Klimaschutz ist ein Thema, über das wir alle reden müssen“, das ist der Kern des Klimaschutzprojekts des Kreisjugendrings. Eine Woche lang, die Auftaktveranstaltung im Jugendzentrum Matrix in Königsbrunn, ist ein buntes Programm geplant. Von der Thematik Nachhaltigkeit bis zum Repaircafé und dem Pilzkringel sind alle eingeladen. Die Veranstaltung wird von der Kreisjugendleiterin Doreen Kuhn moderiert. Sie ist auch die Leiterin der Kreisjugendleiterinnen und Kreisjugendleiterinnen.

## Gegen Hass und Hetze

Fast 15 Prozent geben der AfD bei der U18-Landtagswahl ihre Stimme. Bei der Europawahl dürfen erstmals 16-Jährige an die Urnen. So geht der Kreisjugendring damit um.

„Wir brauchen eine Anleitung und eine klare Karte.“

# Hochwasser, Hochzeiten und eine Klassenfahrt

Auch der Ausflug zweier Schulklassen zur Rückenmühle bei Zusmarshausen wurde vom Hochwasser jäh beendet. Der Landgasthof Demharter in Wörleschwang hatte Glück.

Zusmarshausen Wenige Minuten vor seiner kirchlichen Trauung am vergangenen Samstag war ein Brautpaar im Hochwasser-Einsatz in Wörleschwang. Doch nicht nur dort wurden Hochzeiten gefeiert, Landgasthof Demharter. Auch dort verlief das Wochenende turbulent als Gedächtnisfeier.

Band zwei Musiker gehen lassen, weil in ihre Haushalte das Wasser drückte. Doch die anderen drei spielten beherzt weiter. „Zu guter Letzt hatten wir kurz vor dem Hauptgang dann einen Stromausfall. Gott sei Dank hatten wir im Haus durch unsere Lichtanlage (LED Spots mit Batterie) helle Räumlichkeiten. Wir konnten den ersten Gang reibungslos servieren. Als Demharter und sein Team beim Hauptgang improvisieren wollten, war der Strom nach 30 Minuten schon wieder zurück. „Im

Band zwei Musiker gehen lassen, weil in ihre Haushalte das Wasser drückte. Doch die anderen drei spielten beherzt weiter. „Zu guter Letzt hatten wir kurz vor dem Hauptgang dann einen Stromausfall. Gott sei Dank hatten wir im Haus durch unsere Lichtanlage (LED Spots mit Batterie) helle Räumlichkeiten. Wir konnten den ersten Gang reibungslos servieren. Als Demharter und sein Team beim Hauptgang improvisieren wollten, war der Strom nach 30 Minuten schon wieder zurück. „Im

ersten Gang reibungslos servieren. Als Demharter und sein Team beim Hauptgang improvisieren wollten, war der Strom nach 30 Minuten schon wieder zurück. „Im

Größen und Ganzen waren unsere Brautpaare, auch die am Samstag sehr angetan von unserem Team, das immer die Ruhe bewahrt“, ist Demharter nach dem kuriosen Wochenende dankbar.

## Jugendarbeit in Horgau soll besser werden

Eine Zusammenarbeit mit dem KJR und mit anderen Gemeinden wird geprüft

Von Josef Thiergärtner

Horgau Wenig zufriedenstellend sei das Angebot für Jugendliche in der Gemeinde Horgau, erklärte eine Horgauer Bürgerin vor Kurzem in einem Antrag an die Gemeinde. Sie gendtreff sich einer betreuten Jugendtreff mit einem Sozialarbeiter für ihren Nachwuchs und die Jugendlichen im Ort. Als positives Beispiel führt sie in ihrem Antrag die Nachbargemeinden und die Holzwerkzeug-Hafner Bürgermeister an.

# Mit Leidenschaft gegen das Vereinssterben

Von Wasserwacht bis Feuerwehr: Vereine aus dem Augsburg-Land wollen neue Mitglieder anziehen. Was bei den Kindern besonders gut ankommt.

Von: Wälder/Quelle: Wälder



Bei den Kindern besonders gut ankommt. Foto: Wälder/Quelle

# „Komm, Erde retten“

Das ist beim Umweltkongress vom Kreisjugendring geboten.

Landkreis Augsburg Von 6. bis 9. November veranstaltet der Kreisjugendring Augsburg-Land den großen Umweltkongress „Komm, Erde retten!“ Höhepunkt ist ein großes Event in Weiden am Samstag, 9. November.

eine Asia-Suppe gekocht. Ab 17 Uhr werden feine Mocktails bei Musik von DJ Loeder serviert. Ab 20.30 Uhr startet die Party mit Matze, dem Loopartist und Multi-

erklärt, warum der KJR das Umweltthema aufgreift: „Junge Menschen werden die Auswirkungen der aktuellen Umweltkrisen am stärksten zu spüren bekommen. Sie werden in einer Welt leben, die von Entscheidungen der heutigen Generation geprägt ist. Daher ist es nur logisch, dass wir uns aktiv für den Schutz unserer Umwelt einsetzen.“

## Für das Thema sensibilisieren

Gemeindliche Jugendpflege Petra Kutter in Weiden, die unter anderem sich beim landkreisweiten „Artenretten“ beteiligte, möchte vor allem Jugendliche und junge Erwachsene mit dem Umweltschutz sensibilisieren. Die Veranstaltung wird von der Kreisjugendleiterin Doreen Kuhn moderiert. Sie ist auch die Leiterin der Kreisjugendleiterinnen und Kreisjugendleiterinnen.

„Komm, Erde retten!“ Höhepunkt ist ein großes Event in Weiden am Samstag, 9. November. Die Veranstaltung wird von der Kreisjugendleiterin Doreen Kuhn moderiert. Sie ist auch die Leiterin der Kreisjugendleiterinnen und Kreisjugendleiterinnen.

# Jetzt anmelden für das Spielmobil

Taekwondo oder eine Fahrt in die Bavaria Filmstadt - für viele Angebote in den Ferienprogrammen im Augsburg-Land gibt es noch freie Plätze.

**Von Karoline Ender**  
**Lebendige Angebote** Die Plätze der Sommerferien sind bereits vergeben. Doch für das Wintersemester sind die Plätze noch zu bekommen. Eine Vielzahl an Angeboten ist im Augsburg-Land festzulegen. Nach wie vor sind die Angebote vielfältig und abwechslungsreich. In der Ferienwoche im August sind die Angebote vielfältig und abwechslungsreich. In der Ferienwoche im August sind die Angebote vielfältig und abwechslungsreich.



Von August über Sport in Spiel und Spaß - im Landkreis gibt es noch Plätze für verschiedene Ferienprogramme. Foto: www.kjraug.de

Die Ferienwoche im August sind die Angebote vielfältig und abwechslungsreich. In der Ferienwoche im August sind die Angebote vielfältig und abwechslungsreich. In der Ferienwoche im August sind die Angebote vielfältig und abwechslungsreich.

# Was Demokratie mit Kampfsport zu tun hat

In der Nacht der Demokratie vermischen sich Sport, Kreativität und politisches Engagement.

**Von Martina Grottel**



Im Kampfsport Taekwondo verbindet sich Sport mit politischem Engagement. Foto: www.kjraug.de

Die Nacht der Demokratie ist ein Projekt, das sich seit mehreren Jahren in Augsburg-Land abspielt. Es verbindet Kampfsport mit politischem Engagement. Die Teilnehmer lernen nicht nur die Grundlagen des Taekwondo, sondern auch die Werte der Demokratie. In der Nacht der Demokratie vermischen sich Sport, Kreativität und politisches Engagement.

# Kinder erleben eine musikalische Woche

Erlebniswoche des Kreisjugendrings und der Arbeiterwohlfahrt sorgt für Begeisterung.



Die Teilnehmer der Erlebniswoche des Kreisjugendrings und der Arbeiterwohlfahrt. Foto: www.kjraug.de

**Zusammen Musik, Musik, Musik** Unter diesem Motto stand die Erlebniswoche des Kreisjugendrings und der Arbeiterwohlfahrt Augsburg-Land (AWO) für Kinder zwischen acht und zwölf Jahren Ende August mit dem Jugendfreizeitpläne Rückleitmotiv bei Zusammenhören veranstaltet. Ein Anliegen der AWO war es, dass auch jungen Kindern mit besonderen Bedürfnissen und

schwierigen sozialen Verhältnissen diese unbeschwerte Freizeit und Aktionen. Ob Geländespiele mit rockigen Hits, Lagerfeuer-

# Pfadfinder brauchen ein Winterquartier

Die neu gegründete Gruppe in Thierhaupten sucht einen Gruppenraum. Die Wünsche dafür sind bescheiden.

**Von Stefanie Brand**



Die Pfadfinderinnen der neu gegründeten Gruppe in Thierhaupten. Foto: www.kjraug.de

„Wenn wir keinen neuen Raum finden, stehen wir nächste Jahr. Dann wieder ohne Dach über dem Kopf.“ Die Gruppenleiterin der Pfadfinderinnen in Thierhaupten, Stefanie Brand, ist besorgt über die Situation der neu gegründeten Gruppe. Die Wünsche für einen Gruppenraum sind bescheiden. Die Pfadfinderinnen brauchen ein Winterquartier.

# Kinder zimmern sich ihre Welt

Beim Stadtbauspiel des Kreisjugendrings toben sich Buben und Mädchen aus.



Die Kinder beim Stadtbauspiel des Kreisjugendrings. Foto: www.kjraug.de

„Hierher ist es für mich ein Ort, an dem ich mich wohlfühlen kann.“ Die Kinder des Kreisjugendrings haben sich in der Stadtbauspiel-Phase eine Welt zimmern lassen. Die Kinder zimmern sich ihre Welt.



Die Teilnehmer beim Projekttag „Schule Vereinigt“ in Gablingen. Foto: www.kjraug.de

# Neues ausprobieren und Unbekanntes entdecken

Zahlreiche Vereine stellten sich Grundschulkindern in Gablingen vor. Der Projekttag „Schule Vereinigt“ kann dort öfter stattfinden.

**Gablingen** Kinder sprachen mit den Lehrern über die verschiedenen Vereine in Gablingen. Die Kinder entdeckten neue Aktivitäten und Freizeitmöglichkeiten. Die Vereine stellten sich den Grundschulkindern vor.

Die Kinder entdeckten neue Aktivitäten und Freizeitmöglichkeiten. Die Vereine stellten sich den Grundschulkindern vor. Die Kinder entdeckten neue Aktivitäten und Freizeitmöglichkeiten.

# KJR ruft zum Handeln gegen Rechts auf

Der Kreisjugendring bezieht in Langweid klar Stellung gegen rechtes Gedankengut und gibt Tipps zum Umgang mit diskriminierenden Aussagen und Verhalten.

**Von Doreen Dörmel**



Die Jugendinitiative hieß Adalbert und Mitglied des Kreisjugendrings. Die Initiative ruft zum Handeln gegen rechts auf. Die Initiative ruft zum Handeln gegen rechts auf. Die Initiative ruft zum Handeln gegen rechts auf.

Die Initiative ruft zum Handeln gegen rechts auf. Die Initiative ruft zum Handeln gegen rechts auf. Die Initiative ruft zum Handeln gegen rechts auf. Die Initiative ruft zum Handeln gegen rechts auf.

Die Initiative ruft zum Handeln gegen rechts auf. Die Initiative ruft zum Handeln gegen rechts auf. Die Initiative ruft zum Handeln gegen rechts auf. Die Initiative ruft zum Handeln gegen rechts auf.

Die Initiative ruft zum Handeln gegen rechts auf. Die Initiative ruft zum Handeln gegen rechts auf. Die Initiative ruft zum Handeln gegen rechts auf. Die Initiative ruft zum Handeln gegen rechts auf.

Die Initiative ruft zum Handeln gegen rechts auf. Die Initiative ruft zum Handeln gegen rechts auf. Die Initiative ruft zum Handeln gegen rechts auf. Die Initiative ruft zum Handeln gegen rechts auf.

Die Initiative ruft zum Handeln gegen rechts auf. Die Initiative ruft zum Handeln gegen rechts auf. Die Initiative ruft zum Handeln gegen rechts auf. Die Initiative ruft zum Handeln gegen rechts auf.

# KOMMUNALE EINRICHTUNGEN



## MITARBEITERWECHSEL UND PERSONELLE UMSTRUKTURIERUNGEN

In der Streetwork in Bobingen haben sich im Jahr 2024 personelle Änderungen ergeben. Im Januar 2024 hat Tugce Bayrak die Stelle von Tim Hofmann übernommen und ist dort seitdem als Streetworkerin tätig.

Ebenfalls im Bereich der Streetwork hat sich in Königsbrunn eine Änderung ergeben. Bis einschließlich September war Michael Rothmund im Team der Streetwork vor Ort beschäftigt.

Im Jugendzentrum Gablingen hat ebenfalls ein personeller Wechsel stattgefunden. Martin Everts war bis Juni 2024 als Jugendpfleger in Gablingen tätig. Im Oktober 2024 hat Edgar Heinbüchner die Stelle als Einrichtungsleiter des Jugendzentrums Gablingen übernommen.

Unsere neue Trägerschaft im interkommunalen Verbund der Kommunen Großaitingen, Kleinaitingen, Oberottmarshausen und Wehringen konnte im April 2024 durch die zweite Mitarbeiterin, Angela Klingler, vervollständigt werden.

Bis einschließlich Dezember 2024 unterstützte David Lesueur als pädagogische Hilfskraft das Team im U\_Turn in Schwabmünchen. Unsere langjährige Kollegin Nicole Michl befand sich bis zu diesem Zeitpunkt noch in Elternzeit.

Im September haben insgesamt fünf neue Freiwillige im sozialen Jahr ihren Dienst beim KJR angetreten. Unterstützt wurde die Geschäftsstelle von einem Praktikanten im Sommersemester und einer Praktikantin im Wintersemester.

Wir bedanken uns bei allen ausgeschiedenen Mitarbeitenden für ihr Engagement und wünschen ihnen alles Gute. Ebenso begrüßen wir alle neuen Kolleginnen und Kollegen ganz herzlich in der großen KJR-Familie.

Bei unseren Kommunen und Vertragspartner\*innen bedanken wir uns für das in uns gesetzte Vertrauen und die große Bereitschaft, kontinuierlich an der hauptamtlichen Jugendarbeit festzuhalten, sie gut auszustatten und sie noch aktiver und finanziell stärker zu fördern.

## EINRICHTUNGSÜBERGREIFENDE AKTIONEN

Bereits fest etabliert fand in den Pfingstferien wieder eine Fahrt in den Europapark statt. Mit 48 Teilnehmenden und jeder Menge Spaß verbrachten wir einen gelungenen Tag in Rust.

Im Mai 2024 fand vor der Citygalerie Augsburg erneut der Streetwork Actionday in Kooperation mit dem Stadtjugendring Augsburg und dem Kreisjugendring Aichach-Friedberg statt. Hier präsentierten sich alle Mitarbeitenden der Streetwork mit verschiedenen Aktionen und brachten einem

großen Publikum das Arbeitsfeld näher.

Weitere einrichtungsübergreifende Projekte wie z.B. der große Umweltkongress „Komm' Erde retten!“ fanden im KJR-Team statt. An dieser Stelle noch einmal ganz herzlichen Dank an die Kolleginnen und Kollegen, die sich hierfür im Arbeitskreis Umwelt engagiert haben. Hervorzuheben ist auch die Beteiligung einiger Einrichtungen an der Langen Nacht der Demokratie am 02. Oktober 2024.

Zum ersten Mal fand 2024 eine zweitägige Klausur für die Einrichtungsleitungen des KJR statt.

Die üblicherweise am Jahresende stattfindende Exkursion des pädagogischen Teams des KJR wurde aufgrund einiger Terminüberschneidungen auf Februar 2025 verschoben. Hier werden wir uns dem wichtigen Thema „Demokratiebildung in der Jugendarbeit“ widmen.

Auch bei der anstehenden Bundestagswahl wird der KJR wieder als Regionalkoordinationsstelle für die U18-Wahl auftreten. Zahlreiche Wahllokale werden in den Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit eingerichtet.



- Offene Kinder- und Jugendarbeit
- Mobile Jugendarbeit
- Jugendarbeit an Schulen
- G Gemeindejugendpflege



# JUGENDPFLEGE WELDEN



Seit 14 Jahren betreut die Jugendpflegerin Petra Kutter in Teilzeit die offene Jugendarbeit in Welden, leitet den Jugendtreff, berät und unterstützt die Jugendlichen. Bei einzelnen übergreifenden Projekten in der offenen Jugendarbeit fand eine Zusammenarbeit mit dem Kollegen Jan Markus (s. auch IMoKJA) statt.

## JAM-JUGENDTREFF WELDEN

Im März wurden sieben Jugendliche im Alter von 17 bis 22 Jahren in den ehrenamtlichen Jugendvorstand des Jugendtreffs neu gewählt. Der offene Betrieb und die Angebote werden von der Jugendpflege an zwei bis drei Tagen in der Woche geleitet und von der studentischen Hilfskraft, Claire Reiser mit sieben Stunden unterstützt. Dadurch konnten die Öffnungszeiten bedarfsorientiert erweitert werden. Weiterhin engagierten sich Jugendliche für übergreifende Events und Projekte. Darüber hinaus wurde der Jugendtreff spontan vom Treffteam einmal die Woche geöffnet.

## KULTURPROJEKTE

Ein abwechslungsreiches Programm mit festen Öffnungszeiten wurde für Jugendliche verschiedenen Alters angeboten, z.B. Film-, Just Dance-, Grill- & Chill-Abende, Kreativtreff, Fahrt zum Europapark Rust, Weihnachtstreff, Graffiti Workshop, Ausflug zum Eisdiscolauf, Halloween-treff, Kicker- und Dartturnier.

### Ehrenamtswochenende in der Rücklenmühle

Auf der zweitägigen Klausur beschäftigten sich die interessierten und ehamtlichen Jugendliche mit dem

Thema, wie kann die Ehrenamtsarbeit des Jugendtreffs in Welden weitergehen? Mit unterschiedlichen Methoden wurden die letzten zwei Jahre reflektiert, Wünsche, Ziele und die Planung für 2024 erarbeitet. Der Spaßfaktor mit Teambildungsspielen, Feiern und einem Krimidinner kam nicht zu kurz.

### 1. Fahrradservice und Fahrradflohmarkt in Welden

Mit neuen Ideen startete das Treffteam durch, so wurde in den Osterferien zum ersten Mal ein Fahrradservice sowie in den Pfingstferien ein Fahrradflohmarkt mit Fahrradservice angeboten und von 50 Jugendlichen und Erwachsenen besucht.

## JUGENDPOLITISCHE AKTION

An der 1. Demonstration (24.2.) in Welden setzten sich spontan verschiedene Jugendliche mit einem Jugendtreffstand für die Demokratie ein. Unter dem friedlichen Motto: „Unsere Alternative ist Bunt“ und „Liebe statt Hass“ konnten die Besucher\*innen selbst Plakate kreativ gestalten.

## KOOPERATIONEN MIT DER MITTELSCHULE WELDEN

In Zusammenarbeit mit der offenen Ganztagschule wurde die künstlerische Gestaltung eines Wegweisers an der Schule fertiggestellt.





Im Rahmen „Schule vereinigt – Tag der Vereine“ besuchten uns am 26.4. die Schüler der 6. – 8.Klasse, um die Vielfalt des Jugendtreffs kennenzulernen. Mit einem Aktionstag im Juli beteiligte sich der Jugendtreff und die Streetwork an der Umweltwoche der Mittelschule Welden und stellten mit einer Klasse hautverträgliche, nachhaltige Deos her.

### BETEILIGUNG AN VERSCHIEDENEN FESTIVITÄTEN

Am **Marktfest** gestalteten der Jugendtreff und die Streetwork eine Jugendarea, dort konnte man sich an diesem heißen Tag mit alkoholfreien Cocktails an der APE Bar erfrischen, chillen oder am offenem Graffiti Workshop teilnehmen.

**FREILUFTKINO**  
ZWEI FILME ZUR AUSWAHL – IHR ENTSCHEIDET VOR ORT!

FILMLIZENZSPENDE 1 EURO ZUM FREILUFTKINO  
ISOMATTE | CAMPINGSTUHL  
ODER SITZUNTERLAGE  
MITBRINGEN

23.08.24: AB 14 JAHRE | EINLASS 20:00 UHR  
07.09.24: FAMILIENFILM AB 6 JAHRE | EINLASS 19:30 UHR

**JUGENDTREFF WELDEN**  
GANGHOFERSTR. 7 (HAUS DER VEREINE & JUGEND)  
(BEI SCHLECHTEM WETTER ENTFALLT DAS FREILUFTKINO)  
NEU! ANMELDUNG DIREKT BEI DER VERANSTALTUNG MÖGLICH  
UNTER: 015158120051

INFO & TEILNAHMEBEDINGUNGEN  
WWW.JUNGES-WELDEN.DE

JUGENDTREFF WELDEN



### KJR-Umweltkongress und Umweltevent

Die Jugendpflege beteiligte sich beim Arbeitskreis „Komm' Erde retten“. Am dezentralen Umweltevent wurden im Jugendtreff drei nachhaltige Workshops angeboten. Zum Ausklang wurde mit DJ Loleder und einem Liveact mit Matze Sampler gefeiert. Über 80 junge Menschen konnten wir an diesem vielfältigen Event erreichen.

Am **Weldener Christkindlesmarkt** beteiligten sich der Jugendtreff mit einem Weihnachtsstand. Unser Motto „Nachhaltig, gesund und lecker“ ging weiter. Die vegetarisch süße und deftige Langos und die selbstgemachten Bio-Deos kamen richtig gut an.

### FERIENPROGRAMM

Vier besondere Ferienangebote kamen aus der offenen Kinder- und Jugendarbeit aus Welden: **Stand up Paddle Tour auf der Wörnitz, zwei Freiluftkinoabende und drei Tage Spielmobil**. Bei bestem Sommerwetter im Freien konnten alle Veranstaltungen erfolgreich durchgeführt werden.



**Jugendtreff Welden**  
Ganghoferstr. 7  
86465 Welden

- ☎ 0151 58 12 00 51
- ✉ p.kutter@kjr-al.de
- 📘 Jugendtreffwelden
- 📷 Jugendtreffwelden
- 🌐 junges-welden.de

# INTERKOMMUNALE MOBILE KINDER- UND JUGENDARBEIT (IMoKJA) HOLZWINKEL & ALTENMÜNSTER



Jan Markus

Seit August 2022 ist Jan Markus für die mobile Kinder- und Jugendarbeit in den Gemeinden Adelsried, Altenmünster, Bonstetten und Welden zuständig.

## STREETWORK

Um der beachtlichen Präsenz Jugendlicher im öffentlichen Raum und der gestiegenen Nachfrage an Beratungen nachzukommen, setzte die mobile Jugendarbeit den diesjährigen Arbeitsschwerpunkt auf die aufsuchende Arbeit.

Im Verlauf des Jahres stellte sich heraus, dass es in allen vier Gemeinden Jugendtreffpunkte gibt, die unabhängig von den Jahreszeiten gut genutzt und teilweise erst in den späten Abendstunden aufgesucht werden. Durch

kontinuierliche Kontaktarbeit und dem Zusammentreffen mit zahlreichen neuen Cliquen verzeichnete die IMoKJA einen enorm gestiegenen Bedarf an individuellen Hilfen und führte dieses Jahr insgesamt 137 Einzelfallberatungen sowie Begleitungen und Weitervermittlungen an spezialisierte Hilfeeinrichtungen durch. Hierbei wurden in erster Linie die Bereiche Straffälligkeit, Arbeitslosigkeit und Psychische Gesundheit thematisiert. Weiter waren Freundeskreis und Familie, Drogen- und Suchtmittelkonsum, Ämter und Behörden, Gewalterfahrungen und Mobbing und Ausbildungs- und Praktikumssuche bemerkenswert häufig behandelte Problemfelder in der Region Holzwinkel & Altenmünster. Weiter führte die Streetwork insgesamt acht Konfliktvermittlungen in bzw. zwischen Cliquen oder auch zwischen Cliquen und Anwohnern/Eltern/Gemeinden und zudem elf Elterngespräche über das Jahr 2024 durch.

## JUGENDBETEILIGUNG

Zusammen mit der Jugendinitiative Juze Adelsried konnte dieses Jahr der Demographiepreis des bayerischen Staatsministeriums für Heimat und Finanzen für das Engagement, Jugendstrukturen im vergangenen Jahr in Adelsried zu schaffen, gewonnen werden. Die Streetwork unterstützte bei Aktionen, wie dem Ausflug in den Skyline Park, bei der Beteiligung im Ferienprogramm oder auf dem Weihnachtsmarkt der Gemeinde und bei der Eingliederung der Initiative in den KJR und BJR. Auch der Jugendrat Altenmünster konnte bei der Planung von Formaten in Altenmünster, wie dem Jungbürgerfest, unterstützt werden. Zusammen mit dem Gremium konnte die Streetwork auch interkommunale Jugendangebote, wie das Hobby-Fußballhalblenturnier, den Völkerball-Cup 2024 oder einen gemeindeübergreifenden Kleidertauschmarkt durchführen.





In Bonstetten wurden zwei lose Jugendgruppen bei der selbstverwalteten Öffnung des gemeindlichen Jugendraums und der Veranstaltung einer Wiedereröffnungsparty, eines Ferienprogrammunktes und einer Weihnachtsfeier unterstützt. Mit einer Jugendumfrage wurden auch Bedarfe und Wünsche hinsichtlich Jugendangebot in der Gemeinde erhoben.

Skyline-Park, in die WWK Arena, ins Tonaufnahmestudio, ein Skate-Kurs, Kleidertauschmarkt, Graffiti-Workshop, Mario-Kart-Turnier, Bubble-Soccer, Dart-Kicker-Billard-Turnier und Calisthenics Trainings in den Gemeinden angeboten werden.

## OFFENE ANGEBOTE UND PROJEKTE

Während im ersten Halbjahr der Jugendtreff Welden einmal monatlich durch die Streetwork geöffnet wurde, konnte der Jugendraum Bonstetten das ganze Jahr über donnerstags von 16 – 18 Uhr geöffnet und damit einer großen Clique von ca. 20 Personen zugänglich gemacht werden. Auch die offene Sporthalle konnte dienstags in Altenmünster und freitags Welden regelmäßig sportinteressierten Jugendlichen zur Verfügung gestellt werden. Seit Beginn des neuen Schuljahres ist die Streetwork mit dem Dienstfahrzeug Mystery Machine auch einmal wöchentlich in der Schulpause der Mittelschule Welden auf dem Schulhof anzutreffen. Neben dem interkommunalen Fußball- und Völkerballturnier konnte auch ein Sportangebot auf dem Streetwork Action Day vor der City Galerie durchgeführt werden. Weiter konnten Ausflüge in den



### IMokJA Holzwinkel & Altenmünster

Jan Markus

☎ 0176 83016806

✉ [jan.markus@kjr-al.de](mailto:jan.markus@kjr-al.de)

📷 [jan\\_imokja](#)

📘 Jan Imokja

# JUGENDZENTRUM BOBINGEN



Tugce Bayrak, Bijan Dehghani, Samuel Sigl,  
Lara Braunbarth und Lukas Socher

## VERÄNDERUNGEN

Das Team des Jugendzentrums Bobingen hat sich als solches im Jahr 2024 etabliert und eingearbeitet. Lara Braunbarth hat ihr erstes Jahr als stellvertretende Leitung und Samuel Sigl sein erstes ganzes Jahr als Leitung vollendet.

Die Jugendlichen freuen sich seit dem Frühling über eine Sitzgelegenheit inklusive Tisch vor dem Jugendzentrum. Dies konnte durch eine Kooperation der IWB und der Mittelschule Bobingen realisiert werden – dafür an dieser Stelle ein herzlicher Dank! Auch die Inneneinrichtung wurde durch neue Couchen und Zimmerpflanzen verschönert. Zusammen mit den Jugendlichen wird die Umgestaltung auch im neuen Jahr fortgeführt, um noch ansprechendere Räumlichkeiten zu verwirklichen.

## OFFENER BETRIEB

Nach wie vor ist das Jugendzentrum Bobingen mit rund 60 Besuchenden pro Tag gesund ausgelastet. Seit Mitte des Jahres dürfen auch Zwölf- und Dreizehnjährige das Juz besuchen, wodurch der Altersdurchschnitt deutlich gesunken ist. Mit der neuen Zielgruppe kommen auch wesentlich mehr weiblich gelesene Besuchende regelmäßig zu uns und bereichern den offenen Betrieb.

Mindestens einmal die Woche wird im Jugendzentrum vegan gekocht oder gebacken. Die Jugendlichen fordern dies nicht nur ein, sondern beteiligen sich federführend an Koch- und Backaktionen. Dabei können sie nicht nur leckeres und gleichzeitig günstiges Essen genießen, sondern setzen sich mit gesunder Ernährung auseinander und lernen Neues kennen.



„Rammadamma“  
Müllsammelaktion  
mit Mittel-  
und Realschule

## PROJEKTE UND FERIENPROGRAMM

Wie jedes Jahr fand auch im Sommer 2024 das allseits beliebte Stadtbauspiel in Bobingen statt. Gemeinsam mit 19 Betreuenden begaben sich 95 Kinder zwischen sechs und



Eindrücke vom  
Stadtbauspiel



dreizehn Jahren auf eine abenteuerliche Weltreise durch verschiedene Länder, während eine Stadt aus Holz errichtet wurde. Abgerundet wurde die Woche durch den Bunten Nachmittag, an dem die Kinder ihren Eltern die Stadt zeigen konnten.

In den übrigen Schulferien fanden weitere Aktionen, sowohl für die eigentliche Klientel des Jugendzentrums, als auch für Kinder statt. Von Turnieren in den üblichen Juz-Disziplinen über Actionpainting hin zu Escape-Rooms war für alle was dabei!

Wie üblich wurden in Kooperation mit der Realschule und der Mittelschule Bobingen Projekte durchgeführt, beispielsweise die Müllsammelaktion „Rammadamma“, der „SpiSpaSpo-Tag“ oder die Sommerfeste.

## ÖFFENTLICHKEITS- UND NETZWERK-ARBEIT

In Absprache mit den Jugendlichen hat das Jugendzentrum im Dezember 2024 zwecks besserer Erreichbarkeit einen eigenen WhatsApp-Kanal erstellt. Außerdem wurde das Logo nach vielen Jahren überarbeitet und neugestaltet. Anfang des neuen Jahres wird daher das Juz neu foliert.

Durch die Planung und Durchführung der langen Nacht der Demokratie wurde der Kontakt zur Integrationswerkstatt Bobingen und dem Kulturamt intensiviert. Parallel dazu wurde durch den Umweltkongress die Zusammenarbeit mit den anderen Häusern im Landkreis gestärkt.

## AUSBLICK 2025

Aus der Arbeit im letzten Jahr haben sich diverse Themenschwerpunkte ergeben, die mit den Jugendlichen im neuen Jahr verstärkt bearbeitet werden sollen. Dazu zählen beispielsweise „Gewalt“ und „Demokratie“, welche Anfang des Jahres intensiver thematisiert werden. Im Zuge dessen werden Aushänge, sowie Quizze erstellt, nach Möglichkeit kleine Projekte realisiert und Expert\*innen eingeladen um tiefgehenden Austausch anzuregen. Mit der erfolgreichen Wiedereinführung der



Pokerturnier mit Jugendlichen



Actionpainting  
mit Kindern  
im JUZ

Hausversammlung im vergangenen Jahr, soll im Neuen die Partizipation noch mehr im Fokus stehen. Daher ist die Wahl eines Hausrats oder von Haussprecher\*innen geplant, sowie die Einführung einer Streitschlichterrolle. Zudem wird der, nach längerer Zeit verstärkt genutzte „Ehrenpass“ überarbeitet und angepasst. Außerdem sollen spezifische Angebote für Besucherinnen vermehrt stattfinden um jene zu stärken.



JUGEND  
ZENTRUM  
BOBINGEN

Jahnstraße 13, 86399 Bobingen

☎ 08234 90 24 77

☎ 0157 53 22 29 29

☎ 0157 59 61 56 62

✉ juz-bobingen@kjr-al.de

📷 juzbobingen

Öffnungszeiten

Dienstag – Samstag

15.00 – 20.00

# STREETWORK BOBINGEN

## PERSONALWECHSEL

Seit Februar 2024 ist Tugce Bayrak als Streetworkerin in Bobingen und den dazugehörigen Ortsteilen in der aufsuchenden Jugendhilfe tätig. Ihre Arbeit umfasst die Unterstützung junger Menschen in ihren Lebenslagen, die Bereitstellung von Informationen, Beratung sowie die Begleitung zu unterschiedlichen Themen. In Fällen, die außerhalb ihres Fachbereichs lagen, konnte sie durch gezielte Weiterleitungen Hilfe leisten und Netzwerke stärken.



Streetworkerin  
Tugce Bayrak

## STREETWORK

Im Jahr 2024 lag der Fokus der Streetwork auf dem Knüpfen von Erstkontakten, dem Aufbau tragfähiger Beziehungen und dem Erkunden des Sozialraums. Die Zielgruppe umfasste vorwiegend Jugendliche im Alter von 12 bis 19 Jahren, wenngleich auch Kontakte mit anderen Altersgruppen zustande kamen. Trotz der kurzen Zeit konnte ein vertrauensvolles Verhältnis zu vielen jungen Menschen aufgebaut werden, was sich in der Vielzahl der Beratungen und Einzelfallhilfen widerspiegelt.

Streetwork zeigte Präsenz bei Großveranstaltungen wie dem Volksfest, dem Weihnachtsmarkt und der Bayerischen Taekwondo-Meisterschaft in Bobingen. Diese Einsätze ermöglichten es, junge Menschen in ihrem Lebensumfeld anzusprechen und Unterstützung anzubieten.

## BERATUNGEN UND EINZELFALLHILFEN

Mit dem Personalwechsel gab es eine Neuerung in der Erreichbarkeit: Montags wurde ein spezielles Angebot für Beratungen und Einzelfallhilfen eingeführt. Dieses Angebot wird rege genutzt und bietet jungen Menschen eine verlässliche Anlaufstelle.

Kooperation mit dem Taekwondo  
Bobingen während der  
langen Nacht der Demokratie

Durch die regelmäßige Anwesenheit konnten persönliche Anliegen intensiver bearbeitet und individuelle Lösungen gefunden werden.

## JUGENDARBEITSGEMEINSCHAFT (JUAG) E.V.

Der Fortbestand der Jugendarbeitsgemeinschaft (JUAG) e.V. war in diesem Jahr gefährdet, da der Verein kurz vor der Auflösung stand. Dank des Engagements der Streetwork und der Motivation der Jugendlichen konnte dies abgewendet werden. Auch wenn der Prozess zeitintensiv und anspruchsvoll war, wurde der Vorstand durch geschulte Mitarbeitende des Kreisjugendrings (KJR) gecoacht. Nach kleineren Renovierungen in den Räumlichkeiten ist der Verein nun bereit, ab 2025 den offenen Betrieb aufzunehmen und sonntags für die Jugendlichen in Bobingen und Siedlung da zu sein.

Müllsammelaktion  
mit der Realschule  
Bobingen



## PROJEKTE UND AKTIONEN

Im Jahr 2024 wurden mehrere Projekte umgesetzt, die den Kontakt zu Jugendlichen weiter stärkten:

- **Streetwork Action Day:** Am 4. Mai fand auf dem Willy-Brandt-Platz in Zusammenarbeit mit dem Stadtjugendring Augsburg und der SIA ein Aktionstag statt, der rund 1.000 Jugendliche erreichte.
- **Kooperation mit Schulen:** Gemeinsam mit der Realschule und der Mittelschule Bobingen wurden Aktionen wie Müllsammeln und ein Sommerfest organisiert. Diese Aktivitäten förderten das Umweltbewusstsein und stärkten das Gemeinschaftsgefühl.
- **Montagsangebote:** Der Montag diente nicht nur der Beratung, sondern auch der gezielten Einzelfallhilfe und wird von den Jugendlichen sehr gut angenommen.

## KOOPERATIONEN MIT VEREINEN

Im Laufe des Jahres konnten langfristige Kooperationen mit dem Türk SV Bobingen und dem Taekwondo Bobingen aufgebaut werden. Diese Zusammenarbeit ermöglicht es, jungen Menschen zusätzliche sportliche und soziale Angebote zu bieten und sie nachhaltig zu fördern.

## AUSBLICK

Das Jahr 2024 markiert einen erfolgreichen Start für die Streetwork in Bobingen unter der Leitung von Tugce Bayrak. Mit einem breiten Angebot an Beratung, Präsenz bei Veranstaltungen und der Stärkung lokaler Strukturen konnte ein wichtiger Beitrag zur Jugendhilfe geleistet werden. Die gesetzten Grundsteine bieten eine solide Basis für die Weiterentwicklung der Arbeit im kommenden Jahr.



Coaching des  
Vorstands der  
Jugendarbeits-  
gemeinschaft

Streetwork Actionday  
auf dem  
Willy-Brandt-Platz



**sw** JUGEND  
ARBEIT  
BOBINGEN

Tugce Bayrak  
☎ 0176 21 76 57 92  
✉ t.bayrak@kjr-al.de  
📷 streetworkbobingen

# DIE MATRIX



## OFFENER BETRIEB

Der offene Betrieb der Matrix, welcher Montag bis Freitag geöffnet hat, ist weiterhin das Herzstück der Jugendarbeit im Haus. In den Monaten von Mitte April bis Anfang Juli führte das Team deshalb eine Besucher\*innen-zählung durch. Dieser umfasste dabei die Zahl der jungen Menschen, die während der Öffnungszeiten von Montag bis Freitag das Haus besuchten, sowie Vormittagsveranstaltungen in Kooperation mit Schulklassen. Insgesamt besuchten in diesem Zeitraum 4.811 Jugendliche die Matrix. Auf die Öffnungstage umgerechnet ergab dies einen Durchschnitt von 97 Besucher\*innen am Tag. Diese Zahl verdeutlicht den Bedarf und die Attraktivität der Matrix vor Ort. Dabei liegt die geschlechterspezifische Verteilung bei 41 Prozent Mädchen und 59 Prozent Jungen. Der für die offene Jugendarbeit ungewöhnlich hohe Anteil an weiblichen Besucherinnen ist demnach unter anderem auf die verstärkte Mädchenarbeit im vergangenen Jahr zurück zu führen. Neben dem offenen Betrieb wurden auch wieder fünf Partys für Jugendliche im Jahr 2024 veranstaltet. Zum einen wurden diese mit den Jugendlichen des Hauses aber auch in Kooperation mit Schulen durchgeführt.

Eine weitere Besonderheit in diesem Jahr war der „Tag der Offenen Tür“, welcher am 14. Juli stattfand. Gemeinsam mit unzähligen Ehrenamtlichen stellte die Matrix an diesem Tag vor, was alles in ihren Räumlichkeiten tagtäglich angeboten wird. Insgesamt ca. 150 Menschen konnten sich dabei einen Eindruck von der offenen Jugendarbeit aber auch dem großartigen ehrenamtlichen Engagement junger Menschen vor Ort machen.

## MÄDCHENARBEIT

### Mädchenflohmärkte

In der Matrix war die Mädchenarbeit in diesem Jahr wieder besonders vielseitig und lebendig. Ein echtes Highlight stellten die Mädchenflohmärkte dar, die gleich zweimal stattfanden. Mit rund 45 Ständen pro Veranstaltung und zahlreichen Besucherinnen herrschte eine gemütliche Atmosphäre, die zum Stöbern, Entdecken und Austausch einlud. Musikalisch begleitet

Siebdruck  
in der  
Matrix  
Werkstatt



Graffiti-Action  
am Tag der  
offenen Tür



Gemeinsamer Bau  
eines Retro  
Arcade Automaten



wurden die Flohmärkte von lokalen Künstlerinnen, deren Akustik-Cover für eine entspannte Stimmung sorgten und die Events zu einem besonderen Erlebnis machten.

### Mädchenzimmer

Auch das Mädchenzimmer hat in diesem Jahr eine spürbare Aufwertung erfahren. Ein neues, gemütliches Sofa sowie zahlreiche kreative Bilder, die im Rahmen der Gruppenangebote entstanden sind, verleihen dem Raum einen einladenden und wohnlichen Charakter. Sobald die Türen der MatriX geöffnet werden, füllt sich das Mädchenzimmer schnell mit Besucherinnen, die hier einen Ort finden, um Zeit miteinander zu verbringen, zu entspannen und kreativ zu sein.



Tolle Stimmung beim Mädchenflohmarkt der MatriX



### KREATIVANGEBOTE

Ein besonderes Highlight waren die neuen Gruppenangebote, die 2024 gestartet wurden. Insgesamt fanden 21 kreative Workshops statt, bei denen die Mädchen gemeinsam malten, bastelten oder backten. Neben viel Gelächter und guter Laune boten die Treffen auch Raum für tiefgründige Gespräche. Oft drehten sich diese um Themen wie Schulstress, Konflikte mit Eltern oder Herausforderungen in Freundschaften. Dabei wurde deutlich, dass die Mädchen das Mädchenzimmer als einen geschützten Ort wahrnehmen, an dem sie sich vertrauensvoll öffnen und miteinander austauschen können. Dieser Austausch half vielen, ihre Sorgen aus einer neuen Perspektive zu betrachten und zu erkennen, dass sie nicht allein sind.

Die Mädchenarbeit blickt auf ein erfolgreiches und ereignisreiches Jahr zurück und freut sich schon darauf, auch im kommenden Jahr wieder mit vielfältigen Angeboten und besonderen Momenten für die Mädchen da zu sein.



Theaterstück der Gruppe Dramalution „Geschlossene Gesellschaft“



### THEATER

#### DAS JAHR DER REGIE-DEBUTS

##### Geschlossene Gesellschaft

Das packende Drama „Geschlossene Gesellschaft“ von Jean-Paul Sartre entführte die Zuschauer in eine düstere und faszinierende Welt.

Drei Menschen – Joseph Garcin (Remo Schweiger / Kenny Schuler), Inés Serrano (Lucia Matischok / Xenia Koval) und Estelle Rigault (Elisabeth Caika / Julia Pischel) – finden sich nach ihrem Tod in einem mysteriösen Raum wieder, der sich schnell als die Hölle entpuppt. Doch anstatt ewiger Flammen und Dämonen erleben sie eine subtilere Qual: einander.

Fabian Heierer gab mit dieser Inszenierung sein Regie-Debut und konnte mit seinem Talent hinter der Bühne genauso überzeugen wie in vielen Inszenierungen auf der Bühne von Dramalution /Dramalution Kids. Er entfaltet ein psychologisches Kammerspiel, in dem seine Schauspieler\*innen darstellerische Höchstleistungen abriefen. Um die extremen menschlichen Abgründe herauszuarbeiten, half Theaterpädagogin Angi Klecker nur noch hier und da mit Schauspiel-Training und ihrer langjährigen Erfahrung. Die kleinere Rolle der Kellnerin/

des Kellners wurde von Nina Lindermeier und Romeo Fischer übernommen.

Die sechs Abend-Vorstellungen waren immer gut besucht und die Zuschauer- und Pressestimmen zeigten sich ein weiteres Mal tief beeindruckt von der Qualität der MatriX-Schauspielgruppe „Dramalution“.

Dramalution und Dramalution Kids machten sich weiter selbstständig und beschlossen ihre Fusion. Die Gruppe möchte sich ab jetzt Dramalution nennen und besteht aus jungen Menschen im Alter von 13 bis 26.

### Die Heilige Johanna der Schlachthöfe

Mit „Die heilige Johanna der Schlachthöfe“ vom weltberühmten Augsburger Dramatiker Bertold Brecht feierte nun Ammon Abt sein furioses Regie-Debut. Die Thematik des Stückes ist zeitlos. Der Kampf zwischen Arm und Reich, zwischen Kapital (hier in Person von Pier-

pont Mauler, gespielt von

Elisabeth Caika) und der

Arbeiterklasse, umrankt

von korrupten Religions-

vertretern (Mr. Snyder,

gespielt von Valentin

Mbner). Das Setting, das

Brecht für diese Thematik

wählte, ist damals wie

heute eines der grau-

samsten und menschen-

verachtendsten. Inmitten

dieses Strudels aus Elend

und Brsenmentalitt

kämpft die heilige Johanna

(Nina Lindenmaier) ihren

aussichtslosen Kampf um

das Gute, um Gerechtigkeit

und geht letztlich daran zugrunde. Angi Klecker

stand ein weiteres Mal mit intensiven Schau-

spieltraining und Theaterpädagogik zur Seite.

Die sechs Vorstellungen waren an jedem

Abend fast voll besucht. Die Zuschauer\*innen

feierten das intensive, grandios agierende

Ensemble von Dramalution.

### AUSSICHTEN FÜR 2025

Für Ende Mai 2025 wird Dramalution mit

einer jungen, lauten, wilden Inszenierung von

„Hamlet“ (William Shakespeare) Premiere

feiern. Regie wird diesmal wieder Angi Klecker

mit Unterstützung von Fabian Heierer führen.



Theaterstück  
der Gruppe  
Dramalution  
„Die heilige  
Johanna der  
Schlachthöfe“



## Die Nachwuchs-Gruppe

Die „Newcomer Gang“ besteht aus Jugendlichen von 12 bis 17 Jahre. Die Teilnehmendenzahl schwankt zwischen drei und sechs Teilnehmenden. Die Leitung der Gruppe übernimmt zusätzlich zu Angi Klecker Xenia Koval, eine der Schauspielerinnen von Dramalution. Geplant ist die Inszenierung des Stückes „Extra Zero“, das 2024 im Staatstheater Augsburg uraufgeführt wurde. Für November 2025 wird die Premiere in der MatriX als Kooperationsprojekt mit einigen älteren Darsteller\*innen von „Dramalution“ angestrebt. Das Thema ist so aktuell und wichtig, wie es schwierig ist. Es geht um die Situation von Jugendlichen mit Essstörungen in einer Klinik. Damit so eine anspruchsvolle Aufführung mit jungen Menschen gelingen kann, ist die Unterstützung der Jungstars mit erfahrenen Schauspieler\*innen auf jeden Fall eine Bereicherung.



MatriX Veranstaltungs-Crew  
mit zahlreichen  
Ehrenamtlichen

## UMWELT & NACHHALTIGKEIT:

### Umweltkongress November 2024

Nach längerer Pause, unter anderem wegen Corona, konnte am 06.11.2024 mit einer großen Auftaktveranstaltung der Umweltkongress „Komm' Erde retten“ endlich wieder starten. Unter dem Motto „Zukunftsgespräche“ nahmen vor allem lokale Politiker\*innen aber auch sonstige Interessierte an einem abendfüllenden Programm teil. Die Theatergruppe „Dramalution“ war ebenfalls mit einer kleinen Einlage vertreten, sowie ein Vortrag über das Artensterben. In den unterschiedlichen Diskussionsrunden im Anschluss klärte Angi Klecker zusammen mit anderen Kolleg\*innen aus dem AK Umwelt über die fatalen Folgen des Konsums tierischer Produkte auf das Klima auf – natürlich mit Verkostung pflanzlicher Alternativen. Am Freitag stand diese Aufklärungsarbeit – sowie ebenfalls leckeres Probieren in der Küche der MatriX – für 4 Schulklassen auf dem Vormittagsprogramm. Die dezentrale Veranstaltung am Samstag fand in der MatriX ganz im Zeichen von FFF (Fuck Fast Fashion) statt. Zudem gab es die große Eröffnung der Fahrrad-Reperatur-Station auf dem Vorplatz der MatriX und feines veganes Fingerfood.

## VERANSTALTUNGEN

### Rockafreeze Festival

Die MatriX-Veranstaltungen zeichneten sich 2024 durch eine große Vielfalt von neuen Konzepten, Konzerten und Jugendkultur aus. Im Januar feierte das Rockafreeze-Festival Premiere. An zwei Tagen spielten insgesamt 14 Bands und begeisterten mit ihrem Programm rund 400 Gäste von jung bis alt. Geboten war eine bunte Mischung von bekannten Headlinern bis hin zu regionalen jungen Newcomer-Bands.

### Raptor – Metalcore-Festival

Ebenfalls neu präsentierte das MatriX-Team das Raptor-Metalcore-Festival im Februar. Metalcore ist ein Musikstil, der unter anderem die Elemente von Heavy Metal und Hardcore Punk miteinander verknüpft. Das Erscheinungsbild der jungen Zielgruppe hebt sich deutlich von dem der Metalszene ab: Häufig werden College-Jacken, Röhrenjeans und weit geschnittene, an kurze Sporthosen erinnernde, „Mesh-shorts“ sowie Base-Caps getragen. Ein weiteres Merkmal des Stils ist eine starke Neigung zu Tattoos und Piercings unter den Anhänger\*innen der Szene.



Neuland Open Air  
Crew

Beim Raptor-Festival bestimmten neben Moshing, Circle Pit und Wall of Death, Capoeira- oder Kickbox-Bewegungen, auch Violent Dancing genannt, das Bild auf der Tanzfläche.

### Superbowl-Party

In Kooperation mit dem Königsbrunner Verein AFC Ants e.V. wurde im Frühjahr der Superbowl auf Großbildleinwand in der Matrix übertragen. Rund 80 Football-Fans ab 18 Jahren konnten bei freiem Eintritt dieses legendäre Sportereignis im amerikanischen Stil erleben. Für passendes Essen & Getränke war natürlich auch gesorgt: Burger, Pizza, Hotdogs, Popcorn und Chips sowie Bier, Soft- und Energiedrinks wurden von der ehrenamtlichen CREW angeboten und brachten alle Gäste kulinarisch durch die Nacht.

### SpielViel – Das Brettspielevent

2023 fand erstmals die SpielViel – ein Brettspielevent für Jung und Alt – in der Matrix statt. Aufgrund des großen Erfolges, wurde die Matrix gleich zweimal in 2024 für jeweils ein ganzes Wochenende in ein Spieleparadies verwandelt. Mit rund 600 Teilnehmer\*innen im Frühjahr und 800 im Winter waren beide Veranstaltungen voll besucht. Neben einer stetig wachsenden Spielesammlung, welche mittlerweile über 300 Spiele umfasst, konnten die Spielebegeisterten an Turnieren, zahlreichen



Königsbrunns erstes  
Musik Open Air

Sessions und Pen & Paper Runden teilnehmen. Ein rundum gelungenes Event für Jung und Alt, welches vom 28. bis 30. März 2025 wieder stattfinden wird.

### Hana & Spring – Manga & Cosplay Convention

Ein echtes Highlight mit rund 400 Jugendlichen war dann im Mai die „Hana & Spring“, die neue Convention für alle Cosplay- und Popkultur-Begeisterten. Die Matrix wurde zum Treffpunkt für Freunde von Anime, Gaming, K-Pop und Cosplay. Das Programm reichte von mitreißenden Random-Dance-Sessions über Kendo- und Taekwondo-Vorführungen bis hin zu lustiger Karaoke.



Foto: Fabian Fischer  
Photography

Unzählige Stunden und voller Einsatz der ganzen Crew für ein wunderschönes Neuland Open Air.

Mammut Festival 2024

### Neuland Open Air

Das Neuland Openair sollte im Juni dann zum Höhepunkt im Sommer werden. Ein dreitägiges Musikfestival mit über 20 Bands, einem bunten Rahmenprogramm mit leckerem Essen, fruchtigen Cocktails & Drinks, faszinierender Dekoration und einem speziellen Summer-Vibe, der zum Verweilen, Chillen, Feiern und Tanzen einlädt. Leider machte das Hochwasser allen Plänen einen Strich durch die Rechnung und das Event musste kurzfristig in die Matrix verlegt werden.

### Mammut Festival

Erfolgreiche Konzepte aus den Vorjahren wurden 2024 auch weitergeführt. Das beliebte Mammut-Festival lockte bei insgesamt zwei Ausgaben im Frühjahr und Herbst insgesamt 800 Besucher\*innen in die Matrix. Die zwei großen liesLotte-Kinderflohmärkte haben wieder gezeigt, welch großes Interesse bei den Familien und Kindern besteht. Sowohl Indoor in der Jugendfreizeitstätte als auch Outdoor auf der Wiese haben sich wieder Stand an Stand gereiht. Das Angebot war riesig.

Kinderflohmarkt in Kooperation mit liesLotte





Volles Haus  
beim Brettspielevent  
SpielViel



## PARTIZIPATION

Ein wichtiger Schwerpunkt in der Eventarbeit war die Partizipation von über 100 Ehrenamtlichen, die sich in der MatriX engagieren. Sie bekamen bei vielen Workshops und Meetings spannende Einblicke in die Musik- und Kulturindustrie. Das ehrenamtliche Engagement trug bei vielen Teilnehmern und Teilnehmerinnen auch dazu bei, dass sie sich auf kreative Weise selbst entfalteten und ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten weiterentwickelten.

## MEDIENPÄDAGOGIK

Die Medienpädagogische Arbeit verlagerte sich dieses Jahr vornehmlich auf Produktionen im Tonstudio. In unzähligen Sessions wurden Beats produziert und Songs aufgenommen. Nach wie vor herrscht bei jungen Menschen ein großes Interesse an Musik und daran, dieses Medium als Ausdruck eigener Kreativität zu nutzen. In diesem Zusammenhang

konnte sich das Team der MatriX über neuen Zuwachs im – an das Tonstudio angeschlossenen Bandübungsraum erfreuen. Dieser ist nun wieder mit drei jungen Nachwuchsbands im Alter zwischen 15 – 21 Jahren voll ausgelastet.

In den Faschingsferien und in den Wochen darüber hinaus wurde mit acht Jugendlichen an einem eigenen Arcade-Automaten gebaut. Der MatriX Arcade wurde dabei im Sinne eines klassischen Gamingautomaten der 80er und 90er Jahre gestaltet und mit Hilfe eines Raspberry Pi (Minicomputer) programmiert. Der Automat, auf dem unzählige Retrogames zu zweit geockt werden können, steht nun im Offenen Betrieb allen Besucher\*innen kostenlos zur Verfügung.

In der zweiten Jahreshälfte konnte auch das Thema 3D-Druck endlich im Haus etabliert werden. Mit der Anschaffung eines neuen Geräts, sind nun 3D-Drucke schnell, zuverlässig und einfach möglich. Aktuell haben Jugendliche die Möglichkeit, ihre Modelle



oder Ideen gegen Materialkosten in der MatriX zu drucken. Für das nächste Jahr sind hier weitere Projekte und Workshops geplant.

## WERKSTATT

Siebdruck bleibt nach wie vor der große Klassiker in der MatriX Werkstatt. Auch im vergangenen Jahr wurden wieder Textilien im mittleren vierstelligen Bereich produziert. Dank eines neuen Siebdruckkarussells können mittlerweile fünffarbige Drucke realisiert werden, was direkt bei der neuen MatriX Kollektion zum Einsatz kam.

Besonders in der Vorbereitung auf das Jugendfestival Neuland, wurde in der Werkstatt wochenlang gebaut, gebastelt und gewerkelt. Dabei entstand eine einmalige Festivaldeko, über die sich die Besucher\*innen des Festivals freuen durften.

In Kooperation mit dem Gymnasium Königsbrunn stellten Schüler\*innen im Juli eigene Solarmobile her, mit welchen sie mit großem Erfolg an einem landesweiten Schulwettbewerb teilnahmen.

Ein weiteres häufig genutztes Angebot ist mittlerweile die Fahrradwerkstatt geworden. Egal ob Reifen flicken, Bremse entlüften oder Kette wechseln. Viele kleinere Reparaturen können die Jugendlichen unter Anleitung in der Werkstatt selber durchführen.

Mit der Installation einer Fahrradreparaturstation vor der MatriX besteht nun auch die Möglichkeit, selbstständig außerhalb der Öffnungszeiten am Fahrrad zu werkeln.

## PROJEKT BIKE PARK

Im Jahr 2024 bildete sich um das Haus und vor allem am Skatepark eine wachsende Mountainbike Gruppe aus jungen Menschen zwischen 12 und 17 Jahren. Die MatriX unterstützte sie dabei, ihren Wunsch nach einem eigenen Bikepark bei der Stadt vorzutragen. Nach einigen Gesprächen durfte die Gruppe auf einem zur Verfügung gestellten Gelände neben der MatriX mit den Bau eigener „Hügel“ beginnen. Dies hatte zur Folge, dass mehr Menschen darauf aufmerksam wurden und die Stadt sich nun entschloss, das Projekt „Bikepark“ unter Einbeziehung der Jugend größer aufzuziehen. Für das Jahr 2025 ist die Planung eines größeren Bikeparks geplant. Um die Gruppe und ihr Engagement zu stärken wurden zudem im Frühjahr und Herbst zwei Ausflüge in Bikeparks mit jeweils zehn bzw. zwölf Jugendlichen organisiert.



Gemeinsamer Ausflug in den Bikepark Oberammergau mit jugendlichen Mountainbikern

### Jugendfreizeitstätte MatriX

Alter Postweg 2, 86343 Königsbrunn

☎ 08231 95 76 06-0

✉ info@diematrix.de

🌐 diematrix.de

📷 matrixkoenigsbrunn

📘 matrixkoenigsbrunn

📺 matrixkoenigsbrunn

# STREETWORK KÖNIGSBRUNN



Der Roadrunner  
im Einsatz



Richy Bieger

## VORWORT

Das Jahr 2024 war für die Streetwork Königsbrunn erneut von vielfältigen Herausforderungen und großem Engagement geprägt. Die Arbeit in der aufsuchenden Jugendsozialarbeit stand auch in diesem Jahr im Zeichen einer sich stetig wandelnden Gesellschaft. Die Schwerpunkte lagen auf der Präventionsarbeit, der Unterstützung von Jugendlichen in schwierigen Lebenslagen und der Begleitung bei individuellen Problemlösungen.

## Arbeitsschwerpunkte und Entwicklungen der aufsuchenden Arbeit

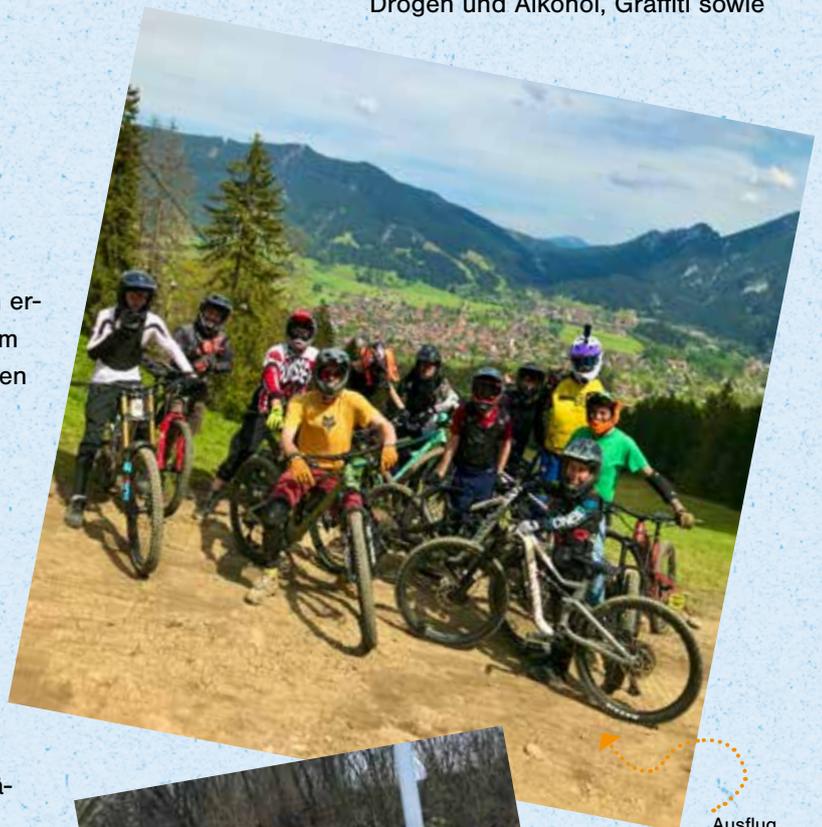
Im Jahr 2024 wurde erneut großer Wert auf die Präsenz in den Lebenswelten der Jugendlichen gelegt. Durch regelmäßige Rundgänge in Königsbrunn konnten zahlreiche Kontakte geknüpft werden. Besonders in Treffpunkten wie Parks, dem NEO Einkaufszentrum, dem Skatepark, öffentlichen Plätzen, dem Weihnachtsmarkt oder der Gautsch wurden Gespräche mit Jugendlichen geführt, Unterstützung in schwierigen Situationen angeboten und sie zu eigenverantwortlichem Handeln motiviert.

## Einzelfallhilfe

Die Einzelfallarbeit bildete auch im Jahr 2024 einen zentralen Bestandteil der Tätigkeit. Über 100 Jugendliche und junge Erwachsene, die Unterstützung bei persönlichen, familiären oder schulischen Herausforderungen benötigten, wurden betreut. Dabei standen häufig Konflikte mit Eltern oder in der Schule, Suchtproblematiken, drohende oder bereits bestehende Wohnungslosigkeit sowie der Übergang von der Schule in den Beruf im Fokus. Die Fallzahlen verdeutlichen die Bedeutung eines niedrigschwelligen Zugangs zur Jugendhilfe.

## GRUPPENANGEBOTE UND PRÄVENTION

Ein besonderes Highlight des Jahres waren mehrere Aktionen und Workshops, die in Zusammenarbeit mit Schulen, der Drogenhilfe und Jugendeinrichtungen organisiert wurden. Themen wie der Umgang mit Drogen und Alkohol, Graffiti sowie



Ausflug  
in den Bikepark  
Oberammergau



Die neue Fahrrad-  
reparaturstation  
wird gut angenommen

Bewerbungstrainings wurden praxisnah behandelt. Über 150 Jugendliche nahmen an diesen Angeboten teil. Ergänzend dazu fanden spannende Ausflüge in den Bikepark Oberammergau und die Area 47 bei Innsbruck statt, die großes Interesse weckten. Besonders beeindruckend war die BMX-Show auf dem Airbag, bei der Jugendliche selbst Tricks ausprobieren konnten. Ein weiteres Highlight war die Superbowl-Party, die in entspannter Atmosphäre Raum für Austausch und Gemeinschaft bot.

## KOOPERATIONEN

Die Zusammenarbeit mit Schulen, Vereinen und anderen sozialen Einrichtungen wurde 2024 weiter intensiviert. Besonders hervorzuheben ist die Kooperation mit der Jugendfreizeitstätte MatriX, die gezielte Angebote in den Bereichen Freizeitgestaltung, Prävention und Konfliktbewältigung ermöglichte. Auch die Unterstützung des Begegnungslands Lech-Wertach, das die Förderung und Realisierung der Bikestation ermöglichte, wurde als bedeutend hervorgehoben.

## HERAUSFORDERUNGEN UND AUSBLICK

Die Herausforderungen des Jahres 2024 waren vielfältig: Psychische Gesundheit: Der Bedarf an Hilfestellungen bei psychischen Belastungen und Krisen nahm weiter zu, was die Bedeutung niedrigschwelliger Beratungsangebote unterstrich.

Wegfall des Rampa Zamba Jugendfestivals: Der Wegfall dieses etablierten und beliebten Jugendfestivals hinterließ eine Lücke im Jahresprogramm, die gefüllt werden muss, um weiterhin attraktive Veranstaltungen für Jugendliche anbieten zu können.

Personelle Herausforderungen: Der Weggang eines Kollegen führte zu einem erhöhten Arbeits-

aufwand, da die Streetwork nur noch von einer Person getragen wird. Dies brachte eine zusätzliche Belastung mit sich, die langfristig strukturelle Anpassungen erforderlich macht.

Für 2025 ist geplant, diese Herausforderungen aktiv anzugehen. Die Entwicklung neuer Eventformate soll die Lücke des Rampa Zamba Festivals schließen. Gleichzeitig soll die personelle Entwicklung nachhaltig vorangetrieben werden, um die steigenden Anforderungen in der Streetwork bewältigen zu können. Besonders im Bereich der digitalen Prävention und der Förderung psychischer Gesundheit sollen innovative Ansätze entwickelt werden, um die Jugendlichen in Königsbrunn weiterhin optimal zu unterstützen.



Streetwork Actionday am Willy-Brandt-Platz



### Streetwork Königsbrunn

Richy Bieger

✉ r.bieger@kjr-al.de

✉ richy.bieger@diematrix.de

☎ 0160 91 57 86 91

🌐 diematrix.de

📷 streetwork\_koenigsbrunn

📺 streetwork43

📱 streetwork.43

# JUGENDKULTURZENTRUM U\_TURN SCHWABMÜNCHEN



## ALLGEMEIN

Das Jahr 2024 begann mit vielen kleinen Veränderungen. Nicole Michl ging im Januar in Elternzeit und auch Harry Grießer nahm sich im Mai für zwei Monate Elternzeit. Täglich waren im Durchschnitt 18 Jugendliche im U-Turn, davon 62 % Jungen und 38 % Mädchen. Insgesamt konnte das U-Turn dieses Jahr ca. 4.000 Besucher\*innen im offenen Betrieb begrüßen.

Das Team wurde von Angi Klingler und Dave Lesueur als Elternzeitvertretung bis Ende Dezember unterstützt. Michael Hauptshofer verließ das Team für sein Studium im Oktober und Nancy Witkowski übernahm die Stunden seit Oktober als Werkstudentin im Jugendkulturzentrum. Seit September haben wir mit Rosi Merz wieder eine FSJlerin.

## VERANSTALTUNGEN

Aufgrund der Brandschutzauflagen fanden auch 2024 keine Konzerte statt.



Auch dieses Jahr veranstaltete U-Turn Schwabmünchen wieder sein inklusives Weihnachtsbaumwerfen, das in diesem Jahr erstmalig von Augsburg TV begleitet wurde. Dabei wurde bei den U18 ein neuer Rekord mit 9,50 Metern aufgestellt.

Im Verlauf des Jahres fanden zwei Vorstellungen des Improvisationstheaters statt. Das Team ist zusammen mit den Kolleg\*innen aus dem Lechfeld auch dieses Jahr für Aktionstage in die Realschule gegangen.

Mit dem Jugendschutzstand war das Team dieses Jahr drei Mal auf Veranstaltungen vertreten: auf dem Faschingsumzug, dem Singoldsand-Festival und zum dritten Mal mit einem festen Jugendschutzstand auf dem Michaelimarkt. Alle Schutzstände hatten einen sehr großen Zulauf.



Beim Weihnachtsbaumwerfen war auch atv zu Gast und berichtete



Jugendbürger-  
versammlung



Gummihuhngolf und  
Actionpainting  
beim Ferienprogramm



#### FAKTEN:

.....  
Weihnachts-  
baumwerfen U18 **9,50 m**  
insgesamt **39 Teilnehmer**  
.....

Ca. **4.000 glückliche Besucher\*innen**  
im U\_Turn  
.....

Jugendschutzstand Michaelimarkt:  
**16 kg Bananen, 9 kg Äpfel**  
und **81 Liter Wasser**  
an junge Leute verteilt

#### FERIENPROGRAMM

Im Sommer fanden insgesamt 17 (12 interne, 5 externe) verschiedene ein- und mehrtägige Angebote statt. Darunter waren u.a. Koch- und Backangebote, ein Medienprojekt in Kooperation mit der Medienstelle Augsburg, Klettern im Hochseilgarten, ein Gummihuhngolf-Turnier, ein Ausflug ins Allgäu und ein Besuch des Jugendhauses Lehmbau in Augsburg Hochzoll.

#### INKLUSION

Auch 2024 gab es bedingt durch die Brandschutzauflagen leider keine gemeinsamen Dinner mit KOB EA e.V. Dafür traf sich die Rhythmusgruppe bis Mai und von Oktober bis Dezember im 14-tägigen Turnus. Hier fanden dieses Jahr 12 Termine statt. Das Basketballangebot für junge Mitarbeitende der Ullrichs-Werkstätten in Schwabmünchen konnte dieses Jahr wegen der Elternzeit nur viermal stattfinden.

#### MÄDCHENARBEIT

Der Mädchenraum wurde auch 2024 von den Mädchen als kreativer Rückzugsort genutzt.

#### UNTERSTÜTZUNG DES JUGENDBEIRATS

Die Mitarbeiter\*innen des Jugendzentrums unterstützten den Jugendbeirat bei der Bewerbung der Neuwahlen und veranstalteten zusammen mit dem ehemaligen Jugendbeirat, der Stadt Schwabmünchen, dem Architekturbüro Axmann und Weiss eine Jugendbürgerversammlung in der Aula der Stadthalle Schwabmünchen. Bei der Versammlung ging es um die Sanierung des Jugendzentrums, den Skaterplatz, jugendrelevante Themen sowie um den Jugendbeirat.



#### U\_Turn Jugendkulturzentrum

Harry Griesser  
Museumstraße 5  
86830 Schwabmünchen  
☎ 08232 7 22 04  
☎ 0151 67 32 50 07

✉ h.griesser@kjr-al.de  
✉ info@uturn-smue.de  
🌐 uturn-smue.de  
📷 uturn\_smue  
📘 U\_Turn Schwabmünchen

# PRAXISKLASSE UND JUGENDARBEIT AN DER MITTELSCHULE SCHWABMÜNCHEN

## DAS JAHR 2024 AN DER LEONHARD-WAGNER-MITTELSCHULE SCHWABMÜNCHEN

Das Jahr 2024 war für die Leonhard-Wagner-Mittelschule in Schwabmünchen ein Jahr voller bereichernder Erfahrungen und erfolgreicher Projekte. Ein besonders hervorzuhebendes Element war die Praxisklasse, die in diesem Jahr wieder von Sebastian Schirmer unterstützt wurde. Die Praxisklasse bietet den Schüler\*innen eine wertvolle Gelegenheit, ihre praktischen Fähigkeiten auszubauen und sich auf das Berufsleben vorzubereiten. Im Rahmen der Praxisklasse nahmen die Schüler\*innen an mehreren außergewöhnlichen Aktionen teil, die sowohl ihre Teamfähigkeit als auch ihre persönlichen und sozialen Kompetenzen förderten.

## BERLINFAHRT

Ein weiteres außergewöhnliches Ereignis war die dreitägige Berlinfahrt, die vor allem der politischen Bildung diente. Während dieser Reise erhielten die Schüler\*innen spannende Einblicke in die Geschichte und die politischen Strukturen Deutschlands. Sie besuchten wichtige politische Institutionen, darunter das Bundeskanzleramt und das Reichstagsgebäude, und nahmen an Workshops teil, die ihre Kenntnisse über die Funktionsweise des politischen Systems vertieften. Die Reise war eine wichtige Gelegenheit für die Schüler\*innen, ihre Perspektiven auf Politik und Gesellschaft zu erweitern und zu verstehen, wie politische Entscheidungen das Leben der Menschen beeinflussen.

## WEITERE PROGRAMMPUNKTE

Neben diesen Ausflügen standen auch lokale Erlebnisse auf dem Programm. Der Besuch der Fuggerei in Augsburg bot den Schüler\*innen eine spannende Auseinandersetzung mit Geschichte und sozialer Verantwortung. Die Schüler\*innen lernten nicht nur etwas über die historische Bedeutung der Fuggerei, sondern setzten sich auch intensiv mit dem Thema Armut und sozialer Gerechtigkeit auseinander. Ein weiteres wichtiges Ereignis war das Teamtraining innerhalb der Klassengemeinschaft. Diese Workshops, die die Schüler\*innen gemeinsam mit ihren Lehrkräften durchführten, stärkten den Zusammenhalt der Gruppe und förderten das gegenseitige Vertrauen. Sie lernten, wie wichtig Kommunikation und Zusammenarbeit für den Erfolg in der Schule und im späteren Berufsleben sind.

## BERGTOUR

Zu den Höhepunkten des Jahres gehörte eine dreitägige Bergtour in die Alpen, die mit einer Hüttenübernachtung verbunden war. Diese Herausforderung förderte nicht nur das Verantwortungsbewusstsein und die Ausdauer der Schüler\*innen, sondern auch den Zusammenhalt innerhalb der Gruppe. Die Schüler\*innen mussten als Team zusammenarbeiten, um die anstehenden Herausforderungen zu meistern, und konnten dabei ein neues Bewusstsein für die Natur und ihre eigene Leistungsfähigkeit entwickeln.

Die Schüler\*innen mussten als Team zusammenarbeiten, um die anstehenden Herausforderungen zu meistern, und konnten dabei ein neues Bewusstsein für die Natur und ihre eigene Leistungsfähigkeit entwickeln.





Foto: Bram – unsplash

## PRAXISKLASSE

Die Praxisklasse war auch 2024 ein voller Erfolg und trug maßgeblich dazu bei, dass die Schüler\*innen nicht nur ihre fachlichen, sondern auch ihre sozialen Kompetenzen weiterentwickeln konnten. Sebastian Schirmer spielte dabei eine zentrale Rolle, indem er die Schüler\*innen individuell förderte und sie auf ihrem Weg in die Berufswelt begleitete. Dank der praxisorientierten Ausrichtung und der vielfältigen Projekte konnten die Schüler\*innen wertvolle Erfahrungen sammeln, die sie auf ihrem weiteren Lebensweg begleiten werden. Ein weiterer zentraler Bereich war die Jugendarbeit an Mittelschulen, die 2024 ebenfalls erfolgreich fortgesetzt wurde. Besonders hervorzuheben ist ein Projekt zur Partizipation der Schüler\*innen an der kommunalen Politik. Im Rahmen dieses Projekts erhielten die Schüler\*innen die Möglichkeit, ihre Wünsche und Bedürfnisse in einem fünftägigen Workshop zu erarbeiten. Ziel des Workshops war es, den Schüler\*innen ein tieferes Verständnis für kommunale Prozesse zu vermitteln und ihnen die Möglichkeit zu geben, ihre Stimme in politischen Entscheidungsprozessen einzubringen.

Der Workshop ermöglichte den Schüler\*innen nicht nur, ihre eigenen Ideen und Anliegen zu formulieren, sondern auch, sich aktiv in den politischen Diskurs einzubringen. Am Ende des Workshops präsentierten die Schüler\*innen ihre Ergebnisse dem Stadtrat und dem Bürgermeister. Die Präsentationen der Schüler\*innen stießen auf großes Interesse und wurden von

den Verantwortlichen der Stadtverwaltung positiv aufgenommen. Die Schüler\*innen konnten so hautnah erleben, wie ihre Vorschläge in die politische Diskussion einfließen und welche Auswirkungen politische Entscheidungen auf ihre Lebenswelt haben können.

Dieses Projekt zur politischen Partizipation war ein wichtiger Schritt, um die Schüler\*innen für Demokratie und Mitbestimmung zu sensibilisieren. Sie lernten, dass ihre Meinungen und Ideen zählen und dass sie durch aktives Engagement Veränderungen bewirken können. Die Schüler\*innen zeigten sich motiviert und engagiert, was die Bedeutung von Projekten wie diesem unterstreicht: Sie fördern nicht nur das politische Bewusstsein, sondern auch die soziale Verantwortung und das Verantwortungsbewusstsein der Schüler\*innen.

## RESÜMEE

Abschließend lässt sich sagen, dass das Jahr 2024 an der Leonhard-Wagner-Mittelschule in Schwabmünchen von zahlreichen positiven Erfahrungen und Erfolgen geprägt war. Die Praxisklasse, die politischen Bildungsprojekte und die vielfältigen Aktionen zur Förderung der sozialen Kompetenzen trugen maßgeblich zur positiven Entwicklung der Schüler\*innen bei. Die Schule blickt optimistisch in die Zukunft und wird auch im kommenden Jahr weiterhin innovative Projekte und Programme anbieten, um den Schüler\*innen eine fundierte und ganzheitliche Ausbildung zu ermöglichen.



### **Praxisklasse/Jugendarbeit an der Mittelschule Schwabmünchen**

Breitweg 16a  
86830 Schwabmünchen

Sebastian Schirmer

☎ 0163 7 84 95 40

☎ 08232 96 42 56

✉ s.schirmer@kjr-al.de

# JUGENDARBEIT AN DER GRUNDSCHULE SCHWABMÜNCHEN



Dorothea Diepold

## AUFGABEN DER JUGENDARBEIT

- Ansprechpartnerin für alle Belange der Kinder
- Toleranz- und Empathie-Vermittlung
- Sozialkompetenztraining
- Partizipation, Mitbestimmung, Mitgestaltung
- Unterstützung in der Identitätsentwicklung und Lebensweltorientierung
- Umweltbewusstsein und Nachhaltigkeit
- Niederschwellige Medienkompetenzvermittlung

## PROJEKTE DER JUGENDARBEIT

### Beratungsgespräche sind das zentrale Element bei vielen Themen

Gleichbleibend wie in den letzten Jahren, wurde von Eltern als auch den Schülkindern das Angebot zur Beratung wieder rege wahrgenommen. Gemeinsam konnten für außerschulische und schulinterne Anliegen Lösungsstrategien bearbeitet werden.

### Gewaltfreie Kommunikation (Giraffensprache)

Das Projekt „Giraffensprache“ wurde in den ersten Klassen zur Verbesserung der Kommunikationsstrukturen durchgeführt. In vier Modulen wurde die Struktur der gewaltfreien Kommunikation (Giraffensprache) erarbeitet und geübt.

## AG Schülerzeitung

Auch in diesem Schuljahr bot die Jugendarbeit an der Grundschule Schwabmünchen jeden Donnerstagnachmittag die AG Schülerzeitung für die vierte Jahrgangsstufe an.

Die fleißigen Redakteur\*innen besuchten verschiedene Donnerstagnachmittags-AGs. Dort wurden Interviews geführt und die einzelnen AGs kennengelernt. In der App Book Creator erstellten die Kinder kurze Berichte über das AG Angebot am Nachmittag.

Ein weiteres Thema in der Schülerzeitung war das Thema „Mobbing“. Die Schülerinnen überlegten sich gemeinsam eine Story, teilten sich unterschiedliche Rollen zu und filmten sich gegenseitig. Der zwischenmenschliche Umgang in der realen und virtuellen Welt beschäftigte uns in dieser AG intensiv.

## Theaterbesuche von Eukitea mit Workshops

Zum einen wurde zur Umwelterziehung an unserer Schule das Theaterstück „Bär ohne Arm“ gespielt. Dabei wurden Themen wie unser Konsumverhalten, Recycling, Müllvermeidung behandelt. Der Leitsatz des Theaterstückes war „Erster Rat ist Müll vermeiden, zweiter Rat ist Wiederverwenden, dritter Rat ist Recycling“. In Unterrichtseinheiten wurde das Theaterstück in den Klassen nachbesprochen.



Gewaltfreie Kommunikation mit der „Giraffensprache“



Das Theaterstück „Bär ohne Arm“



### Fortbestehen der SchülerMitVerwaltung – SMV

Wie in den letzten Jahren unterstützte die Jugendarbeit die SMV und die Schülersprecher\*innen bei deren Planung und Umsetzung ihrer Projekte, wie zum Beispiel die Verbesserung der Pausenhofsituation. Die schon länger geplanten Freundschaftsbänke in den Pausenhöfen konnten Ende dieses Schuljahres von den Kindern genutzt werden.

Das Theaterstück „Zauberlied“ behandelte den Umgang mit Angst, Mut und anderen starken Gefühlen. Das Theaterprojekt mit den anschließenden Workshops lud unsere Kinder ein, sich seinen Gefühlen zu stellen und zum Beispiel Ängste und Verunsicherungen bewusst anzugehen und sich kreativ und zuversichtlich dem großen Abenteuer des Lebens zu öffnen.

### Sexualerziehung

Erstmalig unterstützte die Jugendarbeit die Sexualerziehung in den vierten Klassen. Das Ziel der Jugendarbeit ist es hierbei, jedes Kind bei der Entwicklung einer selbstbestimmten Lebensführung im Bereich Sexualität und sexuelle Identität zu unterstützen. Ein Angebot der Jugendarbeit war auch, dass die Schüler\*innen bei aufkommenden Fragen das Angebot zum Einzelgespräch hatten.

### MEDIENPÄDAGOGISCHE ANGEBOTE

In weiteren Klassen wurden medienpädagogische Einheiten durchgeführt. Die Inhalte waren zum Beispiel der Klassenchat, Cybermobbing, Nutzungsmöglichkeiten und Gefahren im Netz und vieles mehr. Die Schüler\*innen zeigten bei diesen Themen großes Engagement und Interesse.

Mit den Kindern der Klasse 4b wurde außerdem das Projekt „Wo ist Goldi“ in Kooperation mit der Medienstelle Augsburg durchgeführt. Im Rahmen dieser Projektvormittage tauschten die Kinder angeregt ihr Wissen und die Bedeutung von Datenschutzeinstellungen, Urheberrecht, Recht am eigenen Bild, wie sie ihre Privatsphäre in der virtuellen Welt schützen sollten und einiges mehr aus. Die App „Wo ist Goldi“ wurde bearbeitet, auch dabei konnten sich die Grundschul Kinder medienpädagogisches Wissen aneignen.



Medienpädagogische Angebote:  
Klassenchat

„Wo ist Goldi“

**Sankt-Ulrich-Grundschule Schwabmünchen**  
Museumstraße 16  
86830 Schwabmünchen

Dorothea Diepold  
☎ 08232 9 59 80 12  
Montag – Donnerstag  
8.00 Uhr – 12.30 Uhr  
✉ d.diepold@gs-smue.de  
🌐 grundschule-schwabmuenchen.de

# JUGENDARBEIT AN DER GRUNDSCHULE GRABEN

Die Jugendarbeit an der Grundschule Graben unterstützt Kinder seit vielen Jahren bei sozialen sowie erzieherischen Problemen und berät Schüler\*innen, Eltern und auch Lehrkräfte in vertraulichen Einzelgesprächen. Vielfältige Gruppenangebote zu verschiedensten Themen standen ebenfalls im Mittelpunkt.

## THEATER

Dieses Jahr konnte erstmalig ein Theaterprojekt angeboten werden. Schauspieltrainerin Kerstin Becke tauchte im Frühling zusammen mit 15 Kindern der 1. und 2. Klassen in die Welt des Theaters ein. Gemeinsam erlernte die Gruppe die Grundlagen der Schauspielerei und erarbeitete ein eigenes Theaterstück, das sie am Ende einem großen Publikum präsentierte.

## PROJEKTE

Ein Projekt über Vielfalt und Demokratie stand im Sommer auf dem Programm. „Was haben wir gemeinsam? Was unterscheidet uns? Was sind Vorurteile? Warum ist Demokratie wichtig?“ All diesen Fragen gingen zehn Dritt- und Viertklässler\*innen in sieben Projektstunden auf den Grund und erlebten in einem spannenden Rollenspiel Demokratie hautnah. Lena-Maria Frank und Edgar Heinbüchner vom KJR Augsburg-Land waren an der Grundschule zu Gast und gaben Einblicke in Diversität und Inklusion.

Grundschul Kinder im Straßenverkehr sind ein wichtiges Thema. Oft kommt es an Bushaltestellen zu Gerangel oder Kinder rennen unachtsam über die Straße. Deshalb drehte Angela Bschorr im Herbst über mehrere Wochen einen Film über den sicheren Schulweg. Mit dabei waren zwölf Kinder aus den dritten und vierten Klassen. Alle Beispiele im Film zeigten die gewohnte Umgebung der Kinder und Mitschüler\*innen als Akteure. Der fertiggestellte Film wird künftig in allen Klassen, insbesondere zu Schuljahresbeginn, vorgeführt und die Schule sicherlich über viele Jahre begleiten.

Achtsamkeit, Ruhe und Entspannung hatte das Projekt „Urlaub auf der Fantasia-Insel“ zum Ziel. Zwölf Erst- und Zweitklässler\*innen waren dazu eingeladen und die Resonanz war riesig. Gerade in der oftmals stressigen Vorweihnachtszeit sollten die Kinder dabei einmal im Alltagsgetriebe innehalten und den Blick wieder für kleine Dinge schärfen. Mit verschiedenen Körper- und Fantasiereisen sowie Experimenten zu Sinneswahrnehmungen, wurde die kindliche Fähigkeit, ganz in Harmonie mit sich und dem Moment zu sein, gestärkt. Eine Stunde Kinderyoga rundete das Angebot ab.



Kinderyoga beim Projekt Urlaub auf der Fantasia-Insel

Im Januar, April und Oktober waren die Kinder der 1./2. bzw. 3./4. Klassen ins „Schulkino“ eingeladen. Gemütlich auf der mitgebrachten Decke liegend/sitzend, folgten die teilweise bis zu 50 Schulkinder den Filmen auf Großbildleinwand. Zu sehen waren u.a. „Rocca verändert die Welt“, „Bruno bei den Wölfen“ und „Der wunderbare Wiplala“.



Für den Videodreh „Sicher zur Schule“ zeigten die Kinder auch, wie man sich nicht verhalten sollte



Kreativität und Geschicklichkeit  
bewiesen die Kinder im Ferienprogramm  
mit der Modelliermasse

Die Kinder hatten vielseitige Vorschläge (z.B. Giraffenrat, Rat der klugen Raben, Schlaue Füchse) und stimmten schlussendlich für „KVK“. Außerdem kam vermehrt der Wunsch nach der Weiterführung der AG Streitschlichter auf. Daraufhin ließen sich zwölf Kinder aus den 3. und 4. Klassen zu Streitschlichtern ausbilden und halfen ihren Mitschüler\*innen, Streitigkeiten friedlich zu klären.

Im Frühjahr 2024 fuhren bereits zum zweiten Mal 40 Mädchen und Jungen aus den 3./4. Klassen zur Aufzeichnung der bekannten TV-Serie „1, 2 oder 3“.

Die Gruppe, die von sieben Elternteilen und Angela Bschorr begleitet wurde, verbrachte einen kurzweiligen Nachmittag im Studio der Bavaria Filmstadt und blickte hinter die Kulissen der Kinderserie um Elton und Piet Flosse.

Zu mehreren Terminen trafen sich die Mädchen und Jungen, die in ihren Klassen als Klassensprecher gewählt wurden, mit der Schulleitung Frau Wahl und Frau Bschorr zu sogenannten Klassenvertreterkonferenzen. Hier finden wichtige Themen der ganzen Schulfamilie Gehör und oftmals demokratisch passende Lösungen. U.a. fand der Rat einen neuen Namen für die Konferenz.



Projektstunde zum Thema Inklusion



**Jugendarbeit  
an der Grundschule Graben**

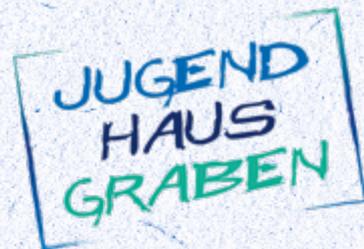
**Angela Bschorr**  
Grundschule Graben  
Via-Claudia-Weg 5  
86836 Graben

☎ 08232 96 46-27

✉ [angela.bschorr@gsg Graben.de](mailto:angela.bschorr@gsg Graben.de)

🌐 [gsg Graben.de](http://gsg Graben.de)

# JUGENDARBEIT IN DER GEMEINDE GRABEN UND INTERKOMMUNALE JUGENDARBEIT AUF DEM LECHFELD



## JUGENDARBEIT IN DER GEMEINDE GRABEN

Jeden Donnerstag und Freitag fand der offene Betrieb im Jugendhaus Graben statt. Es wurde regelmäßig gemeinsam gekocht und gegessen. Darüber hinaus gab es vielfältige Sport-, Videospiel- und Spielangebote. Der offene Betrieb wurde mit durchschnittlich 36 Jugendlichen pro Tag gut besucht. Dieses Jahr gab es einen deutlichen Anstieg weiblicher Besucherinnen.

Weiterhin fand immer dienstags die Basketballgruppe für alle jungen Menschen statt.

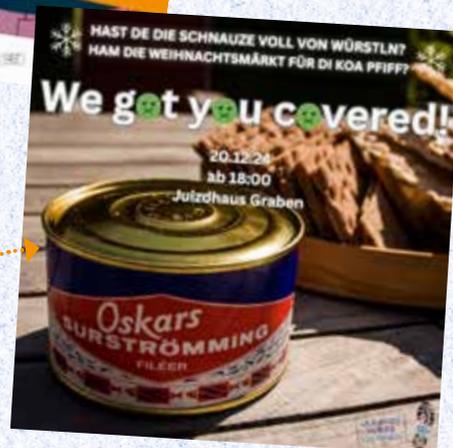
Jeden Dienstag traf sich zudem unter ehrenamtlicher Leitung eine Mädchengruppe im Jugendhaus Graben.



Lechfeld Ranger



Lange  
(Kampf-)nacht  
der Demokratie



Surströmming  
Challenge

## EIN ÜBERBLICK ÜBER DIE HIGHLIGHTS:

- **Lechfeld Ranger** im Juli 2024: Das Jugendhaus Graben hat eine eigene Station – eine Ausgrabung von römischen Schätzen – angeboten.
- **Gräbinger Wiesn** im September 2024: Das Jugendhaus Graben hat zusammen mit Planlos-Touren sowie dem gräbinger Tischtennisverein eine bunte Mischung von sportlichen und spielerischen Aktivitäten organisiert.
- **Lange Kampfnacht der Demokratie** am 3.10.: Die Teilnehmer\*innen konnten unterschiedliche Kampfsportarten ausprobieren. Daneben wurden Mitmachaktionen und Workshops zum Thema Demokratie angeboten.
- **Spielevormittag am 22.11.24**: Am Buß- und Betttag wurden die Grundschulkinder zu einem Spielevormittag in der Bücherei und dem Jugendhaus Graben eingeladen.
- **Besuch der 4. Klasse der Christophorus Grundschule**: Die Viertklässler\*innen konnten in mehreren Stationen das Jugendhaus Graben kennenlernen.
- **Surströmming Challenge**: Mutige Teilnehmer\*innen konnten sich an den Verzehr einer schwedischen Fischspeise wagen.



Projekt Inselgrill

## JUGENDTREFF OBERMEITINGEN

**Eröffnungsparty am 16.7.24:** Der neue Jugendtreff in Obermeitingen wurde bei einem Spiel- und Grillabend eingeweiht.

Im Jugendraum der Gemeinde Obermeitingen steht der Jugendarbeit einmal wöchentlich ein großer Raum zur Verfügung. Dort findet der offene Betrieb des Jugendtreffs Obermeitingen statt. Die Besucher\*innen können chillen, Musik hören, Videogames und Brettspiele spielen sowie Snacks zu sich nehmen.

## INTERKOMMUNALE JUGENDARBEIT

**Jungbürgerversammlung am 16.02.24:** Diese fand im Rathaus Klosterlechfeld für alle Gemeindegänger\*innen im Alter zwischen 12 und 21 Jahren statt. Ziel war es, sich über Wünsche zu den Angeboten für die Jugend in unserem Sozialraum auszutauschen. Es gab Workshops und anschließend eine gemeinsame Besprechung mit den Bürgermeistern aller Lechgemeinden.

**Konzert in Graben am 22.11.24:** In Zusammenarbeit mit dem Jugendhaus Untermeitingen fand ein großer Hip Hop-Abend im Jugendhaus Graben statt. Aufgetreten sind SC Fits & Special guests.

## WEITERE ANGEBOTE:

- **Kampfsport Campus:** Das Projekt wurde dieses Jahr fortgeführt. Die Jugendlichen erhalten jeden Freitag von Peter Böhm sowie von mehreren Gästetrainer\*innen Einblick in effektive Kampfsportarten.
- **Friday Team:** Ab dem 12.01.24 hatten alle 12 – 16-Jährigen die Chance an dem offenen Projekt teilzunehmen.

## JUGENDTREFF KLOSTERLECHFELD

Im Sportheim in Klosterlechfeld steht der Jugendarbeit einmal wöchentlich ein großer Raum zur Verfügung. Dort fand der **offene Betrieb des Jugendtreffs Klosterlechfeld** statt. In unmittelbarer Nähe liegt ein Parkourplatz. Ebenso besteht die Möglichkeit, das Sportgelände mit zu nutzen.

**Projekt Inselgrill:** Im Rahmen des Projektes Bürgerengagement 2.0 hat der Jugendrat Lechfeld mithilfe der Jugendarbeit Klosterlechfeld sowie des Bauhofes Klosterlechfeld eine Lagerfeuerstelle geplant, gebaut und eingeweiht. Das Projekt wurde von September bis Dezember 2024 umgesetzt.

**Dorffest:** Im Juli 2024 fand das Dorffest statt. Die Jugendarbeit organisierte verschiedene Spielstationen, wobei wetterbedingt nur eine Station stattfinden konnte.



**Jugendhaus Graben**  
Konstantinos Zachopoulos  
Via-Claudia-Weg 5a  
86836 Graben

☎ 08232 1 84 66 50

☎ 0171 4 10 37 53

📷 jugendhaus\_graben

📷 jugendtreff\_klosterlechfeld

🌐 junges-lechfeld.de



# MOBILE KINDER- UND JUGENDARBEIT LECHFELD

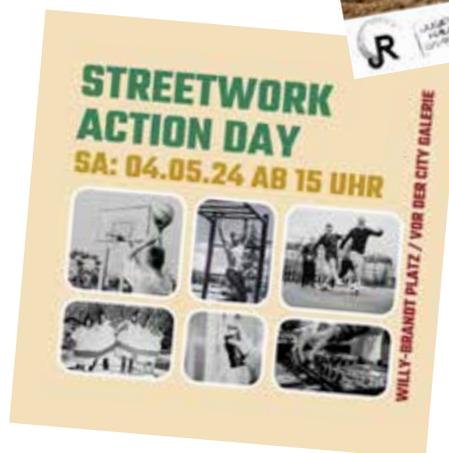
Sebastian Finkenberger war auch 2024 für die Mobile Kinder- und Jugendarbeit in den Lechfeld-Gemeinden Untermeitingen, Graben, Klosterlechfeld und Obermeitingen zuständig.

## STREETWORK + ANGEBOTE DER BERATUNG / BEGLEITUNG

Im Jahr 2024 wurde die aufsuchende Arbeit an wechselnden Treffpunkten wieder zum wesentlichen Garant dafür, dass vertrauensvolle Kontakte aufgebaut bzw. aufrechterhalten werden konnten. Diese stellten die Basis für Beratungen / längerfristige Hilfen der Begleitung dar, die mittlerweile einen sehr großen Anteil der alltäglichen Arbeit ausmachen.

- Einzelfallhilfen: 106
- Weitervermittlungen: 14
- Konfliktvermittlung / Cliqueshilfen: 8
- Elterngespräche / Familienhilfen: 9

Im Vordergrund standen dabei familiäre Konflikte, psychosoziale Beratungen bzw. Hilfen bei akuten psychischen Problemen, vorangegangene Straffälligkeit, (drohende) Obdachlosigkeit, Suchtverhalten sowie die Unterstützung beim Antragswesen oder bei der



Jobsuche. Die psychologische Beratung im Jugendhaus Graben nutzten an 20 Terminen 25 junge Menschen. Aufgrund des steigenden Bedarfs an psychologischer Unterstützung wurde im Juli eine einjährige Weiterbildung der Traumapädagogik und traumazentrierten Fachberatung begonnen.

## PARTIZIPATION + TEILHABE

Teilhabe und Mitsprache von jungen Menschen im Sozialraum ist ein zentrales Anliegen der Arbeit. Im Rahmen der Streetwork und anderen Beteiligungsformaten werden Bedarfe abgefragt, an die Gemeinden weitergetragen und aktiv unterstützt. So etwa im Bereich des legalen Sprayens durch Angebote von Graffiti-Workshops in Lagerlechfeld (neu: Graffiti-Wand am Skatepark) oder durch die Organisation der 2. Interkommunalen Jungbürgerversammlung auf dem Lechfeld. Zugleich geht der von der MoKJA Lechfeld angebotene Mädchen-



Streetwork  
Action Day

Graffiti-Wand  
am Skatepark

tag, welcher in geschlechterbewusster Hinsicht das Angebot der geschlechtsreflektierten pädagogischen Jugendarbeit erweitert, auf geäußerte Bedarfe von Besucherinnen des Jugendhauses Untermeitingen zurück.

### FREIZEITPÄDAGOGIK + OFFENE ANGEBOTE

Zusätzlich zu den bekannten Angeboten konnten auch in diesem Jahr wieder viele Projekte, Ausflüge und Maßnahmen stattfinden – von Kooperationskonzepten mit den örtlichen Schuleinrichtungen bis hin zu Streetwork-Ausflügen mit den Adressat\*innen (Super Bowl Party Matrix / WWK-Arena FCA). In Lagerlechfeld konnte zum 4. Mal das „Familien-Spielplatzfest“ mit Akteur\*innen der Gemeinde sowie dem Lechfeld-Kollegium veranstaltet werden. Am Pfingstmarkt Klosterlechfeld war die MoKJA wieder für vier Tage mit einem Stand, einer JuSchG-Aktion mit entsprechendem Infomaterial und folgendem (gesunden) Angebot vertreten:

- Wasser: 22,50 l
- Bananen: 4,42 kg
- Äpfel: 11,37 kg
- Melonen: 6,93 kg

### GEMEINWESENARBEIT + ERWEITERUNG BESTEHENDER NETZWERKSTRUKTUREN

Die Mobile Kinder- und Jugendarbeit ist oft eine erste Anlaufstelle für Jugendliche, was den Aufbau und die Pflege eines beruflichen Netzwerks unverzichtbar macht. Durch den regelmäßigen Kontakt mit Schulen und Schul-



Jungbürgerversammlung Lechfeld

sozialarbeit, dem Gemeinwesen und weiteren Beratungsstellen der Landkreise kann jungen Menschen eine breitgefächerte Unterstützung angeboten werden. Hierbei erfährt auch der fachlich-kollegiale Austausch mit den Streetwork-Trägerschaften anderer Körperschaften eine große Bedeutung, in dessen Zuge erstmals wieder der Streetwork Action Day veranstaltet wurde.

Im Sommer war die MoKJA Lechfeld als Referent zum Thema „Streetwork / Mobile Jugendarbeit als Angebot der Kinder- & Jugendhilfe“ an der Fachakademie für Sozialpädagogik Augsburg eingeladen.



### Mobile Kinder- und Jugendarbeit Lechfeld

Sebastian Finkenberger

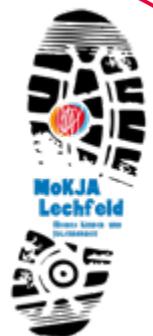
☎ 0176 23 97 23 31

✉ s.finkenberger@kjr-augsburg.de

📷 sebastian\_lechfeld

🌐 mokja.lechfeld

🌐 junges-lechfeld.de/mobile-arbeit





Projekt Boot

# JUGENDPFLEGE UNTERMEITINGEN



Im Jahr 2024 war Moritz Hochhauser für die Jugendpflege tätig. Die Jugendpflege verabschiedet Valentin Landsherr, dessen freiwilliges soziales Jahr im August endete. Danke für die großartige Arbeit, die guten Ideen und schönen Stunden! Ein wohlverdienter Platz an der „Wall Of Fame“ ist dir sicher! Die Jugendpflege begrüßt Ida Hoser in derselben Stelle herzlich!

## JUGENDHAUS UNTERMEITINGEN

Das Jugendhaus in Untermeitingen ist eine Institution für Jugendliche aus dem gesamten Lechfeld. In diesem Jahr konnte der offene Betrieb in Untermeitingen an drei Wochentagen stattfinden. Im offenen Betrieb waren regelmäßig große Gruppen (bis zu 30 Jugendliche) im Jugendhaus.



Abschied  
Valentin Landsherr

## FRISCH INS NEUE FRÜHJAHR

Im Frühjahr organisierte die Jugendpflege – gemeinsam mit Benjamin Maltry (JAS-Mittelschule) – einen spielerischen Tag der sexuellen Aufklärung. Ebenfalls in Kooperation mit Benjamin führten wir die Europa-Wahl im Jugendhaus durch.

Auch handwerklich war das Jugendhaus nicht untätig: Mit einer Besuchergruppe wurde begonnen ein Boot zu restaurieren. Im kommenden Jahr soll dieses mit der Wasserwacht fertiggestellt und eingeweiht werden. Außerdem gestalteten Besuchende die Wandflächen im Jugendhaus neu.

## EIN SOMMER GANZ IM ZEICHEN EINES BESONDEREN FERIENPROGRAMMS

Auch das Ferienprogramm war im Jahr 2024 das dominante Thema im Sommer. Die Jugendpflege konnte auch im vergangenen Jahr wieder eine Rekordbeteiligung erreichen.

- 396 Anmeldungen
- 1,51 Teilnehmende pro Elternteil;  
1,97 besuchte Veranstaltungen pro Kind
- Durchschnittsalter: 9,57 Jahre
- 1.216 Anmeldungen
- 147 Veranstaltungen
- 3,4 Veranstaltungen pro Tag

Auf dem Gemeindefest in Untermeitingen hat die Jugendarbeit mit dem Jugendrat veganes und vegetarisches Grillgemüse mit und ohne Halloumi zubereitet und wie jedes Jahr einen Tag des offenen JUHU organisiert. Kurz vor den Sommerferien war das Team der Jugendarbeit Untermeitingen an verschiedenen Schulen im Einsatz, wo sie auf das vielfältige Angebot aufmerksam machten.



## TEAMBUILDING IN PRAG UND JUGENDWEIHNACHTSMARKT IM WINTER

Im Herbst hieß es dann auf nach Prag. Der Jugendrat und die Jugendpflege Untermeitingen haben sich auf den Weg gemacht und ein langes Wochenende in der schönen Hauptstadt Tschechiens verbracht. Fokus der Reise war Teambuilding, Kultur, Sightseeing und natürlich leckeres Essen.

Auch das Familienfest, das zum vierten Mal stattfand, war ein voller Erfolg. Pizza, Tombola und spaßige Sport- und Denkaufgaben sprechen für sich.

In der letzten Öffnungswoche gab es ein Weihnachtsspecial mit Punsch, Gulasch, Glühwein, Waffeln und natürlich der all time favorite Cozy-Christmas-Playlist.

Auch auf dem Weihnachtsmarkt war das JUHU vertreten. Dabei half das Team der Jugendarbeit bei der Organisation und betreuten einen Stand, an dem es selbstgemachte Käsespatzen gab. Das Mehl wurde uns von einer Bürgerin aus Untermeitingen gespendet. Dankeschön! Alle dabei erreichten Einnahmen wurden gespendet, 50% der Einnahmen bleiben in Untermeitingen und der Rest geht an ortsansässige Hilfsorganisationen. So konnte eine Spende in niedriger fünfstelliger Höhe erreicht werden. Danke an alle Beteiligten!



## EHRENAMT IM JUHU

Ein besonderer Dank gilt 2024 unserem Ehrenamtsteam! Anita Heimrich organisierte 2024 Ferienangebote, den Kindertag (ein regelmäßiges Angebot für Kinder am Samstag) und vieles mehr.

Danke auch an Luisa Henkel und Katharina Schneider, die im Malkurs 2024 an 32 Terminen 211 Kinder begrüßen konnten. Last, but not least möchte sich das Team des JUHU herzlich für den ehrenamtlichen Einsatz von Fabi bedanken, der uns von Oktober bis Dezember im offenen Betrieb eine riesige Hilfe war. Danke Fabi!



Fabi und Ida



**Jugendhaus Untermeitingen „JUHU“**  
Schulstraße 2  
86836 Untermeitingen

- ☎ 08232 5 00 92 80
- ☎ 0176 70 71 97 79
- ✉ [m.hochhauser@kjr-al.de](mailto:m.hochhauser@kjr-al.de)
- ✉ [fsj-lechfeld@kjr-al.de](mailto:fsj-lechfeld@kjr-al.de)
- 📷 [Jugendhaus.Untermeitingen](#)
- 📘 [Jugendhaus Untermeitingen](#)
- 🌐 [junges-lechfeld.de/juhu](http://junges-lechfeld.de/juhu)

# JUGENDZENTRUM GABLINGEN GABY JUZE

## PERSONELLE UND KONZEPTIONELLE VERÄNDERUNGEN

Bis Juni 2024 war Martin Everts als Jugendpfleger der Gemeinde Gablingen und Leiter des Jugendzentrums vor Ort tätig.

Ab Oktober 2024 übernahm Edgar Heinbüchner die Stelle im Jugendzentrum. Unterstützt wird er dabei von einer Studierenden der Sozialen Arbeit im Semesterpraktikum, derzeit von Anna Schropp.

Zusätzlich zu der personellen Veränderung, wurden auch Anpassungen in konzeptioneller Hinsicht vorgenommen. So wurden beispielsweise neue Kernöffnungszeiten des Jugendzentrums auf die Tage Donnerstag bis Samstag festgelegt. Der Anteil im Bereich der offenen Jugendarbeit wurde gestärkt und auf die individuellen Bedürfnisse vor Ort angepasst.

## WIEDERERÖFFNUNG

Nach einigen Monaten Pause öffnete Anfang Oktober das Jugendzentrum wieder seine Türen. Bereits am ersten Öffnungstag strömten viele Jugendliche und Besucher\*innen ins Juze und zeigten ihre Freude über die Wiedereröffnung.

Während der Pausenmonate starteten die Jugendlichen mit ihren Familien selbstständig eine Unterschriftensammlung für die Neubesetzung der Stelle in Gablingen.

Mit über 200 gesammelten Unterschriften, welche der Bürgermeisterin überreicht wurden, verdeutlichten sie ihren Wunsch nach einem Fortbestand des Jugendzentrums.

## OFFENER BETRIEB

Von Beginn an wurden die offenen Angebote sehr gut angenommen und von einer Vielzahl Jugendlicher aus Gablingen und den naheliegenden Gemeinden besucht. Mit der Zeit wurde das Programm durch gemeinsames Kochen und Karaoke-Events erweitert.

## WANDEL IM JUGENDZENTRUM

Neben den neuen Öffnungszeiten gab es auch räumliche Veränderungen im Juze. Nach einer großzügigen Spende durch die Gablinger Putenfarm wurden ein Tisch und



neue Sitzgelegenheiten für die Küche angeschafft, was das gemeinsame Kochen und Essen viel angenehmer gestaltet. Ganz herzlichen Dank an dieser Stelle noch einmal an Herrn Bittner von der Putenfarm!

Außerdem entstand im Juze ein Bücherschrank, welcher nach einem Aufruf an die Bürger\*innen von Gablingen sehr schnell durch Bücherspenden gefüllt werden konnte. Jetzt haben die Jugendlichen, aber auch andere Besucher\*innen, die Möglichkeit, Bücher auszuleihen und zu tauschen.

Begonnen wurde auch die Umgestaltung von einem der Räume. Die Jugendlichen haben sich mehr Sitzgelegenheiten und eine andere Beleuchtung gewünscht. Eine neue



Couch ist bereits vorhanden, an dem Rest wird in den kommenden Monaten weitergearbeitet.

## HERBST UND WINTER

Nach der Wiedereröffnung startete das Juze gleich mit einer Halloween-Party. Das Haus wurde gruselig dekoriert und mithilfe der Jugendlichen entstanden einige Kürbisonster, die dann neben dem Eingang ihr neues Zuhause fanden. Am Abend versammelten sich die Jugendlichen im Juze, präsentierten ihre kreativen Verkleidungen und zogen im Anschluss um die Häuser.

Pünktlich zur Dorfweihnacht in Gablingen wurde es auch im Juze weihnachtlich, viele Lichterketten und zwei Weihnachtsbäume schmückten das Haus. Während der Dorfweihnacht selbst gab es viel Besuch im Juze, an den einzelnen Tagen nutzten jeweils zwischen 40 – 50 Jugendliche und viele Erwachsene die Gelegenheit, um sich das Haus anzuschauen und dort etwas zu verweilen. Es wurde Karaoke gesungen, Kerzen verziert, Plätzchen gebacken und gegessen. In der selbstgemachten Foto-Box entstanden viele

schöne und lustige Bilder, die dann als Erinnerungen mitgenommen wurden oder jetzt die Wände im Juze zieren.

Den Ausklang fand das Jahr an einem Lagerfeuer. Mit Unterstützung einer Holzspende entstand um die neu angeschaffte Feuerschale eine gemütliche Stimmung. Trotz des eher kühlen Wetters, versammelten sich Jugendliche und einige Besucher\*innen aus der Nachbarschaft um das Feuer. Mit einem warmen Punsch in der Hand unterhielten sie sich über ihre Pläne für die Feiertage.

## PARTIZIPATION UND JUGENDBE- TEILIGUNG

Auch im Jahr 2025 geht die Zusammenarbeit zwischen dem Jugendbeirat und dem Jugendzentrum weiter. Ende des Jahres wurden bei einer Sitzung schon die ersten gemein-

samen Veranstaltungen für 2025 besprochen und geplant.

Im Dezember fand auch eine Hausversammlung im Juze statt. Dabei wurden einerseits das vergangene Jahr und die erreichten Ziele aufgearbeitet und andererseits Ideen und geplante Veranstaltung für das nächste Jahr vorgestellt. Die Jugendlichen hatten die Möglichkeit, ihre Wünsche und Interessen in die Gestaltung des Programms mit einzubringen. Am Ende der Versammlung haben sie sich auf fünf Punkte geeinigt, die ihnen besonders wichtig sind und die unbedingt im kommenden Jahr umgesetzt werden sollen. So wird es auf ihren Wunsch in einem der Räume mehr Sitzgelegenheiten und eine neue Beleuchtung geben. Zusätzlich wurde nach mehr Auswahl bei den Getränken gebeten und es wird eine Fahrt in einen Hochseilgarten stattfinden.



**Jugendzentrum Gablingen „Gaby Juze“**  
Schulstraße 19, 86456 Gablingen

☎ 0176 22 01 37 87

✉ e.heinbuechner@kjr-al.de

📷 juze\_gablingen

👤 Gaby Juze

🌐 jugendtreff-gaby-gablingen.jimdosite.com



# OMI JUGENDARBEIT GROSSAITINGEN, WEHRINGEN, OBEROTTMARSHAUSEN UND KLEINAITINGEN

## EIN JAHR OMI JUGENDARBEIT

Seit einem Jahr gibt es die OMI Jugendarbeit in Großaitingen, Wehringen, Oberottmarshausen und Kleinaitingen. OMI, das steht für offen, mobil und interkommunal. Und für das wohlige Gefühl, bei Omi zu Besuch zu sein, etwas zu Essen zu bekommen und es sich auf der Couch gemütlich zu machen.



Angie Klingler und Tim Novak

## KOOPERATIONSPROJEKT: WHAT THE OMI?

Der Masterstudiengang Identity Design der Technischen Hochschule Augsburg ist darauf



Der Bauhof wird Wand für Wand zusammengebaut und am Ende mit einer Plane wetterfest gemacht.



Betreuende treten beim Karaoke auf und begeistern die Menge mit einer Showeinlage.

spezialisiert, soziale Bewegungen in einem Design zu erfassen und darauf aufbauend Gestaltungs- und Begegnungsräume zu schaffen. Dank der Unterstützung der Bürgerstiftung Augsburg Land konnten die beiden Studierenden Sophia Aujedzsky und Lasse Mieruch ihr Sommersemesterprojekt nutzen, um genau das auf den Weg zu bringen.

Der Name OMI Jugendarbeit ist gemeinsam mit Jugendlichen entstanden, ebenso wie viele gezeichnete Elemente, die als Eyecatcher auf allen OMI Veröffentlichungen dienen. Außerdem wurde eine Jugendbefragung durchgeführt, bei der 98 Jugendliche aus allen vier Orten ihre Wünsche und Bedürfnisse geäußert haben. Klares Ergebnis: es müssen mehr Jugendorte entstehen.

## TREFFS IN ALLEN VIER ORTEN

Seit Dezember 2024 finden nun in allen vier Gemeinden wöchentliche Jugendtreffs statt. Angefangen hat alles mit dem Treff in Wehringen im Februar. Danach starteten Großaitingen im April und Oberottmarshausen im Mai. Kleinaitingen kam im Dezember als letztes dazu – dafür aber gleich mit einer eigenen Etage in einem Mehrparteienhaus.



Das Design für die OMI Veröffentlichungen ist im Kooperationsprojekt mit der Hochschule Augsburg entstanden – Danke an Lasse und Sophia.

## FUN FACTS:

Verkauftes Wassereis: **890**

UNO-Runden: **267**

Getrunzene Ingwershots: **145**



Beim Schablonensprayen in Kleinaitingen haben 30 Kinder ihre eigenen Kunstprojekte gestaltet.

Gemeinsames Kochen, Spielen und gemütlich Zeit verbringen stehen im Vordergrund. Und die Gestaltungsmöglichkeiten vor Ort. In Oberottmarshausen und Kleinaitingen werden die Jugendlichen zum Beispiel eigene Räume renovieren und einrichten. Dabei sind die Jugendlichen Architekt\*innen, Handwerker\*innen und Inneneinrichter\*innen.

### MOBILES WOHNZIMMER IM SOMMER

Im Sommer fanden mehrere mobile Aktionen statt. Der OMI-Sprinter wurde mit Liegestühlen, Spielmöglichkeiten und Wassereis bepackt und startete seine Tour durch die Gemeinden. An Jugendtreffpunkten wurde Halt gemacht und ein Wohnzimmer aufgebaut. Besonders gut kam das Schablonen-Sprayen in Kleinaitingen an, bei dem 30 Kinder Kunstwerke für das eigene Zimmer oder als Geschenk an die Oma geschaffen haben.

### BOGENSCHIESSEN IN WEHRINGEN

Zusammen mit einem lokalen Erlebnispädagogen aus Wehringen hat die OMI im September Bogenschießen für Jugendliche aus dem Treff angeboten. Trotz des Regenwetters konnte diese Aktion mit zehn Jugendlichen stattfinden. Bereitgemacht mit Pfeil und Bogen wurden dann so manche Zielscheiben getroffen. Da diese Aktion auf sehr viel Zuspruch bei den Jugendlichen getroffen ist, wird es sie auch in den anderen Gemeinden in diesem Jahr geben.

### STADTBAUSPIEL OBEROTTMARSHAUSEN

2024 wurde das erste Stadtbauspiel der Kinder- und Jugendarbeit organisiert. Zusammen

mit 50 Kindern zwischen 6 und 13 Jahren und 15 ehrenamtlichen Betreuer\*innen wurde eine lebhafteste Stadt aus Holz und vielen Nägeln gebaut. In zwei Tagen entstanden fünf thematische Hütten und ab Tag 3 wurde die Stadt zum Leben erweckt.

Die Kinder konnten sich entscheiden, ob sie im Casino, der Kreativhütte, der Karaokebar, dem Rathaus oder im Bauhof arbeiten wollen. Die Karaokebar war das Highlight! Jeden Tag wurden hier Lieder performt, es gab verschiedene Challenges und jede Menge Spaß. Und die Kinder, die wirklich nur bauen wollten, konnten im Bauhof ihre Kreativität in vollen Zügen ausleben.



Treff Großaitingen: Der Jugendtreff in der Bonhoeffer-Kirche in Großaitingen bietet die perfekte Wohlfühl-atmosphäre für Kinder und Jugendliche.

# OMI

### MOKJA Großaitingen, Wehringen, Oberottmarshausen, Kleinaitingen

Tim Novak

☎ 0171 6 86 22 62

✉ t.novak@kjr-al.de

Angie Klingler

☎ 0175 5 27 01 83

✉ a.klingler@kjr-al.de

📷 imokja\_gwok

# KONTAKTDATEN VEREINE UND VERBÄNDE



## Deutscher Pfadfinder Bund (DPB)

🌐 deutscher-pfadfinderbund.de  
✉ bundesamt  
@deutscher-pfadfinderbund.de



## Bayerisches Jugendrotkreuz (JRK)

🌐 jrk-bayern.de  
☎ 089 92 41-1342  
✉ info@jrk-bayern.de  
📷 jrk\_bayern



## Pfadfinderinnen St. Georg (PSG)

🌐 psg-augsburg.de  
☎ 0821 31 66-3457  
✉ ds@psg-augsburg.de



## Bayerische Sportjugend im BLSV

🌐 bsj.org  
☎ 089 1 57 02-431  
✉ bsj@blsv.de  
📷 bayerische\_sportjugend



## Bund der Pfadfinder und Pfadfinderinnen (BdP)

🌐 pfadfinden.de  
☎ 05673 9 95 84-0  
✉ info@pfadfinden.de



## Bayerische Trachtenjugend

🌐 trachtenverband-bayern.de/  
verband/jugend.html  
☎ 08741 94 97 71 20  
✉ info@trachtenverband.bayern  
📷 trachtenverband.bayern



## Verband Christl. Pfadfinderinnen u. Pfadfinder (VCP)

🌐 vcp-schwaben.de  
✉ info@vcp-bayern.de



## Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)

🌐 bdkj.de  
☎ 0211 46 93-0  
✉ bundesvorstand@bdkj.de  
📷 bdkjde



## THW-Jugend in Bayern

🌐 bayern.thw-jugend.de  
☎ 089 4 90 53 24 81  
✉ kontakt@thw-jugend-bayern.de



## Deutsche Jugend in Europa (DJO)

🌐 djo-schwaben.de  
✉ info@djo-schwaben.de



## Malteserjugend

🌐 malteserjugend-augsburg.de  
☎ 0821 2 58 50 25  
✉ jugendreferat.augsburg  
@malteser.org  
📷 maju\_dioezese\_augsburg



## Evangelische Jugend in Bayern

🌐 ej-augsburg.de  
☎ 0821 24011-400  
✉ ej.augsburg@elkb.de



### Gewerkschaftsjugend im DGB

- 🌐 [dgb-jugend-bayern.de](http://dgb-jugend-bayern.de)
- ☎ 089 5 17 00-225
- ✉ [info@dgb-jugend-bayern.de](mailto:info@dgb-jugend-bayern.de)
- 📷 [dgbjugendbayern](https://www.instagram.com/dgbjugendbayern)



### Kinder- und Jugendkulturwerkstatt im KKE e.V.

- 🌐 [kunstschule-diedorf.de](http://kunstschule-diedorf.de)
- ☎ 08238 958380
- ✉ [info@kunstschule-diedorf.de](mailto:info@kunstschule-diedorf.de)



### Naturfreundejugend Deutschland, LV Bayern

- 🌐 [naturfreundejugend.de](http://naturfreundejugend.de)
- ☎ 030 29 77 32 70
- ✉ [info@naturfreundejugend.de](mailto:info@naturfreundejugend.de)
- 📷 [naturfreundejugend](https://www.instagram.com/naturfreundejugend)



### Jugendtreff Biberbach

- 📷 [juce.biberbach](https://www.instagram.com/juce.biberbach)



### Jugendtreff Welden

- 🌐 [junges-welden.de/jugendtreff](http://junges-welden.de/jugendtreff)
- 📷 [jugendtreffwelden](https://www.instagram.com/jugendtreffwelden)



### Sozialistische Jugend Deutschlands – Die Falken

- 🌐 [falken-suedbayern.de](http://falken-suedbayern.de)
- ☎ 089 68 07 00 52
- ✉ [falken-augsburg@gmx.de](mailto:falken-augsburg@gmx.de)



### Jugendzentrum Schwabmünchen e.V.

- 🌐 [uturn-smue.de](http://uturn-smue.de)
- ☎ 08232 7 22 04
- ✉ [info@uturn-smue.de](mailto:info@uturn-smue.de)
- 📷 [uturn\\_smue](https://www.instagram.com/uturn_smue)



### Verbandsjugend des Landesfischereiverbandes

- 🌐 [fischerjugend.de](http://fischerjugend.de)
- ☎ 089 64 27 26 31
- ✉ [info@fischerjugend.de](mailto:info@fischerjugend.de)
- 📷 [fischerjugendbayern](https://www.instagram.com/fischerjugendbayern)



### DLRG-Jugend

- 🌐 [bayern.dlrg-jugend.de](http://bayern.dlrg-jugend.de)
- ☎ 09181 3 20 12 00
- ✉ [info@bayern.dlrg-jugend.de](mailto:info@bayern.dlrg-jugend.de)
- 📷 [dlrg\\_jugend\\_bayern](https://www.instagram.com/dlrg_jugend_bayern)



### Solidaritätsjugend Deutschland

- 🌐 [solijugend.de](http://solijugend.de)
- ☎ 069 85 20 93
- ✉ [bgst@solijugend.de](mailto:bgst@solijugend.de)
- 📷 [solijugend](https://www.instagram.com/solijugend)



### ACO e.V.

- 🌐 [aco-verein.de](http://aco-verein.de)
- ☎ 0821 46 97 97
- ✉ [info@aco-verein.de](mailto:info@aco-verein.de)
- 📷 [aco\\_ev](https://www.instagram.com/aco_ev)



### Initiative Freunde des Jugendtreffs Dinkelscherben

- 📷 [jugendtreff.dinkelscherben](https://www.instagram.com/jugendtreff.dinkelscherben)



### deutsche beamtenbund jugend bayern (dbbjwb)

🌐 dbbjb.de  
☎ 089 54 50 23 30  
✉ info@dbbjb.de



### Europäische Jugend Diedorf

🌐 bondied.de  
✉ bondied@bondied.de



### Jugendinitiative Stadtbergen

🌐 jistadtbergen.de  
☎ 0821 43 88 38  
✉ info@jistadtbergen.de  
📷 ji.stadtbergen



### JDAV Sektion Gersthofen

🌐 dav-gersthofen.de  
☎ 0821 65 04 16 09  
📷 dav\_sektion\_gersthofen



### Naturschutzjugend im LBV

🌐 naju-bayern.de  
☎ 09174 47 75-7651 und -7652  
✉ naju-bayern@lbv.de  
📷 najubayern



### Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg (DPSG)

🌐 dpsg-augsburg.de  
☎ 0821 31 66-3468  
📷 dpsgau



### Adventure Rapis

✉ AdventureRapis@gmx.net  
☎ 08232 95 77 72  
📍 Adventure.Rapis



### Kreisfeuerwehrverband Landkreis Augsburg e.V.

Prinzregentenplatz 4  
86150 Augsburg  
☎ 0821 31 02-2289  
✉ info@kfv-augsburg.de  
📷 kfv\_lkr\_augsburg



### Jugendinitiative St. Stephan

🌐 st-stephan.de/soziales-engagement



### ASM Bezirk 15 Augsburg

🌐 asm-bezirk15.de  
📍 ASM-Bezirk-15



### Bayerische Jungbauernschaft e.V.

🌐 landjugend.bayern  
☎ 089 89 44 14-0  
✉ info@landjugend.bayern  
📷 landjugend.bayern



### ASM Bezirk 13 Schwabmünchen

✉ bezirksvorsitzender@asm-bezirk13.de  
🌐 asm-bezirk13.de  
📷 bezirk13\_asm



### DITIB Jugend

🌐 ditib-jugend.bayern  
✉ Kontakt@ditib-by.de  
📷 ditibljvsudbayern

# LUST AUF EINEN FERIENJOB MIT SINN?



## WIR SUCHEN DICH ALS BETREUER\*IN FÜR UNSER FERIENPROGRAMM

### WAS DICH ERWARTET:

- Eine Aufwandsentschädigung ab 70 € pro Einsatztag
- Dauer pro Einsatz ca. 3 – 5 Tage.
- Ein Team aus jungen Menschen, die Spaß und Lust darauf haben, sich in der Jugendarbeit zu engagieren.

### DEINE AUFGABEN:

- Du nimmst an den Vorbereitungstreffen teil.
- Du planst Spiele, Kleingruppenangebote und gemeinsame Aktionen für Kinder von 6 – 12 Jahren.
- Du bist mit Spaß dabei und führst deine geplanten Aktionen durch. Wir unterstützen dich dabei.

### SO KANNST DU UNS ERREICHEN:

Schreibe uns eine Mail an [ferienprogramm@kjr-al.de](mailto:ferienprogramm@kjr-al.de)  
oder ruf uns an unter (0821) 45 07 95 - 0

Alternativ scannst du den QR Code und meldest dich  
direkt über unser Kontaktformular.



Dein Team des Kreisjugendring Augsburg-Land



Kreisjugendring  
Augsburg-Land

**HERZLICHEN  
DANK!**



*An dieser Stelle möchten wir uns bei Allen bedanken, die uns über die Jahre hinweg so großzügig gefördert haben. Allen Spendern, Förderern, Sponsoren und allen, die uns mit Tatkraft, Ideen und in finanzieller Hinsicht unterstützt haben, sagen wir an dieser Stelle **DANKESCHÖN!***

Wir bedanken uns beim Landkreis Augsburg und den Mitarbeitenden des Landratsamtes für die jahrzehntelange Unterstützung und vertrauensvolle Zusammenarbeit, ganz besonders bei Landrat Martin Sailer für sein Engagement und die Wertschätzung für die Jugend.

Der Kreisjugendring arbeitet seit fast 30 Jahren Hand in Hand mit dem Landkreis. Ohne diese wertvolle Zusammenarbeit wäre die Umsetzung von Zielen in der Jugendarbeit in dieser Form nicht möglich. Die ganze KJR-Familie sagt DANKESCHÖN.

Wir bedanken uns bei allen Kolleg\*innen sowie allen ausgeschiedenen Mitarbeitenden für ihr

Engagement und wünschen ihnen alles Gute. Ebenso begrüßen wir alle neuen Kolleginnen und Kollegen ganz herzlich in der großen KJR-Familie.

Bei unseren Kommunen und Vertragspartner\*innen bedanken wir uns für das in uns gesetzte Vertrauen und die große Bereitschaft, kontinuierlich an der hauptamtlichen Jugendarbeit festzuhalten, sie gut auszustatten und sie noch aktiver und finanziell stärker zu fördern.

Zum Schluss ein großes DANKE an alle Ehrenamtlichen, die Jahr für Jahr den KJR mit ihrer Arbeit unterstützen – ihr seid die Besten!

**DANKE. DANKE. DANKE.**



# Für Sie vor Ort. Im Augsburger Land.

**Leistungsstark**  
und verantwortungsvoll.

**Verlässlich**  
und partnerschaftlich.

**Zukunftsfähig**  
und innovativ.

**Weil's um mehr als Geld geht.**



Sparkasse  
Schwaben-Bodensee